

ECHINGER FORUM

UNABHÄNGIGE ZEITUNG

für Deutenhausen, Dietersheim, Eching,
Günzenhausen, Hollern und Ottenburg

www.echinger-forum.de



Titelbild: Irene Nadler

Überwältigende Spendenaktion für die Ukraine

Irene Nadler/ Am 6. März hatte die Dietersheimer Freiwillige Feuerwehr zur 2. Spendenaktion für die Ukraine aufgerufen und von allen Seiten strömten die Dietersheimer zum Bürgersaal und lieferten ihre Spenden ab.

Schon am 1. März bekam die FFW bei der 1. Sammelaktion, bei der sie um Verbandsmaterial und Verbandskästen gebeten hatten, 80 komplette Verbandskästen und 1901 lose Verbandsartikel. Die losen Verbandsartikel wurden bis spät in den Abend von der Feuerwehr sortiert, verpackt und in Deutsch, Englisch und Ukrainisch beschriftet. Unter den losen Verbandsartikel befinden sich unter anderem: 450 Mullbinden, 410 Verbandspäckchen, 207 Kompressen, 165 Dreiecktücher, 130 Verbandstücher, 83 Verbandsmaterialien für Augenverletzungen, 61 Pflastersets, 23 Spezialverbände, 21 Verbandsscheren, 15 Rettungsdecken

Die Pakete mit den Spenden wurden von der Feuerwehr an die Sammelstelle des Flughafenvereins am Flughafen transportiert.

Die 2. Spendenaktion brachte unglaubliche Mengen zusammen, so dass die fleißigen Feuerwehrhelfer 216 Kisten und Säcke mit Essen, Hygieneartikel, medizinischem und orthopädischen Material, Decken, sowie ca. 70 Isomatten und Schlafsäcke zusammenkamen. Alle gespendeten Güter wurden bis spät in den Abend sortiert, verpackt und ebenfalls in Deutsch, Englisch und Ukrainisch beschriftet. Auf Grund der Überfüllung der Abgabestelle beim Flughafenverein wurden die Güter diesmal zu der BayWa-Stiftung München gebracht, die in Zusammenarbeit mit den Johannitern ebenfalls Hilfstransporte in die Ukraine organisiert. (Bild: Feuerwehr)



Freiwillige Feuerwehr Günzenhausen organisiert Sachspenden-Hilfe

Karl-Heinz Damnik/ Zwei Hilfe-Aktion hat Kommandant Tobias Exner mit seinen Mannen und deren Angehörigen schon organisiert. Hier wurden die angelieferten Sachspenden für die Flüchtlinge des Ukrainekrieges sortiert und für den weiteren Transport vorbereitet.

Innerhalb kürzester Zeit gab es einen Stau vor dem Feuerwehrhaus in Günzenhausen, so viele freundliche Spender haben sich eingefunden. Angenommen wurden Medikamente, Verbandsmaterial, Batterien, Kerzen, Taschenlampen, Hygieneartikel, Lebensmittel, Babynahrung, diverse Dosen, Decken, Bettzeug, Schlafsäcke. Wichtig war, dass das Mindestverfalldatum nicht abgelaufen war. Dies wurde aussortiert.

In der gleichen Aktion wurden in Haimhausen bei der FFW dann zum Beispiel Bekleidung, Kinderbekleidung Handtücher und ähnliches angenommen. Die einzelnen Feuerwehren brachten dann die versandfertigen Kartons zum Flughafen. Dort stehen Lastwagen des Helfervereins bereit, um alles nach Ungarn zu bringen. In Ungarn wird dann die Verteilung vorgenommen.

Im Namen aller Sammelstellen ein herzliches Dankeschön. (Bild: Damnik)



Die Freiwillige Feuerwehr Eching hilft

Gisela Duong/ Der Krieg in der Ukraine und das damit verbundene Leid der Menschen haben eine beispiellose Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst. Menschen wollen helfen, mit Geld- und mit Sachspenden.

Damit auch die Echinger die Möglichkeit hatten, ohne großen Aufwand Sachspenden abzugeben, hat die Freiwillige Feuerwehr auf Initiative von Feuerwehrmann Julius Ahlborn beschlossen, die Spendenaktion des Flughafenvereins München e.V. zu unterstützen und am 5. März ihre Tore für Hilfsgüter geöffnet.

Gefragt waren vor allem nicht verschreibungspflichtige Medikamente, medizinisches Verbrauchsmaterial, wärmende Decken, Isomatten, Schlafsäcke, Hygieneartikel, Kerzen, Batterien und haltbare Lebensmittel. Auch Kleiderspenden wurden angenommen. Die wurden an die Freiwillige Feuerwehr in Haimhausen weitergegeben, die eine Kleiderkammer für hier ankommende Flüchtlinge aufbaut.

Und die Echinger kamen und lieferten ab. Etwa 25 Helfer waren in der Zeit von 9 bis 15 Uhr damit beschäftigt, die abgegebenen Hilfsgüter anzunehmen und zu sortieren. So türmten sich bald Kisten mit Isomatten und Decken, aber auch Paletten mit Baby-Nahrung, Kisten mit Windeln, Einlagen und sonstigen Hygieneartikeln sowie Medikamenten in der großen Halle. Einige Bürger gaben speziell für Krankenhäuser bestimmte Pakete ab.

Nach 15 Uhr wurde eingepackt. Einer der Feuerwehrleute schätzte, dass bestimmt drei, wenn nicht sogar vier Touren mit dem großen LKW erforderlich würden, um all die Waren an den Flughafen zu bringen. Der dortige Flughafenverein e.V. verfügt über die Erfahrung und die Logistik, die Güter zu den Hilfsbedürftigen zu bringen.

Fazit. Die Freiwillige Feuerwehr Eching hilft, egal in welcher Form es brennt. Dafür und auch an die vielen Spender ein herzliches „Vergelt's Gott“. (Bild: G. Duong)





Gemeinde Eching

Bürgerplatz 1, 85386 Eching
 Telefon: 089 / 319000-0
 Telefax: 089 / 319000-1099
 E-Mail: gemeinde@eching.de

Öffnungszeiten für Rathaus und Bürgerbüro:

Montag 08.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08.00 – 12.00, 15:00 - 18:00 Uhr
 Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens ist beim Besuch des Echinger Rathauses während der o.a. Öffnungszeiten z.Z. keine Terminvereinbarung erforderlich; ausgenommen davon bleibt der Standesamtsbereich. Aktuell gilt im Rathaus 3G; beim Betreten des Rathauses ist eine FFP2-Maske zu tragen. Weitere Beschränkungen können sich auf Grund der Veränderungen im Infektionsgeschehen ergeben.

Bürgersprechstunden

Trotz der aktuellen Einschränkungen hält Bgm. Thaler am Angebot der wöchentlichen Bürgersprechstunde am Dienstag zwischen 17:00 Uhr und 18:00 Uhr fest. Allerdings findet diese bis auf weiteres bevorzugt als Videokonferenz bzw. telefonisch statt. Herr Thaler freut sich auf die Diskussion mit Ihnen rund um die verschiedenen Themen unserer Gemeinde. Bitte melden Sie sich mit Nennung des Themas bis spätestens Freitag der Vorwoche unter gemeinde@eching.de oder 089/319 000 6102 an.

Amtliche Mitteilungen

Meldungen aus dem Standesamt Februar 2022

Eheschließungen

- 22.02. Nedim Sefoski und Selma Ramadanoska, 85386 Eching
- 24.02. Burak Göksel und Cankat Özkan, 85386 Günzenhausen
- 25.02. Steffen Mark Reitzl und Arisara Schmitz, 85386 Eching
- 25.02. Michael Markus Fuchs und Karin Fabian, 85386 Eching
- 24.01. Michael Howe-Elison und Alexandra Sibylle Seethaler, 85386 Eching

Sterbefälle

- 23.01. Demirkaya Hanim, 85386 Eching
- 02.02. Meier Georg, 85386 Günzenhausen
- 04.02. Fasterding, geb. Hollenbach, Jutta Else Erna Helene, 85386 Eching
- 06.02. Wildgruber, geb. Schuhbauer, Lydia Sophie Therese, 85386 Günzenhausen
- 09.02. Aursch, geb. Neudecker, Theodora Therese, 85386 Eching
- 09.02. Scheibl Josef, 85386 Eching
- 13.02. Schultheiß, geb. Rippel, Alice Emilie, 85386 Eching
- 22.02. Grautstück, geb. Vössing, Ursula, 85386 Eching

Mit Sorge blicken wir in die Ukraine – wie können wir helfen?

Liebe Echinger

Aufgrund des redaktionellen Vorlaufs dieses Briefes von rund zwei Wochen kann ich darin keine tagesaktuellen Ereignisse kommentieren. Ich wünsche mir für die Menschen in der Ukraine und für uns alle, dass die Kriegshandlungen schnellstmöglich eingestellt werden und dies bereits eingetreten ist, wenn Sie diese Zeilen lesen. Eine weitere Eskalation ist aktuell leider ebenso möglich und nicht auszuschließen.

Wir alle sind entsetzt und fassungslos angesichts des von Russland geführten Angriffskriegs auf ukrainischem Boden. Dieser Krieg auf europäischem Kontinent direkt an den Außengrenzen der Europäischen Union ist nicht nur eine Bedrohung für die Ukraine, sondern für die gesamte europäische Staatengemeinschaft, ja für die Welt. Kriegerische oder gewaltsame Handlungen sollten in einer aufgeklärten Gesellschaft keinen Platz erhalten, dieser Krieg bricht Völkerrecht und ist aufs Schärfste zu verurteilen.

Über die mehr als 40 Millionen Menschen in der Ukraine hat der kriegerische Angriff Russlands unendliches Leid gebracht, Millionen von ihnen mussten ihre Heimat verlassen, haben ihr Zuhause und ihre Existenz verloren und befinden sich derzeit auf der Flucht. Die ersten von ihnen sind auch bereits bei uns in Eching angekommen und wurden privat aufgenommen. Von vielen Bürgerinnen und Bürgern wurde ich angesprochen, wieso wir als Gemeinde nicht den leerstehenden Huberwirt als Unterbringung anbieten. Gemeinderat und Gemeindeverwaltung waren hier bereits umgehend tätig und haben dem für die Unterbringung zuständigen Landratsamt dieses Gebäude angeboten. Da das Gebäude, wie bereits unsere Bauwerksuntersuchungen der letzten Monate ergeben haben, eine Ertüchtigung des Brandschutzes erfahren muss, ist eine Beherbergung dort aktuell nicht zulässig. Zwischenzeitlich wurde die Turnhalle der Realschule durch THW und BRK mit 170 Betten ausgestattet, um für eine Erstaufnahme geflüchteter Menschen aus der Ukraine vorbereitet zu sein.

Ich bin mir sicher, dass ein Großteil der in Deutschland lebenden russischstämmigen Bevölkerung diesen Krieg nicht billigt. Da es für die Menschen in Russland teilweise nicht möglich ist an objektive Informationen zu gelangen, sollte jeder von uns, der einen Kontakt nach Russland hat, diesen nutzen, um den Menschen Nachrichten aus der Ukraine zu senden.

Zu einem Benefizkonzert der ukrainischen Pianistin Prof. Dr. Milana Chernyavska und des österreichischen Geigers David Frühwirth durfte ich Mitte März rund 80 Gäste, davon ca. 15 Ukrainer, im Bürgerhaus begrüßen. Die Ticketerlöse werden zugunsten der Ukrainehilfe spendet. Die örtlichen Feuerwehren und andere Hilfsorganisationen haben für die Menschen vor Ort aber auch in der Ukraine bereits Kleidung in aus-



reichender Menge gesammelt. Wenn Sie aktuell helfen möchten, spenden Sie bitte an eine Hilfsorganisation Ihres Vertrauens, da diese gezielt Lebensmittel, Hygieneartikel und Arzneimittel zu den Menschen in Not bringen.

Im Gespräch mit einigen Helfern habe ich letzte Woche erfahren, dass die vielen Katastrophen und Einsätze der letzten Jahre an die Substanz gehen: Flüchtlingswelle 2015/16, Schneechaos im Januar 2019 in Südbayern, die zwei Jahre andauernde Corona-Pandemie, die verheerenden Erdbeben im Zuge des Hochwassers im Ahrtal und jetzt der Krieg in der Ukraine. Zudem oder genau deshalb plagen einige Hilfsorganisationen Nachwuchsprobleme. Wenn Sie sich vorstellen können, sich ehrenamtlich in einer Hilfsorganisation zu engagieren, dann nutzen Sie diesen Impuls und nehmen Kontakt auf mit der örtlichen Feuerwehr, dem BRK Eching, dem THW Freising, etc. Gerne stellen wir als Gemeinde die Verbindung zu einer dieser Organisationen sowie zum örtlichen Helferkreis her. Bitte wenden Sie sich hierfür an gemeinde@eching.de. Gleiches gilt, wenn Sie eine Wohnung oder ein Zimmer anzubieten haben. Die menschenwürdige Unterbringung unserer Gäste aus der Ukraine wird die größte Herausforderung in unserer Region mit chronischem Mangel an Wohnraum.

Vielen Dank an alle Hilfsorganisationen und jeden einzelnen, der einen Beitrag zur Hilfe für die Ukraine geleistet hat – sei es durch Geld- oder Sachspenden oder durch aktive Mithilfe bei Sammlungen und Aktionen. Herzlichen Dank an diejenigen von Ihnen, die bereits geflüchtete Menschen aus der Ukraine bei sich zuhause aufgenommen haben oder dies noch tun werden. Dies ist für mich das positive Signal in dieser erneuten Krise, dass unsere Zivilgesellschaft zusammenhält und humanitär handelt. Machen Sie mit!

Herzlichst

Ihr Sebastian Thaler

DIESMAL LESEN SIE

Amtliche Mitteilungen	3 - 5
ASZ/Gemeinderat	5 - 7
Schule / Kirche / Kultur	7 - 12
VHS / Vereine	12 - 17
Parteien	17 - 21
Ortsteile / Eching Aktuell / Umwelt	23 - 25
Xare /Impressum	28, 29
Termine	30 - 31

Aus dem Fundbüro

Fundsachen bis einschließlich 02.03.2022

Fahrräder in verschiedenen Farben, Scooter-Roller, Skateboard, Fahrradtasche
Schmuck: Armbanduhren, Armband, Lesebrillen, Sonnenbrillen, Smartphones und Zubehör, div. Haustürschlüssel, div. andere Schlüssel, Autoschlüssel Geldbeutel, EC-Karte, VisaCard, Krankenkassen-Karte, Führerschein Bluetooth Kopfhörer; USB-Stick Hund, Katze, Wasserschildkröte Krücken, Rucksack, eine Tasche inkl. Kleidung,

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Montag geschlossen
Dienstag 15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch 15:00 - 18:30 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 13:00 - 18:30 Uhr
Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten ist das Gelände verschlossen. Wird vor dem Eingangstor Müll abgestellt, so muss der Verursacher mit einer Anzeige und einer empfindlichen Geldbuße rechnen.

Ein wichtiger Hinweis: Die Nutzung des Wertstoffhofs ist derzeit ausdrücklich nur mit Mund-Nasenschutz gestattet!

Müllverschiebungen

Auf Grund der Osterfeiertage ergeben sich bei den planmäßigen Leerungen folgende Änderungen:

- Die Leerungen vom Montag (11.04.) werden auf Samstag, den 09.04. vorgezogen.
- Die Leerungen in der Karwoche: Dienstag (12.04.), Mittwoch (13.04.), Donnerstag (14.04.) und Freitag (15.04.) werden um jeweils einen Tag vorgezogen.
- Die Leerungen in der Woche nach Ostern (Montag, 18.04. / Dienstag, 19.04. / Mittwoch, 20.04. / Donnerstag, 21.04. und Freitag, 22.04.) verschieben sich jeweils um einen Tag nach hinten.

Wichtiger Hinweis zu den verschiedenen Müllabfuhrterminen:

Unter <http://www.heinz-entsorgung.de/> können Sie Ihre Gemeinde und Ihre Straße eingeben; Sie erhalten dann die verschiedenen Abfuhrtermine für Ihre Straße als Liste oder können Sie als Kalender (PDF-Datei) herunterladen.

Kostenlose Sammlung von Hartkunststoffen

Seit Jahren wird an allen Wertstoffhöfen im Landkreis Freising die kostenlose Annahme von Nicht-Verpackungs-Kunststoffen aus Polyethylen (PE) und Polypropylen (PP) angeboten. Der Landkreis sammelt diese Abfälle, um sie wirtschaftlich und

ökologisch sinnvoll wiederzuverwerten. Beispiele für Haushaltgegenstände aus PE- und PP-Kunststoffen sind Schüsseln, Waschkörbe, Eimer, Regentonnen, Kanister, Gießkannen, Gartenmöbel und Kinderspielzeug. Behältnisse müssen restentleert und frei von Fremdanhaftungen sein. Die Kennzeichnungen auf den Kunststoffartikeln „PE-HD“, „PE-LD“ und „PP“ dienen hierbei zur Orientierung. Bisher wurden diese sogenannten stoffgleichen Nichtverpackungen über die Restmülltonne entsorgt und in der Müllverbrennungsanlage München-Nord energetisch verwertet. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Artikel aus PVC, Gummi, Acryl und Weichkunststoffe, wie z. B. Folien, Siloplanen, Planschbecken, Schlauchboote oder Zelte.

Aufkleber auf den Containern und kostenlos in den Wertstoffhöfen aufliegende Merkblätter geben detailliert Auskunft. Nähere Einzelheiten können Sie auch im Internet unter www.kreis-freising.de finden.

Die „Rote Tonne“

In den Wertstoffhöfen der Städte, Märkte und Gemeinden des Landkreises Freising werden auch Druckerpatronen, Tonerkartuschen und Tintenpatronen aus Druckern, Faxgeräten und Kopierern sowie digitale Datenträger (CDs, DVDs und Disketten) gesammelt und der Wiederverwertung zugeführt. Gemeinsam mit einem Recyclingpartner stellt die Kommunale Abfallwirtschaft des Landratsamts Freising die Rote Tonne für die Sammlung von leeren Tonerkartuschen und Drucker- und Tintenpatronen auf. Neben Druckermodulen können in den Roten Wertstoffsammelbehältern auch digitale Datenträger wie CDs, DVDs und Disketten entsorgt werden (bitte ohne Schutzhüllen, da deren Recycling derzeit nicht möglich ist!).

Problemmüllsammlungen 2022

Im Landkreis Freising können während des Jahres kostenlos Problemabfälle aus Haushaltungen bei den Problemmüllaktionen in den Gemeinden abgegeben werden, wobei es jedem Bürger gestattet ist, in jeder Gemeinde seinen Problemmüll abzuliefern. Problemabfälle sind Abfälle, die in besonderem Maße gesundheits- oder umweltgefährdend sein können und deshalb nicht in die Mülltonne dürfen: Beizen, Lösungsmittel, Batterien, Säuren, Laugen, ölhaltige Produkte, Unkraut- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Gifte, Chemikalien und ähnliche Abfälle.

Altöl ist an der Verkaufsstelle zurückzugeben; Rücknahmepflicht des Handels. Ebenso sind Feuerlöscher über den Fachhandel zu entsorgen.

Dispersions- u. Wandfarben bitte eintrocknen las-

sen und über die Restmülltonne entsorgen, ebenso eingetrocknete Farb- u. Lackreste. Diese Abfälle werden bei den Problemmüllaktionen nicht mehr angenommen.

Nächster Termin in Eching:

26.03.2022 von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Wertstoffhof, Dietersheimer Straße 17

Weitere Termine im Umkreis:

Neufahrn, 26.03. von 09.00 bis 10.30 Uhr Wertstoffhof, Christl-Cranz-Straße 20

Hohenkammer, 21.04. von 08.00 bis 09.30 Uhr Wertstoffhof, Am Sportplatz 1

Energieberatungen vor Ort durch den VerbraucherService Bayern im KDFB e.V.

Der nächste Termin im Bürgerhaus Eching (Seminarraum 2, 14:00 Uhr – 18:00 Uhr) ist am 10.05. vorgesehen; in Neufahrn (Rathaus; ab 14:00 Uhr) findet der nächste Termin am 12.04. statt.

Bitte bei Frau Britz (Gde. Eching, 089 / 319 000 3301), Frau Herrmann (Gde. Eching, 089 / 319 000 3303) oder beim Verbraucherservice Bayern direkt (0800 / 809 802 400) anmelden. Dauer: ca. 30 Minuten; Gebühr: Keine). Weitere Infos zum Thema finden Sie unter <http://www.verbraucherservice-bayern.de/themen/energie/energieberatung/>

Der Blutspendedienst des BRK informiert

Spenderservice: Alle Blutspendetermine und weiterführenden Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 / 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar. Der nächste Termin in Eching ist noch nicht bekannt.

Die nächsten Termine im näheren Umkreis:

Unterschleißheim:

Donnerstag 31.03., Freitag 01.04.2022

15:30 – 20:00 Uhr, Haus der Vereine Birkenstraße 2, 85716 Unterschleißheim

Allershausen: Donnerstag 07.04.,

15:30 – 20:00 Uhr, Grund- und Mittelschule Schulstraße 4 – 6; 85391 Allershausen

Karlsfeld: Freitag 29.04., 15:00 – 20:00 Uhr Bürgerhaus, Allacher Straße 1, 85757 Karlsfeld

Liebe Leserinnen, liebe Leser

nach 30 Jahren als Verleger der Zeitung "Echinger Forum" verabschiede ich mich von Ihnen.

Seit Februar 1992 habe ich das Echinger Forum satz- und drucktechnisch gefertigt und die Produktionskosten finanziert. Aus dem einfarbigem Heft wurde im Lauf der Jahre ein farbiges Magazin mit dem aktuellen Ortsgeschehen. Jeden Monat pünktlich in Ihrem Briefkasten, mit allen Texten, die beim Zeitungskreis gesammelt wurden. Die Heftgestaltung oblag dem Verleger.

Mein Dank an die jeweiligen Redakteure, Fr. Wilms, Fr. Linner und Hr. Bachhuber, mit denen ich alle die Jahre konstruktiv zusammengearbeitet habe.

Ein Dank auch an Fr. Nadler, die immer ein angenehmer Ansprechpartner war.

Ich wünsche dem "Echinger Forum" weiterhin alles Gute.

Wolfgang Liepert

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft

– Gemeinschaft zur Landschafts- und Grünflächenpflege –

- Wir bieten an:
- Baumpflege und Gehölzschnitt
 - Komplettservice rund um die Grünflächenpflege auf Privat- und Firmengrundstücken
 - Abholung und Verwertung Ihrer Gartenabfälle

Echinger Landschaftspflegegemeinschaft GmbH, Waagstr. 10,
85386 Eching, Tel. 089/3 1931 73, Fax 089/3 1955 31

Möglichkeiten der Selbstbestimmung. Mit Anmeldung. Einzeltermine zur Nachberatung (je ½ Std.): Montag, 9.5. – Anmeldung am Vortagstag möglich.

Montag, 11.4., 16-18 Uhr: Echinger Kreativzirkel. Arbeiten mit Textilien und Wolle. Ohne Anmeldung

Dienstag, 12.4., 10 Uhr, Eintritt frei: Offener Näh- und Handarbeitstreff für Jung und Alt mit Ruth Bause und Uta Patzelt (Hardanger-Technik). Hier wird gehäkelt, gestrickt und genäht. (Ohne Anmeldung)

Mittwoch 13.4., 7.30 Uhr 25,-- € (Fahrt, Führung) TP: ASZ: Der bequeme Ausflug Fahrt zu den beeindruckenden Osterbrunnen der fränkischen Schweiz. Wir fahren zuerst nach Forchheim, wo unser Reiseführer zusteigt.. Dann geht's weiter zu einer Vielzahl von Osterbrunnen. Wir erhalten interessante Informationen über Ostern, die Entstehung der Tradition der Osterbrunnen, Geschichte, Land und Leute. Mit Einkehr in Veilbronn. In Forchheim anschließend spazieren gehen od. ins Café. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 21.4., 9 Uhr, 7,-- €: Osterfrühstück. Zum traditionellen nachösterlichen Frühstück laden wir herzlich ein. Mit Anmeldung.

Freitag, 22.4., 10 – 11.30 Uhr, Eintritt frei: Lesekreis für alle, die gerne Bücher lesen und darüber sprechen wollen. Mit Frau Vogt und Frau Siebert. Bei Interesse melden Sie sich im ASZ / MGH.

Samstag 23.4., 14-16 Uhr, Eintritt frei: Reparatur-Café mit Sonderaktion Fahrradreparatur (keine E-Bikes) Reparieren statt Wegwerfen ist das Motto des Reparatur-Cafés. Nicht mehr funktionierende Geräte können mitgebracht und vor Ort repariert werden. Mit Anmeldung.

Montag, 25.4., 1517 Uhr Eintritt frei: Verabschiedung in den Ruhestand von unserer geschätzten Geschäftsleitung Siglinde Lebich und von unserem geschätzten Mitarbeiter Klaus-Dieter Walter. Bei einem kleinen Umtrunk möchten wir mit Ihnen etliche Jahre ASZ/MGH Mitarbeit feiern und Frau Lebich und Herrn Walter fröhlich in den (Un-) Ruhestand verabschieden. Sowohl für Frau Lebich, wie für Herrn Walter liegt ein Buch für Ihre guten Wünsche und Ideen aus. Ohne Anmeldung.

Dienstag, 26.4., 17-18.30 Uhr, Eintritt frei. Offener Gesprächskreis für Trauernde. Geleitet von einer ausgebildeten ehrenamtlichen Trauerbegleiterin. Anmeldung ist nicht erforderlich, aber wünschenswert über den Hospizverein Freising, Tel. 08161/532525.

Mittwoch, 27.4., 15 Uhr, Eintritt frei. Kaffeeplatsch mit Musik Ein beschwingter Nachmit-

tag zum Ratschen und Kaffeetrinken. Mit den Damen der Nachbarschaftshilfe Eching. Ohne Anmeldung.

Mittwoch, 27.4., 16 Uhr, Eintritt frei. Umgang mit digitalen Medien: Smartphone-Sprechstunde. Schülerinnen und Schüler der Mittelschule Eching stehen bereit, um interessierten Senioren Smartphones zu erklären. Ohne Anmeldung.

Donnerstag, 28.4., 14.30 Uhr, Eintritt frei. Musik im ASZ – Live Music Now. Junge Musiker spielen im Auftrag der Yehudi Menuhin Stiftung. Das Programm entnehmen Sie bitte der Tagespresse sowie dem Aushang im ASZ/MGH. Mit Anmeldung.

Donnerstag, 28.4., 15-17 Uhr, 5,-- €, Café Auszeit Betreuungsgruppe für hilfebedürftige Senioren und Menschen mit Demenz. Ursula Schramm gestaltet einen anregenden Nachmittag. Mit Anmeldung.

Das Alten-Service-Zentrum/MehrGenerationenHaus bietet viele interessante Sport und Bewegungsmöglichkeiten: u.a. Muskelaufbaukurs, Herrngymnastik, Wassergymnastik und vieles mehr! Bei Interesse einfach im ASZ/MGH oder unter 089 327142-0 oder info@asz-eching.de melden!

MGH – gemeinsam und engagiert für Kinder & Jugendliche

Lernpatinnen und Lernpaten gesucht!

Lernpatenschaften – gemeinsames Projekt der Grundschule an der Nelkenstraße und des MGH Eching

Information und Kontakt:

MehrGenerationenHaus Eching, Bahnhofstr.4, 858386 Eching, Barbara Hammrich, hammrich@asz-eching.de, 089-327142-22

GEMEINDERAT

30. Sitzung des Gemeinderates am 22.02.im Bürgerhaus Eching

Christiane Glaeser/ TOP 30.2: Rücktritt der Zweiten Bürgermeisterin

Stefanie Malenke ist aus gesundheitlichen Gründen als Zweite Bürgermeisterin zurückgetreten. Der Rücktritt wurde einstimmig akzeptiert. Ein Nachfolger wird im März gewählt.

TOP 30.3: Abberufung und Bestellung eines

weiteren Verbandsrates für den Zweckverband Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching, eines zu entsendenden Mitglieds für den Heideflächenverein sowie eines Mobilitätsbeauftragten

Nach seiner Wahl in den Bundestag hat GR Leon Eckert seine Sitze als Gemeinderatsvertreter in Verbänden und Vereinen ebenso abgeben wie die Aufgabe als Mobilitätsbeauftragter. Neues Mitglied im Zweckverband Verkehrs- und Versorgungsbetriebe wird Lena Haußmann, im Heideflächenverein Axel Reiß. Neue Referentin des Gemeinderats für Mobilität wird Angelika Pflügler. (Beschlüsse: 19:1)

TOP 30.4: Niederlegung des Ehrenamtes von Herrn Carsten Seiffert als Gemeinderatsmitglied und TOP 30.5: Nachrücken des Listenachfolgers

Carsten Seiffert ist aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Nachrückerin von der Liste der SPD wird Esma Gelis. (Beschlüsse: einstimmig)

TOP 30.6: Feststellung der Jahresrechnung 2021

Gemeindekammerin Jensen stellte das Ergebnis der Jahresrechnung vor. Anstelle der geplanten Entnahme von ca. 3,5 Mio. EUR konnte 2021 ein Überschuss von ca.1,2 Mio. EUR den Rücklagen wieder zugeführt werden. Der Rücklagenstand nach der Jahresrechnung 2021 beträgt 10,4 Mio. Euro. Das positive Ergebnis beruht zum einen auf sparsamem Wirtschaften. So bewegten sich die Ausgaben im Verwaltungshaushalt zu fast 100 % im vorgesehenen Rahmen des Haushaltsansatzes. Zum anderen hatte man wegen der Corona-Pandemie die voraussichtlichen Einnahmen im Verwaltungshaushalt vorsichtig angesetzt. Durch vorzeitige Rückzahlungen der in 2020 gestundeten Gewerbesteuern sowie durch ein Ausnahmeergebnis eines Unternehmens konnten Mehreinnahmen von 6,6 Mio. EUR, das sind 15,7 % über dem Ansatz, eingefahren werden. Die Mehrzuführungen wurden im Vermögenshaushalt hauptsächlich für die Finanzierung von kommunalem Wohnungsbau und anderen Maßnahmen wie Straßenbeleuchtung und Digitalisierung der Schulen vorgesehen. GR Bartl mahnte bei aller Freude über den ausgeglichenen Haushalt und die Sondereinnahmen an, dass man die geplanten, aber noch nicht realisierten Ausgaben nicht länger schieben dürfe, da sie in den Folgejahren inflationsbedingt vermutlich wesentlich teuer würden.

TOP 30.7: Elektrizitätsversorgung: „Kubus“-Stromausschreibung für die Jahre 2024 und 2026

Aktuell bezieht die Gemeinde Ökostrom ohne Neuanlagenquote von der „N-ergie AG“ aus Nürnberg mit einer Laufzeit bis Ende 2023. Nun besteht die Möglichkeit, in Kooperation mit dem Bayerischen Gemeindetag an der Bündelausschreibung für die Kommunen teilzunehmen und einen Vertrag mit der Firma Kubus GmbH für den Zeitraum 2024 – 2026 abzuschließen. Außerdem soll im Sinne des Klimaschutzes auf die Variante Ökostrom mit Neuanlagenquote umgeschwenkt werden. (Bei Ökostrom mit Neuanlagenquote müssen mindestens 33 % des während eines Kalenderjahres gelieferten Stroms aus Neuanlagen stammen, die nicht älter als sechs Jahre sind. Mindestens weitere 33 % müssen aus Bestandsanlagen stammen, die nicht älter als 12 Jahre sind. Deswegen ist der Klimaschutzeffekt bei Ökostrom mit Neuanlagenquote größer.) Dies ist allerdings auch mit Mehrkosten von 0,6 -1,5 ct / kWh verbunden. (Beschluss: 14:6)



BÖHM & COLLEGEN

RECHTSANWÄLTE PATENTANWALT

Untere Hauptstraße 2 85386 Eching
 Telefon 089/32714713 Telefax 089/32714714
 RA.Boehm@t-online.de www.boehm-collegen.de

Rechtsanwalt
Bertram Böhm

Ehe- u. Familienrecht
 Handels- u. Gesellschaftsrecht
 Arbeitsrecht, Strafrecht
 Patent- und Markenrecht

Rechtsanwalt

Johannes Graf Esterházy

Unternehmenszusammenschlüsse und -nachfolge
 Verkehrsrecht, Versicherungsrecht, Mietrecht

Rechtsanwalt

Dr. Maximilian Dachauer

Erbrecht, Stiftungsrecht, Steuerrecht

Seminarangebote Familien- u. Organisationsaufstellung
 weitere Info unter www.boehm-familienaufstellungen.de

Bußgeldrechner für Abstandsverstöße, Geschwindigkeitsübertretungen, Promillerechner, Bremswegrechner, Kindergeldtabelle, Düsseldorfer Tabelle, Prozessrechner, Erbschaftsteuerklassen und Freibeträge auf unserer Webseite www.boehm-collegen.de unter **RA-tools** kostenfrei!

TOP 30.8: Bekanntgaben und Anfragen

- a) Der Grundstückskaufvertrag für den Geschosswohnungsbau an der Böhmerwaldstraße wurde abgeschlossen. Somit steht dem Baubeginn nichts mehr im Wege.
- b) GR Eckert berichtet, dass von fünf Vorgängen bezüglich des „Seevorfalles“ nunmehr drei von der Kommunalaufsicht abgeschlossen wurden. Die Anzeige gegen ihn wurde eingestellt.
- c) Der Antrag zur Erweiterung der Buslinie 690 als Ringverkehr läuft. Ein Vorschlag des MVV liegt vor und wird demnächst beim Zweckverband diskutiert.

18. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am Dienstag 08.03.im Bürgerhaus

Christiane Glaeser/ TOP 18.2.1. Errichtung einer Wohnanlage (15 WE) mit Tiefgarage, Nelkenstr. 2 & 4 in Eching

Das Bauvorhaben überschreitet die im 20 Jahre alten Bebauungsplan „Nördlich der Geschwister-Scholl-Straße“ vorgesehenen Bebauungsgrenzen. Das gelungene Planungskonzept fügt sich trotzdem gut in die Umgebung ein und wurde vom Ausschuss genehmigt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 18.2.2. Errichtung eines Einfamilienhauses mit zwei Doppelgaragen, Lerchenweg 6 in Dietersheim

Der Planungsentwurf für einen Flachdachbungalow überschreitet das vorgeschriebene Baufenster des 40 Jahre alten Bebauungsplans „Dietersheim-West“ mit einer Abweichung von 7 m von der Baugrenze. Zusätzlich sind zwei Doppelgaragen geplant. Die angrenzenden Nachbarn haben dem Vorhaben zugestimmt. Unter der Voraussetzung, das Haus so zu positionieren, dass die Baugrenze nicht so massiv überschritten wird und die beiden Garagen neu anzuordnen, stimmte der Bauausschuss zu. (Beschluss: 6:4)

TOP 18.4. Anfrage zur Errichtung einer Kompostieranlage an der A92

Am Gut Neuhoof direkt an der Autobahn A92 soll eine landwirtschaftliche Kompostieranlage für Grüngut entstehen. Hier sollen zukünftig Grünabfälle aus der Region geliefert und zu Kompost verarbeitet werden. Bisher wird der für Naturdüngung erforderliche Kompost der beteiligten Landwirte aus Hollern und Gut Neuhoof aus einer 60 Kilometer entfernten Kompostieranlage angeliefert. Die Bauausschussmitglieder beauftragten die Verwaltung, die Ausgliederung der erforderlichen Fläche aus dem umgebenden Landschaftsschutzgebiet bei der zuständigen Behörde zu beantragen. (Beschluss: einstimmig)

TOP 18.5. Erweiterung Friedhof Günzenhausen - Urnenwand

Der Friedhof Günzenhausen soll um eine Urnenbestattungsmöglichkeit erweitert werden. Geplant werden eine Urnenwand für ca. 20 – 25 Nischen sowie die entsprechende Zufahrt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 18.6. Neubau Tennishalle: Elektroarbeiten: 6. Nachtragsauftrag Firma Hela-tec

Mit diesem erneuten Nachtragsauftrag in Höhe von 24.155 EUR übersteigt die Summe aller Nachaufträge den Ursprungsauftrag um ca. 23 % und muss somit vom Bauausschuss extra genehmigt werden. Ursache für die Kostensteigerung ist die zusätzlich notwendige Kabelversorgung für die Photovoltaikanlage. GR Bartl fragte, warum denn dies nicht schon in der Aus-

schreibung enthalten war. Zum Zeitpunkt der Leistungsausschreibung war der Vertrag mit der BEG Freising e.V. noch nicht geschlossen, somit waren die Vorgaben nicht bekannt. (Beschluss: einstimmig)

TOP 18.7. Bekanntgaben und Anfragen

- a) Die Fraktion „Die Grünen“ hatte bei der Gemeinde angefragt, ob man das Hotel Huberwirt für die Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge nutzen könne. Der Antrag der Gemeinde wurde vom Landratsamt wegen des fehlenden Brandschutzes abgelehnt.
- b) Der Lärmschutzgutachter hat von den Vertretern der Günzenhausener Vereine eine Liste der geplanten jährlichen Veranstaltungen in einem Bürgersaal erhalten. Es wird überlegt, den Saal in Eigenregie der Vereine zu betreiben.
- c) Die Rama-Dama-Frühlingsaktion der Gemeinde wird wegen Corona auf den 8.10.2022 verschoben.

ZWECKVERBAND

Versorgungs- und Verkehrsbetriebe Neufahrn/Eching

Heinz Müller-Saala/ Haushaltssatzung 2022

Der Wirtschaftsplan 2022 wird festgesetzt. Er schließt im Erfolgsplan folgendermaßen ab: Betriebsaufwand: € 1.741.050, Betriebsertrag € 3.027.739, Jahresgewinn € 1.286.689; im Vermögensplan: Einnahmen € 2.923.933, Ausgaben € 2.923.933. Umlagen auf die Verbandsmitglieder für das Defizit beim Busbetrieb sind für 2022 wie folgt vorgesehen: Gemeinde

Eching € 93.800, Neufahrn € 93.800. Für 2022 ist keine Kreditaufnahme vorgesehen. Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan werden keine festgesetzt. Verpflichtungsermächtigungen sind für 2022 nicht vorgesehen.

SCHULE

Die Imma-Mack-Realschule Eching stellt sich vor

Die Imma-Mack-Realschule Eching präsentiert sich den Eltern und Schülern der 4. Grundschulklassen an ihrem Informationsabend am 27.4.2022 und am „Informationsnachmittag für die 4.-Klässler“ am 29.4.2022.

Seit Jahren ist die Realschule ein Erfolgsmodell und vor allem durch die besondere Verbindung von Theorie und Praxis bei den Schülern, Eltern, Lehrkräften und in der Wirtschaft eine sehr anerkannte Schulform. Damit sich die Eltern und besonders die Schüler*innen der 4. Grundschulklassen im Einzugsbereich der Imma-Mack-Realschule, also die Grundschulen in Eching, Neufahrn, Fahrzenhausen und Hallbergmoos, einen persönlichen Eindruck verschaffen können, veranstaltet die Realschule am Mittwoch, den 27.4.2022, um 19:00 Uhr einen Informationsabend für die Eltern und am Freitag, den 29.4.2022, einen „Informationsnachmittag für die 4. Klässler“ von 14:00 – 16:00 Uhr.

Dadurch erhalten die Eltern und Schüler*innen innerhalb von drei Tagen einen umfassenden Eindruck von der Imma-Mack-Realschule

fs-bank.de

Baugebiete
Eching-West
Dietersheim
Familienbonus

Mit einem starken Partner ins Eigenheim.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Sichern Sie sich jetzt nicht nur Ihr Grundstückerdarlehen für Ihr Eigenheim im Baugebiet Eching-West oder Dietersheim, sondern auch gleich den Familienbonus der Freisinger Bank. Hierbei erhalten Sie einen Tilgungszuschuss für jede Neugeburt oder Adoption eines kindergeldberechtigten Kindes während der ersten Zinsbindung.

Weitere Informationen sowie einen Termin erhalten Sie unter Tel. 08161/1890.

Schwäbisch Hall | DZ HYP | Münchener Hyp

Freisinger Bank
Volksbank-Raiffeisenbank

Eching. Am „Informationsnachmittag für die 4.-Klässler“ können die Schüler*innen und Erziehungsberechtigten der 4. Grundschulklassen mit einer Schulhausführung, konkreten Unterrichtsbeispielen und Mitmach-Aktionen sowie verschiedenen Informationsständen in der Aula einen hautnahen Einblick von unserer Schule erleben. Des Weiteren finden sich über die Homepage der Schule (www.realschule-eching.de) Informationen unter anderem zu den Themen Übertrittsregelung, Musikklasse (in Jahrgangsstufe 5 & 6), Inklusion, „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“.

Die Staatliche Realschule Eching mit dem Schulprofil Inklusion und dem Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ nimmt ihren Bildungsauftrag sehr ernst, weshalb allen Lehrkräften die Vermittlung von Werten wie Toleranz, gegenseitigem Respekt und Zivilcourage sehr am Herzen liegt.

Die Einschreibung der Viertklässler erfolgt entweder kontaktlos mit Abgabe aller Unterlagen (vgl. Homepage Elternbereich/Übertritt) über den Briefkasten im Zeitraum vom 03.05. - 11.05.2022 oder vor Ort in der Turnhalle am 09./10.05.2022 von 09:00 - 16:00 Uhr & 11.05.2022 von 09:00 - 12:00 Uhr. Eine Voranmeldung für Mittelschüler von der 5. Jahrgangsstufe in die 5. Jahrgangsstufe ist kontaktlos über den Briefkasten mit Abgabe aller Unterlagen vom 07.03. - 11.05.2022 möglich.

Zur Anmeldung werden benötigt: Geburtsurkunde, Übertrittszugnis im Original (für 4. Jgst.), Jahreszeugnis im Original (für 5. Jgst.), Nachweis der Masernschutzimpfung, Passbild (nur Fahrschüler; Rückseite beschriftet mit Name, Vorname, Geburtsdatum), ggf. Sorge-rechtsbescheinigung.

Viele kleine Büchereifüchse in der Gemeindebücherei Eching

A. Hofmann/ Die Vorschulkinder des Gemein-dekindergartens „Löwenzahn“ aus Dietersheim haben sich im Januar in mehreren Gruppen auf den Weg zur Bücherei in Eching gemacht, um die Räumlichkeiten kennenzulernen.

Lesen gehört zu den Schlüsselkompetenzen im Leben – Lesen lernen ist ein komplexer Vorgang, der lange vor Schuleintritt angebahnt und unterstützt werden kann. Wo könnte dies besser geschehen als in einer öffentlichen Bücherei?

Ziel war es, den Kindern Freude am Umgang mit Büchern zu vermitteln und die Vielfalt der öffentlichen Büche-rei aufzuzeigen.

Nach der Begrüßung durch den „Büche-reifuchs“ haben wir zusammen gesun-gen, gespielt und einen Rundgang durch die ganze Bü- cherei gemacht. Natürlich wurde auch ein Bilderbuch vorgelesen – die „Pippilotheek – eine Biblio- thek wirkt Wunder“ von Lorenz Pauli. Anschließend durf- ten die Kinder selbst stöbern und sich ein Buch ausleihen.

Eine Woche später wurde beim Ab- schlussfest, diesmal

im Kindergarten, nochmal an alles erinnert, was die Kinder in der Bücherei gesehen und gehört haben – und sie haben sehr überzeugend ge- zeigt, dass sie sich jetzt in der Bücherei ausken- nen. Dafür bekamen alle eine persönliche Ur- kunde überreicht, auf der steht „Ich bin ein Bü- chereifuchs und kenne mich in der Bücherei Eching aus“. Natürlich wurde auch wieder eine Geschichte vorgelesen, diesmal „Das Allerwich- tigste“ von Antonella Abbatiello, bei der die Kinder sogar mitsprechen konnten und sich köstlich amüsierten. (Bild: Bücherei)



Narrhalla Heidechia besucht die „Bunte Arche“

I. Graf/ Mit einem Besuch der Garde der Narrhalla Heidechia e.V. feierte die integrative Kindertagesstätte „Bunte Arche“ am 25.02.2022 Fas- ching. In verschiedenen Outfits und mit abwechslungsreichen Tanzdarbie- tungen begeisterten die Tänzer und Tänzerinnen die Kinder der „Bunten Arche“.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Garde für die gelungene Auffüh- rung. (Bild: D. Ring)

Meister Eder

Heizung Sanitär Solar Service

- Umbau - Neubau
- Badumbauten komplett aus Meisterhand
- Heizkesselerneuerung mit Kaminsanierung
- Brennwerttechnik
- Rohrreinigung ● Tankreinigung ● Tankschutz

Marco Eder · 85386 Eching

Tel.: 089/37 97 90 81 · Fax 089/37 97 90 82

KIRCHE



katholische Kirchengemeinde

Meditative Einblicke in die Feier unseres Gottesdienstes

Im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung feiern wir am Mittwoch, 6.4., um 19.00 Uhr die Eucharistie in mystagogischer Weise. Mystago- gisch heißt: Wir halten bei der Feier des Got- tesdienstes immer wieder inne, um miteinander zu bedenken, was der gerade gefeierte Messteil uns sagen will.

Eingeladen sind zum einen die Eltern unserer Erstkommunionkinder. Aber auch für „erfah- rene“ Gottesdienstbesucher ist dies wieder eine gute Möglichkeit, seine persönliche Weise der Mitfeier zu vertiefen.

Wir beten den Rosenkranz ...

... jeden Montag (außer an Feiertagen) um 14.00 Uhr in Neu-Andreas.
... jeden Mittwoch (außer an Feiertagen) eine Stunde vor dem abendlichen

Gottesdienst. Ort und Zeit bitte dem Gottesdienstanzeiger entnehmen.

... am Samstag eine Dreiviertelstunde vor der Vorabendmesse.

Meditation

Meditation ist ein sehr guter Weg, in Kontakt mit sich selbst zu kommen - den Wünschen, Gefühlen und dem Körper nachzuspüren. Wir finden Entspannung und inneren Frieden.

Die Meditation findet sonntags von 19.30 bis 20.30 Uhr online über Skype statt.

Interessent/inn/en wenden sich an Gerhard Hroß, 01 79/ 2 00 71 20. Ein Einstieg oder ein Ausprobieren ist jederzeit möglich.

Firmung

Am Mittwoch, 12.10.2022, wird das Sakrament der Firmung in unserer Pfarrei um 9.30 Uhr gespendet. Vor allem Jugendliche der 8. Klasse sind in diesem Jahr eingeladen, das Sakrament der Firmung zu empfangen. Ob Du das auch willst, das entscheidest Du Selbst!

Um Dich zur Firmvorbereitung anzumelden, bitte im Pfarrbüro Tel. 089/3790760 anmelden.

Sozialdienst und Frauenbund

Auch in diesem Jahr können Sie beim Vorabendgottesdienst und am Palmsonntag, 09.04. und 10.04., vor und nach dem Gottesdienst Palmbuschen, Osterkerzen- und schmuck erwerben. **Offener Kleiderschrank im Dezember**

Annahme: erst ab Mai

Ausgabe: Donnerstag, 07.04. 17.30 – 19.00 Uhr

Donnerstag, 21.04. 17.30 – 19.00 Uhr

Die Anzahl der Kunden in der Kleiderkammer ist beschränkt!

Es kann dadurch zu Wartezeiten kommen.

In der Kleiderkammer bitte eine FFP2 Maske tragen und die Abstandsregeln einhalten.

Missio-Handyaktion: Handy recyceln - Gutes tun

Alte ausgediente Handys können in der Bücherei in einer Sammelbox abgegeben werden - sie werden entweder wiederverwendet oder recycelt. Anteile des Erlöses erhält „missio“ München für die Unterstützung ihrer weltweiten Projekte. Zudem wird die Umwelt durch "Second-Life- Handys" und Rohstoff- Recycling vor weiterer Ausbeutung geschützt.

Frauengebetstag 2022

I. Nadler/ Der diesjährige Frauengebetstag am 4. März wurde von Frauen aus England, Wales und Nordirland gestaltet. Das Thema war „Zukunftsplan: Hoffnung“.

Auch in Eching trafen sich in der St. Andreas-Kirche Frauen aus der katholischen, evangelischen und muslimischen Glaubensgemeinschaft. Mit gemeinsamen Gebeten und Gesängen setzten sie sich gegen Ausgrenzung ein. Versöhnung soll Hass bezwingen, Frieden den Krieg besiegen und Hoffnung Verzweiflung überwinden.

Ganz besonders schlossen sie die Ukraine und ihre Menschen in ihr Friedensgebet mit ein. Corona-bedingt gab es kein gemeinsames Essen nach der Gebetsstunde. (Bild: H. Ebenhöf)



Österliche Angebote vom Frauenbund

I. Nadler/ Der Frauenbund Eching verkauft zugunsten der Ukraine-Hilfe Ostergestecke, Türkränze, Palmbuschen, Kerzen und Gebäck und viele weitere österliche Dekoartikel. Der Verkauf findet an den Samstagen, den 2.4. und den 9.4., von 8:00-12:00 Uhr am Marktplatz beim Huberwirt sowie am 9. und 10. im Kirchhof vor und nach der Kirche statt.

RAUM-COLOR

Farbe.Boden.Stoff

Kein aber fein!

Malerarbeiten im Innenbereich Qualität seit 1992

Innenliegender Sonnenschutz
Profi Plissee-Anlagen auf Maß gefertigt

Tel. 08133 / 99 68 110

www.raum-color.de

Friede, Freude und Liebe zu den Menschen bringen

C. Stolze/ Friede, Freude und Liebe? Genau hierum ging es in der "Botschaft der Vögel" im Kindergottesdienst am 6. Februar in Sankt Andreas. Diese Botschaft wurde von den Kindern aus Kindergarten und Hort des „Hauses für Kinder Sankt Andreas“ dargestellt.

Neben dem ausdrucksstarken Spiel gaben sie kräftig den Ton bei allen Liedern an. Ob "Komm herein und nimm Dir Zeit" als treffende Aufforderung zum Ankommen in hektischen Zeiten oder das bekannte "Laudato Si", immer waren die jungen Singenden mit Feuer und Flamme dabei. So zahlte sich die fleißige Übung als Chorgemeinschaft mit dem Kirchenmusiker Mario Krieg-Jurczyk aus. Und die Erzieherinnen, Eltern, Großeltern und Geschwister sowie alle anderen Gemeindemitglieder in der vollen Kirche konnten kraftvoll einstimmen in den Gesang. So bildete der Kindergottesdienst eine gelungene Verbindung aus Sonntagsmesse, Gesang, Spiel und der Botschaft des Friede, Freude und Liebe bringenden dreieinigen Gottes. (Bild: T. Zollbrecht)



Tierarztpraxis

Dr. med. vet. Karin Hegner

- Hausbesuche
- Labor



Danziger Str. 2, 85386 Eching



089 / 95 86 40 40

Mo. bis Fr.:



9:00 - 12:00 Uhr

Mo., Di., Fr.:



15:00 - 18:00 Uhr

Do:



17:00 - 20:00 Uhr

Sa.:

10:00 - 12:00 Uhr

www.tierarztpraxis-hegner.de



HANRIEDER

Bestattung geht auch anders



NOCH EINMAL UNSER LIED HÖREN.

Bestattungen so einzigartig wie das Leben.

hanrieder.de

KULTUR



Gemeindebücherei weiterhin normal geöffnet - aber mit 2G-Regel. Bitte zeigen Sie Ihren Nachweis beim Betreten vor.

Neu: Brockhaus Online-Nachschlagewerke für Büchereinutzer

Die Brockhaus-Enzyklopädie und das Brockhaus-Kinder- und Jugendlexikon sind ab sofort online in der Gemeindebücherei Eching verfügbar. Mit der Brockhaus-Enzyklopädie und dem Kinder- und Jugendlexikon erhalten Sie Zugriff auf den umfassendsten redaktionell betreuten lexikalischen Bestand im deutschsprachigen Raum. Alle Informationen sind zu 100 Prozent zitierfähig und somit bestens geeignet zur Vorbereitung von Referaten.

Spezielle Leseförderung – Hören und Lesen

Für unsere Leseanfänger haben wir Bücher mit beiliegender CD angeschafft: Das Lautlese-

Training mit Hörbüchern beinhaltet das gleichzeitige Hören und halblauter Lesen eines Textes mit dem Ziel, die Leseflüssigkeit zu steigern. Denn nur wer flüssig liest, kann Texte verstehen. Die Schülerinnen und Schüler trainieren ihre Leseflüssigkeit wie Sportlerinnen und Sportler, denn der Text des Buches wird in 3 Tempo-Varianten gesprochen. Durch das Hören und Mitlesen können die Kinder ihre Leseflüssigkeit verbessern und steigern.

Kostenloses Click&Collect vorerst beendet

Da durch Lockerungen der Bestimmungen wieder alle die Möglichkeit haben, in die Bücherei zu kommen, haben wir das kostenlose Click&Collect-Angebot beendet. Sie können aber weiterhin Medien, die entliehen sind, vorbestellen. Dafür fällt pro Medium wieder eine Gebühr in Höhe von 50 Cent an.

Onleihe von e-Medien über unseren Verbundpartner „Leo“-Süd

Rund um die Uhr können Sie dort e-Books, e-Audio, e-Paper ausleihen. Sie wählen dafür bei „Leo“-Süd die Gemeindebücherei Eching aus, dann brauchen Sie nur Ihre Lesernummer und das Geburtsdatum für die Ausleihe. Sollten Sie noch keinen Leserausweis besitzen, können Sie diesen auch per email an buecherei@eching.de bestellen.

Zur Rückgabe von Medien können Sie jederzeit den blauen Rückgabekasten rechts vom Büchereieingang nutzen.

„Missio“-Handyaktion: Handy recyceln - Gutes tun

Alte ausgediente Handys können in der Bücherei in einer Sammelbox abgegeben werden - sie werden entweder wiederverwendet oder recycelt. Anteile des Erlöses erhält „missio“ München für die Unterstützung ihrer weltweiten Projekte. Zudem wird die Umwelt durch "Second-Life- Handys" und Rohstoff- Recycling vor weiterer Ausbeutung geschützt.

Unsere Öffnungszeiten

Montag und Freitag: 15 - 18 Uhr, Dienstag 18 - 20 Uhr, Mittwoch: 10 - 13 und 15 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 und 17 - 19 Uhr, jeden ersten Sonntag im Monat von 11-12 Uhr; www.eching.de/buecherei

In unserem Webserver- Blog unter eching.buecherei.blog erhalten Sie einen Überblick über unsere Medienangebote, Serviceleistungen und Veranstaltungen sowie aktuelle Hinweise und Tipps.

Jahresbericht 2021 Gemeindebücherei Eching

A. Hofmann/ Nachdem im Dezember 2020 die Bücherei wieder Lockdown-bedingt schließen musste und zunächst auch eine Abholung bestellter Medien in der Bücherei nicht erlaubt war, haben wir kurzfristig einen kostenlosen Lieferservice angeboten. Ende Januar hat sich die Lage insoweit verbessert, dass eine kontaktlose Abholung bestellter Medien angeboten werden durfte; das war für die Mitarbeiter eine große Erleichterung und offenbar auch für die Leser kein Problem: Der Service wurde sehr gut angenommen und oft auch dankbar lobend gewürdigt

Seit 8. März 2021 ist die Bücherei wieder normal geöffnet, mit verschiedenen Einschränkungen wie z. B. „3G“, „2G“, die umgesetzt werden mussten. Um möglichst allen Kunden immer ein Medienangebot machen zu können, gab es seitdem wieder ein kostenloses Click&Collect-Serviceangebot.

Im Jahr 2021 konnten nur wenige Veranstaltungen für Erwachsene stattfinden: Im Juni kam auf Initiative der Bücherei in Kooperation mit der VHS Frau Heidi Wieland vom Fair-Handelshaus Amperpettenbach und hielt einen interessanten Vortrag zum Thema „Faire Schokolade“, mit anschließender Schokoladenverkostung.

Die Vorlesepaten der Grundschule Danziger Straße waren im Oktober zu einem ersten gemeinsamen Treffen mit Austausch und Vorstellung geeigneter Vorlesebücher in die Bücherei eingeladen. Mitte November las der Neufahrner Autor Jürgen Moch aus seinem neuesten Fantasyroman „Harzmagie“. Beim Fair-Trade- und Apfelmarkt, der im Herbst auf dem Bürgerplatz stattfand, war die Bücherei mit einem Stand vertreten. Gleichzeitig wurde ein Flohmarkt für Bücher, Spiele und viele andere Medien rund um das Büchereigebäude organisiert. Für Kinder konnten trotz Corona einige kleinere Veranstaltungen durchgeführt werden:

So gab es im Frühsommer verschiedene spielerische Büchereieinführungen für Kindergarten- gruppen, eine Autorenbegegnung mit Meike Haas für insgesamt 140 Kinder in einer Staffellese. Eine 2. Klasse war im Sommer zum Bilderbuchkino eingeladen, mehrere höhere Grundschulklassen nutzten die Gelegenheit zu einer Rallye rund um Bücher und Geschichten kurz vor den Sommerferien. Im Laufe des Herbstes kamen wieder traditionell alle Erstklässler aus Eching nacheinander in die Bücherei zum Bilderbuchkino und erhielten am Ende ein kleines Präsent mit Büchereiausweisgutschein.

Die Vorlesenachmittage und Zwergerlgschichten konnten 2021 leider nur jeweils dreimal durchgeführt werden. Ohne Probleme verlief dagegen wieder der Sommerleseclub, zu dem

Ich kauf bei meinem Metzger Metzgerei - Imbiss **Malik**

Obere Hauptstr. 2 · 85386 Eching · Tel. 089/362 310

Ihre Metzgerei in Eching

*Angebote gültig bis 30.04.

Schweinelende zart/saftig	100 g	-,99 €
Gemischtes Hackfleisch Rind/Schwein	1 kg	7,49€
Frischwurstaufschnitt 4fach	100 g	1,19 €
Weisse Bratwurst eigene Herstellung	100 g	1,09 €
Aus der Käseecke: Allgäuer Emmentaler 45 % i.Tr./D/Schnittkäse	100 g	1,09 €

Für Ostern

- Rohe und gekochte Osterschinken ca. 400 gr. Stücke
- frisches Lammfleisch in grosser Auswahl
- edle Fleisch Stücke vom Rind, Kalb od. Schwein

Eigene Herstellung / Platten- und Partyservice!

Öffnungszeiten: Mo. 7.30 - 13.00, Di., Mi., Do., Fr. 7.30 - 18.00, Sa. 7.30 - 12.30

sich 100 Kinder angemeldet haben. Auch das Abschlussfest mit Preisverleihung konnte wieder in Präsenz gefeiert werden, wenn auch in kleinem Rahmen – nur angemeldete Kinder durften dabei sein, die Eltern mit Abstand auf der Terrasse zuschauen.

Neu eingeführt:

- Hören + Lesen: Angebot Erstlesebücher und dazu passende CDs speziell zur Leseförderung durch verschiedene Tempostufen
- Bibliothek der Dinge: Toniebox, Booki-, Tip-Toi- und Ting-Stifte ausleihbar bei Bedarf auch Schirme, Lesebrillen
- Aktion „Missio“-Sammelbox für Handys: in Kooperation mit der Pfarrei St. Andreas werden ausrangierte Handys und Zubehör gesammelt, die dem Recycling zugeführt werden – der Erlös geht an „Missio“ München für ihre weltweiten Projekte zur Armutsbekämpfung
- Umstellung auf umweltfreundliches Thermo-papier für die Belegdrucker

Statistik in Kürze:

- Anzahl der aktiven Nutzer der Bücherei in 2021: 1566 (davon die meisten im Alter von 13-59 Jahren, gefolgt von Kindern bis 12 Jahre) der Anteil weiblicher Leser ist etwa viermal höher als der Anteil männlicher Leser
- Anzahl der Entleihungen in der Bücherei: 56336, davon über Onleihe 9328 (das entspricht etwa 20 % Minderung der Ausleihe in der Bücherei, dagegen hat sich die Onleihe noch einmal um ca. 10 % erhöht)
- Der Medienbestand beläuft sich auf 21440, etwa 10 % davon werden jedes Jahr neu angeschafft bzw. aussortiert, um den Bestand möglichst aktuell zu halten. Am meisten wurden Kinderbücher und Romane verliehen, aber auch Hörbücher für Kinder und Erwachsene sowie Tonies und Spiele sind gut angenommen worden.

Mit sehr viel Engagement waren in der Bücherei das ganze Jahr über 13 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen dabei, die zusammen insgesamt 1525 Arbeitsstunden leisteten.

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Eching e.V.
 Roßbergerstr. 8 · 85386 Eching
 Tel. 089 3191815 · Fax 089 31971 113
 E-Mail: office@vhs-eching.de
 Internet: www.vhs-eching.de



Vorstandsvorsitzender: Sebastian Thaler

Leitung: Doris Fähr

Fachbereichsleitung: Ulrike Brandstetter

Verwaltung: Claudia Mateo, Andrea Hofmeier

Wir sind für Sie da:

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr,

Dienstag u. Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Gesellschaft

Münchner Kriminalfälle

Sa., 02.04.22 v. 10.30 – 12 Uhr

Meister Eder und sein Pumuckl

Drehortführung für Pumuckl Fans

So., 03.04.22 v. 14 – 15.30 Uhr

Die besten Aktien auswählen

Do., 07.04.22 v. 19 – 21 Uhr

GfK - gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg

Do., 07.04.22 v. 14 – 15.30 Uhr

Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und Erbrecht Grundbegriffe

Mo., 04.04.22 v. 18.30 – 20 Uhr

Was ist Demokratie?

Mo., 04.04.22 v. 18.30 – 20 Uhr

Online-Workshop:

Sei gut zu Dir - von der Bedeutung der inneren Stimme für das Selbstbewusstsein!

Mo., 04.04.22 v. 19.30 – 20.30 Uhr

Starke Kinder sind glücklicher

Für Eltern von Kindern im Alter von 3 bis 10 Jahren

Mo., 04.04.22 v. 20 – 21.30 Uhr

Ist mein nächstes Auto ein E-Auto?

Wohin uns die E-Mobilität bringen wird

Mi., 06.04.22 v. 19 – 20.30 Uhr

Verbraucherbildung: Die gesetzliche Pflegeversicherung. Gesetzliche Rahmenbedingungen und private Absicherungsmöglichkeiten

Mi., 06.04.22 v. 19 – 21 Uhr

KULTUR PINNWAND

Deutsch - Trad Folk, Made in Germany“

Konzert mit Gudrun Walther, Barbara Hintermeier, Jürgen Treyz und Steffen Gabriel

Die vier Vollblut-Musiker erwecken Instrumentalstücke aus alten Notenhandschriften (verfasst zwischen 1750 und 1870) zu neuem Leben. Frisch und unverkrampft, mit einer guten Portion Weltoffenheit und viel Erfahrung in anderen europäischen Musiktraditionen wird die oft als bieder belächelte deutsche Folkmusik gründlich entstaubt und ins 21. Jahrhundert katapultiert. Daneben interpretieren sie Volkslieder und Gedichtvertonungen mit so universellen Themen wie dem Jahreszyklus, Liebe, Geburt und Tod.

Das Instrumentarium ist durchweg akustisch, auf Loops und andere elektronische Spielereien wird zugunsten von Geigen, Flöte, Dudelsäcken, Akkordeon und Gitarre verzichtet.

Wann: 28.04.2022 20:00 Uhr

Wo: Bürgerhaus

Eintritt: 19 € / ermäßigt 16 €



Montagebetrieb Herbert Kurz

- Parkett-, Kork-Laminatböden
- Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- Fenster, Türen
- Fensterdichtungsgummi
- Terrassenholz
- Holzdecken
- Dachausbau
- Reparatur & Service



Bahnhofstraße 13a · Eching
 Tel. 089/319 53 19
 mobil 0171/48 20 305

WIR BIETEN: ANTIGEN-SCHNELL-TESTS (POC) UND PCR-TESTS

Testort: Testzentrum Echinger Apotheken
 Hotel Huberwirt, Untere Hauptstraße 1

Götz Apotheke Eching
 Untere Hauptstraße 5
 85386 Eching

☎ 089 3192119

✉ post.eching@goetz-apotheke.de

Anmeldung, Testzeiten
 und weitere Infos:

www.goetz-apotheke.de



GÖTZ APOTHEKEN

Mit uns leben Sie besser.

www.goetz-apotheke.de

PETERSHAUSEN

ECHING

FAHRENZHAUSEN

REICHERTSHAUSEN



Das Unternehmertestament
 Di., 05.04.22 v. 18.30 – 20 Uhr
Den Frühjahrsternenhimmel online durch ein Teleskop live beobachten
 Fr., 08.04.22 v. 21 – 23 Uhr
Die Pandemie: Unsicherheiten und Ängste von Kindern gut begleiten
 Di., 26.04.22 v. 20 – 21 Uhr
"Letzte Hilfe" - Am Ende wissen wie es geht
 Do., 28.04.22 v. 18 – 21.30 Uhr

Kunst und Kultur
Töpfern Drehkurs
 Di., 26.04.22 v. 18.30 – 21.30 Uhr
Zeichen- und Malatelier
 5 x ab Mi., 27.04.22 v. 19 – 21 Uhr
Im Aquarell sich selbst entdecken im Sommer
 Do., 28.04.22 v. 09 – 12 Uhr

Gesundheit
Training mit dem Schwingstab
 Sa., 02.04.22 v. 14 – 15.30 Uhr
Fahrsicherheitstraining für Radfahrer
 Sa., 09.04.22 v. 10 – 15 Uhr
Yoga 60 +
 10 x ab Mo., 24.01.22 v. 10 – 11 Uhr
Yoga 60 + am Mittag
 Mo., 24.01.22 v. 11.15 – 12.15 Uhr
Bleib standhaft! Stabilitätsübungen
 Mo., 25.04.22 v. 17.30 – 18.15 Uhr
Auf die Bretter - fertig - Stepp!
 9 x ab Mo., 25.04.22 v. 18.30 – 19.30 Uhr
Fitness-Werkstatt
 9 x ab Mo., 25.04.22 v. 19.45 – 20.45 Uhr
Progressive Muskelentspannung nach Jacobson – online
 4 x ab Mo., 25.04.22 v. 19 – 20 Uhr
Pilates Strong & Flex
 Di., 26.04.22 v. 18.30 – 19.30 Uhr
Schwangerschafts-yoga – online
 5 x ab Mi., 16.02.22 v. 18.10 – 18.55 Uhr
Wirbelsäulengymnastik – online
 12 x ab Mi., 27.04.22 v. 19 – 20 Uhr
 11 x ab Do., 28.04.22 v. 08 – 09 Uhr
Thai Bo mit Power Workout
 Do., 28.04.22 v. 20 – 21.30 Uhr
Orientalischer Tanz für Fortgeschrittene
 10 x ab Do., 28.04.22 v. 20 – 21 Uhr

Beruf
Smart Surfer – Kostenlose Programme für PC oder Laptop

Do., 07.04.22 v. 18.30 – 20 Uhr
Vorbereitung auf das Assessment Center
 Sa., 09.04.22 v. 10 – 16 Uhr
Das Vorstellungsgespräch
 Do., 21.04.22 v. 18 – 19.30 Uhr
Smart Surfer – Mein Start ins Internet, was ich brauche, was es kostet
 Do., 28.04.22 v. 10 – 11.30 Uhr
Jung Vhs
Hofführung - Muich & Mehra
 Sa., 02.04.22 v. 13.30 – 15 Uhr
Cartoons und Karikaturen - Körpersprache leicht gema...lt!
 Für Jugendliche und Erwachsene
 So., 24.04.22 v. 10 – 13 Uhr
 Die plangemäße Durchführung der Angebote hängt von den aktuell gültigen Bestimmungen ab.

Time to say good bye
Gisela Duong/ Vor genau 9 Jahren, im Februar 2013, hat Doris Fähr die Leitung der Volkshochschule Eching übernommen. Seitdem hat sie, zusammen mit ihrem Team, wie sie immer betont, erfolgreich daran gearbeitet, die VHS, das Programm, zu modernisieren, neue Kurse anzubieten, noch näher an die Bürger zu bringen.

Sie startete unter anderem die Aktion „Eching soll Fair-Trade-Town werden“, die im vergangenen Herbst mit Erfolg gekrönt wurde, Eching hat das Siegel „Fair Trade Town“ erhalten. Die Gesundheitsmesse wurde von ihr initiiert und die Zusammenarbeit mit Vereinen, dem Bürgerhaus und der Gemeindebücherei vertieft. Die VHS durch die Coronazeit zu steuern, war auch eine große Herausforderung, die Fähr mit ihrem Team erfolgreich meisterte. Immer gab es Angebote, die den sich manchmal täglich ändernden Corona-Vorgaben angepasst wurden, um zumindest ein abgespecktes Programm anbieten zu können. Vor allem mit attraktiven, teils kostenlosen Online-Angeboten wurde die Programmauswahl aufgestockt. So viel erfolgreiche Aktivitäten blieben natürlich auch außerhalb des Landkreises nicht unbemerkt. Das Angebot der VHS Erding, die Leitung der dortigen Landkreis-Volkshochschule zu übernehmen, konnte Doris Fähr dann nicht ausschlagen. So hieß es dann, It's time to say good bye. Nach der offiziellen Jahresversammlung der VHS erschienen Corona-bedingt nur wenig geladene Gäste, frühere Mitarbeiter und die Teams der Volkshochschulen Allershausen und Fahrenzhausen, mit denen die VHS Eching eine Kooperation eingegangen ist.



Georg Steiger GmbH
 www.steiger-entsorgung.de



Kostenlose Altpapier-Tonne für Haushalte in Eching

Georg Steiger GmbH
 Freisinger Str. 3b · 85386 Eching
 Tel. 08165 / 908 780-0
 info@steiger-entsorgung.de



Bei einem kleinen Umtrunk wurde das Wissen der scheidenden Leiterin nochmals geprüft. Stellvertretende VHS-Vorsitzende Sybille Schmidtchen hatte ein Quiz zusammengestellt mit Fragen aus dem Arbeitsbereich von Doris Fähr. Für diese keine besondere Herausforderung. So füllte sich die Vase mit Rosen, die für jede richtige Antwort von Bürgermeister Sebastian Thaler überreicht wurden, zu einem üppigen Strauß. Mit einem emotionalen Gedicht drückten die Mitarbeiterinnen Ulrike Brandstetter und Andrea Hofmeier ihren Dank für die gute, harmonische und respektvolle Zusammenarbeit mit ihrer Chefin aus. Wer die großen Fußabdrücke, die hier hinterlassen wurden, dann ab dem 1. April ausfüllen soll, stand zu diesem Zeitpunkt noch nicht fest. (Bild: G. Duong)

www.wein-und-more.de



Spanien Oliveras 0,75l

Wein und More
 Öffnungszeiten: Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr
 Frühlingsstr. 16 Eching 089/31902811

Erste Mannschaften der Damen und Herren für Klassenerhalt gerüstet

1. Herren

G. Beer/ Knapp sechs Wochen hatte das neue Trainergespann Alexander Günther und Stefan Karl Gelegenheit, die Mannschaft auf die letzten elf Punktspiele in der Bezirksliga Nord vorzubereiten. Sechs Spiele wurden dabei absolviert und das Trainerduo war trotz der unterschiedlichen Testspielergebnisse durchaus zufrieden mit der absolvierten Vorbereitung.

Los ging's am 8. Februar beim Landesligisten SE Freising. Die Vorgabe von Alex Günther war klar erkennbar: Kompakt aus einer gesicherten Abwehr zu spielen und immer wieder Nadelstiche in Richtung des gegnerischen Tores zu setzen. Das gelang den „Zebras“ lange gut, ehe man kurz vor der Halbzeit das 0:1 hinnehmen musste. In der zweiten Hälfte hielt die Elf spielerisch nach wie vor gut mit, aber Freising's Klasse zahlte sich dadurch aus, dass individuelle Fehler effizient genutzt wurden. 0:5 lautete das erste Testspielergebnis.

Nur vier Tage später gastierten die Echingener beim Bezirksligaaufsteiger FC Langengeisling. Auch hier konnte man lange auf Augenhöhe mitspielen und wieder fing sich Echings Truppe kurz vor dem Pausentee das 0:1 ein. In den zweiten 45 Minuten war es den „Zebras“ wieder nicht vergönnt, einen Treffer im neuen Jahr zu erzielen. Ganz im Gegenteil. Ein Eigentor und ein weiterer Treffer in der 75. Minute leiteten die zweite Testspielniederlage in Folge ein. Ungeachtet der ersten Ergebnisse hielten die neuen Trainer am Konzept und der harten und intensiven Trainingsinhalte fest, bevor man eine Woche später beim Titelanwärter der Landesliga Südwest, TSV Gilching-Argelsried, angetreten ist. Günthers Team war hervorragend eingestellt und lieferte dem Klassenprimus einen tollen Kampf. Trotz des 2:3 war man im Lager der „Zebras“ hochzufrieden, da man Gilching einiges abverlangen konnte und einem Unentschieden lange sehr nahe war, obwohl das Team ab der 75. Minute durch einen Platzverweis von Jan Strehlow mit nur 10 Mann auskommen musste.

Die Einstellung der Mannschaft und die Trainingsleistung zahlte sich nach drei Wochen positiv aus. Im vierten Vorbereitungsspiel landeten die Zebras beim 4:2-Erfolg beim SV Lohhof (Kreisliga München) ihren ersten Sieg. Für die Tore sorgten Matthew Atkinson, Luka Topic, Daniel Amannsberger und wiederum Christian Niederstrasser. Ende Februar war das Team zu Gast beim Kreisligisten SV Kranzberg. Zum ersten Male spielten die Echingener auf einem Rasenplatz und das Geläuf war dementsprechend holprig. 1:1 hieß es nach 90 Minuten, wobei der Führungstreffer des Neuzugangs und zugleich Co-Trainers Stefan Karl (Bild) kurz vor dem Ende der Partie egalisiert wurde.



Am 5. März ging es zum letzten Vorbereitungsspiel zum SC Baldham-Vaterstetten. Hochkonzentriert lieferte die Günther-Elf eine tolle erste Halbzeit ab, in der zwei Treffer von den „Zebras“ erzielt

wurden (Tore: Eigentor und Stefan Karl). Nach der zweiten Hälfte ließ man den Gegner zu sehr ins Spiel kommen und Baldham erzielte noch den gerechten Ausgleich zum 2:2-Endstand. Alle Verantwortlichen des TSV hoffen, dass das Team weitgehend von Verletzungen und natürlich von Corona-Fällen verschont bleibt, um das große Ziel, den Klassenerhalt, zu erreichen. Die Freude wäre umso größer, als dass man am Wochenende vom 15. bis 17. Juli 2022 das 75-jährige Vereinsjubiläum erneut als Bezirksligist feiern kann. (Bild: G. Beer)

2. Herren

Auch die zweite Mannschaft scheint gut gerüstet für die Rückrunde zu sein. Bis zum Redaktionsschluss erzielte die Heiss-Truppe einen 8:1-Sieg beim FC Langengeisling II, ein 4:4-Unentschieden bei SC Arcadia Messestadt München und einen 6:0-Erfolg beim SC Baldham-Vaterstetten II. Man darf sich also auf viele Tore zum Punktspielstart der 2. Herren zuhause am 26. März um 13:00 Uhr gegen den TSV Jetzendorf II freuen.

3. Herren

Die 3. Herren befanden sich zum Redaktionsschluss erst seit Kurzem in der Vorbereitung auf die Rückrunde in der C-Klasse 4. Im ersten Testkick gegen den SV Fürstenried II musste sich die Erhard-Elf mit einer 0:2-Niederlage begnügen.

1. Damen

Auch bei der Damenmannschaft geht es endlich wieder um Punkte für den Klassenerhalt: Mit einem Heimspiel gegen Höhenrain starteten die Bezirksoberliga-Fußballerinnen des TSV Eching Mitte März in die zweite Saisonhälfte. Die Vorbereitung war insgesamt durchwachsen – zudem hat sich in personeller Hinsicht einiges getan.

Nach den Abgängen von Top-Torschützin Kelly Scholz und Keeperin Katharina Prummer (beide vereinslos) sowie Mittelfeldspielerin Elena Fischer (FC Neufahrn) freut man sich in Eching jedoch auch über zwei Neuzugänge: Mit Torhüterin Julia-Marie Grosch (früher FC Moosbühl) und der 18-jährigen ehemaligen Jugendspielerin des FC Bayern München, Nele Mezger, die zuletzt beim FC Stern München kickte, rüsteten sich die „Zebras“ in der Winterpause.

Die sechswöchige Vorbereitung fand wegen der Witterungsbedingungen zum Großteil in der Halle statt. Und auch auf dem Rasen lief nicht

alles rund: Durch Corona waren teilweise nur zehn Leute im Training.

Zusätzlich zu den drei Trainingseinheiten in der Woche versuchten die Echingener Fußballerinnen, in mehreren Testspielen die nötige Platzreife zu erreichen: Beim Bezirksligisten TSV München-Solln unterlag man zwar mit 3:6, war aber froh, endlich wieder draußen spielen zu können. Auch beim SC Vierkirchen (Bezirksliga) musste man sich mit 0:1 geschlagen geben. Bei der Bezirksliga-U23 des FFC Wacker München schaffte die Strehlow-Elf ein 1:1 – laut Coach war es das beste Spiel seines Teams auf Kunstrasen.

TSV Mitgliederversammlung am 31. März

Am 31. März 2022 um 19.00 Uhr lädt die Vorstandschaft zur Jahreshauptversammlung ins Casa Rustica ein. Alle Mitglieder des TSV Eching sind dabei herzlich eingeladen.

SC Eching, Abt. Karate

Endlich Prüfung: 30 Eching Karatekids holen sich neue Gürtelfarben

G. Hroß/ Selten freut man sich so auf eine Prüfung wie auf diese: Fast auf den Tag genau nach zwei Jahren konnten Eching Karateka am 29. Januar endlich wieder neue Gürtelfarben erreichen.

„Diese Prüfung ist für uns ein positives Zeichen“, erklärte Christian Martin, Erster Vorsitzender des SC Eching/Karate. Viele Mitglieder und besonders auch die Kinder hätten in den vergangenen Monaten gut durchgehalten. Dabei sei das Training, das streckenweise online stattgefunden hat, unter Corona-Bedingungen nicht immer leicht gewesen. Martin will die neuen Gürtelgrade daher auch als Dank und Motivation für die Eching Karatekämpfer:innen verstanden wissen.

Viele Anfänger konnten an diesem Tag ihren ersten Gürtel, den weiß-gelben, entgegen nehmen: Michel Amasreiter, Jana und Fynn Bessler, Raphael Breitenfeld, Clara Carski, Mael Johann Chandon, Andreas Dauenhauer, Benjamin und Lukas Friedland, Paul Hofmann, Sebastian Hofmeier, Jona Krasniqi, Erti und Erton Leku, Justus Rinklin und Ivelin Stefanov. Stolz auf diese Leistung waren nicht nur die Prüflinge, sondern auch die Eltern, die mitgekommen waren.

Die nächste Stufe mit dem gelben Gürtel erreichten Noah Ben Hamdane, Hannah Henrichs, Zoi Kafritsas, Hannah Rosa Linke, Lukas Nguyen, Leo Schmied, Tobias Schorr, Josua Seibold und Lena Uhl. Den Orangegürtel tragen nun Sara Maria Ba-



Lust aufs Bauen?

Wir bauen für Sie genau das Haus, das zu Ihnen passt - individuell, hochwertig und wohngesund!

Doppelhaushälfte 186 SD schlüsselfertig
2.000 €/m² (ab Oberkante Kellerdecke)



- ökologische & regionale EFFIZIENZHÄUSER
- kurze Bauzeit
- individuelle Beratung & Planung
- inklusive Architektenleistungen
- zuverlässige Ausführung

Drevo Haus GmbH • www.drevohaus.de

Fachberater Vorort: **Wolfgang Ladwig**
Rosenweg 1c, 85375 Neufahrn
Tel. 08165-9344490, E-Mail: wolfgangladwig@web.de



Nach zwei Jahren endlich wieder möglich: Gürtelprüfung beim SC Eching/Karate. 30 glückliche Karateka und ihre Prüfer Christian Martin (links) und Dr. Dietmar Wagner (rechts). (Bild: SCE)

cha, Nisa Gülcan, Leonie Janker und Linda Völk. Diesen Erfolg hatten die Kindertrainer Tobias Scheuermann, Lisa Lamprechtinger, Marco Fükelsberger und Uwe Seling möglich gemacht. Bei den Erwachsenen konnte Barbara Schorr die Prüfung zum Gelbgurt erfolgreich ablegen. Alle Infos zum Kurs und zum Verein auch auf sceching-karate.de.

SC Eching, Abt. Turnen & Fitness

Modernes Sportgerät für unsere Leistungsturnerinnen – die Gemeinde unterstützt

H. Heemeyer/ Wer kennt sie nicht noch aus seiner Schulzeit, die verschiedenen Disziplinen in der Sportart (Kunst)turnen, als da wären – bei den Mädels:

Reck bzw. Stufenbarren, Boden, Schwebebalken und Sprung.

Für das letztere dienten Bock, Kasten und Pferd als Sportgeräte. Das Pferd war dabei den Könnern unter uns vorbehalten. Lang, schmal und mit höherem Schmerzrisiko versehen.

Auch die Top-Sportler*innen unter den Kunstturner*innen hatten so ihre



Probleme mit dem Pferd, dem Sprunggerät bei allgemeinen Wettkämpfen (Olympia und Meisterschaften). Vor ca. 20 Jahren wurde das Pferd durch den Sprungtisch ersetzt. Aufgrund Konstruktion und Aufbau ermöglichte es zwar neue, noch spektakulärere Sprungelemente, aber vor allem verringerte es auch das Verletzungsrisiko.

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, ist es für unsere sportlichen Aushängeschilder, die Mädels von der Leistungsturngruppe, enorm wichtig, mit dem neuen Gerät zu

arbeiten. Da es eine finanziell anspruchsvolle Anschaffung bedeutet, hatten im ersten Schritt Eltern eines unserer Schützlinge Geld für einen Junioren-Übungstisch gespendet. Dieser bietet eine sehr gute Möglichkeit, sich grundlegende Bewegungsabläufe anzueignen und zu trainieren.

Für eine erfolgreiche Teilnahme an einem Wettkampf ist es aber unerlässlich, sich an einem originalen Wettkampfgerät den Feinschliff und die Sicherheit zu holen, die man für das Erreichen des „Treppchens“ braucht. Unser Abteilungsleiter Tobias konnte auch die Gemeinde Eching von der Notwendigkeit überzeugen, so dass diese die Anschaffung mit der Übernahme von 40 % des Kaufpreises (ca. 1.600 Euro) erst ermöglichte. Somit sind wir nicht nur wettbewerbsfähig, sondern können auch selbst Freundschaftswettkämpfe durchführen.

Wir sagen ganz herzlichen Dank dem Gemeinderat, der die Bezuschussung durch die Gemeinde befürwortet hat!

Die Mädchen haben Spaß und Freude im Umgang mit dem Gerät und werden sich sicher gern viele Stunden mit dem Gerät „quälen“, um dann später auch die Lorbeeren ernten zu können. Wir wünschen toi, toi, toi. (Bilder: SCE)



Aktivensprecher, Teil II

Musikverein/ Im Musikverein St. Andreas Eching sind Michael und Korbinian neue Aktivensprecher. Diese Neuwahl war nun Anlass ein umfassendes Interview mit den beiden durchzuführen. In dieser Ausgabe wird nun der zweite Teil vorgestellt.

MV: Was bedeutet für dich das Musizieren?

Michael: Ich sage manchmal, Trompete ist Sport und Klarinette ist Musik. Im Jugendblasorchester an der Trompete kann man sich schon ein bisschen verausgaben. Das ist also mehr die konditionelle Forderung. Im Sinfonischen Blasorchester steht die Klarinette für Ausdruck, also mehr für Gefühl. Darum musiziere ich in der in Gemeinschaft des Musikvereins. Die Trompete ist für mich ein klassisches Soloinstrument und die Klarinette ein klassisches Satzinstrument.



Korbinian: Schlagwerk ist für mich Hobby zum Entspannen und zum Abschalten, z. B. in der Probe, aber nicht nur das. Mir macht es mehr Spaß, wenn es anspruchsvoller wird. Es gibt also beiden Seiten. Beim sinfonischen Schlagwerk, was ich zum Beispiel im Auswahlorchester des „Mon“ spiele, sehe ich mich richtig gefordert. Für mich ist es auch schön, dass man sich wieder einmal reinhängen muss, also dass man für gewisse Stücke konsequent üben muss und dass man dann gemeinsame Ziele erreichen kann. Ich finde es bei Wertungsspielen einfach cool, wenn man sich mit anderen messen kann und gemeinsam mit seinem Orchester besser ist als andere Orchester.



...VON DER PLANUNG BIS ZUM BEZUG

LOIBL-BAU

- ✓ Terminalsicherheit
- ✓ Festpreisgarantie
- ✓ Alles aus einer Hand
- ✓ Schlüsselfertige Erstellung
- ✓ Über 50 Jahre Erfahrung
- ✓ Massivbauweise

Bauträger

Danziger Str. 15

85386 Eching

Telefon 089/319 19 09

Telefax 089/319 55 59

Bauunternehmen

Heidersberger Weg 14

84108 Leibersdorf

Telefon 087 54/354

Telefax 087 54/13 70

www.loibl-bau.de E-Mail: info@loibl-bau.de

Zum anderen mag ich auch die klassische Unterhaltungsmusik, die wir auch im Musikverein oder in anderen Kleinbesetzungen machen. Also schöne Musik spielen und die Zeit genießen.

MV: Warum engagierst du dich als Aktivensprecher und worauf wirst du deinen Fokus legen?

Korbinian: Ich bin schon lange als aktives Mitglied dabei und kenne so ziemlich die meisten aktiven Musiker bei uns. So kann ich Bezugsperson bei den Aktiven mit ihren Anliegen sein. Gerade jetzt in Corona-Zeiten, wo wir vielleicht den einen oder anderen Musiker verloren haben oder einzelne Musiker eventuell die Lust verlieren könnten. So kann ich den einen oder anderen wieder in den Verein reinholen oder nochmal reaktivieren. Und weil ich schon so lange dabei bin und bis jetzt noch kein offizielles Amt belegt hatte, ist es jetzt für mich an der Zeit, sich zu engagieren. Jetzt passt es auch vom Alter her. Ich bin nicht zu alt und nicht mehr zu jung. So kann ich als Ansprechperson beide Seiten gut verstehen und gut vertreten. Auch gegenüber dem Dirigenten, wenn es hier Themen gibt. Ein Vertrauensverhältnis muss da vorhanden sein.

Michael: In einem anderen Verein war ich bereits Notenwart. Ich bin jetzt als Aktivensprecher vorgeschlagen worden. Ich habe den Vorschlag gerne angenommen, weil es mich interessiert, etwas gemeinsam mit Menschen zu machen. Ein großes Amt habe ich nicht angestrebt, da ich direkt für die Aktiven da sein will. Beruflich habe ich auch mit Menschen zu tun, aber mehr auf der technischen Basis, deswegen versuche ich in der Freizeit eher, auf der menschlichen Seite etwas zu machen. Das gehört zum Vereinsleben dazu und man muss sein Hobby auch leben. Allein spielen ist langweilig. Mit anderen Leuten zu spielen, da wird es erst interessant. Ein Musikverein ist mehr als Musik, hier kann man Menschen kennenlernen. So kann ich mich auch für den Musikverein einbringen. *MV: Der Musikverein Eching legt seit Jahren einen starken Fokus auf die Belange der Aktiven. Noch nie waren zwei so aktive Aktivensprecher so wichtig wie in diesen Zeiten. (Bilder: Verein)*



Männergesangsverein „Harmonie“ Eching

Vorstand/ Der Männergesangsverein „Harmonie“ Eching bereitet sich derzeit auf einen größeren Auftritt seit 2 Jahren vor. Am 9. April 2022 findet das traditionelle Palmsamstagsingen dieses Jahr in Ismaning statt.

Schon das 50. mal treffen sich Sänger aus Landshut, Ergolding, Achdorf, Marzling, Ismaning und Eching zu einem fröhlichen Abend des Männergesangs. Es ist bewusst kein Wettbewerb, aber jeder Chor möchte sich natürlich von seiner besten sängerischen Seite präsentieren.

Das Interessante daran ist, dass auch kleine Chöre wie aus Eching und Marzling mit den großen Chören aus den anderen Gemeinden mithalten können. Es ist ein Erlebnis für jeden, der Musik von Männerchören liebt.

Nach langer Unterbrechung durch Corona konnten sich die Sänger schon im letzten Sommer unter Auflagen im ASZ zur Chorprobe treffen. Mit Abstand und anderen Einschränkungen konnte gesungen werden. Es tat der Seele gut, sich wieder zu treffen und Musik zu machen.

Seit Oktober 2021 ist es wieder möglich, im Saal des Huberwirts zur gewohnten Zeit die Chorproben abzuhalten. Allerdings gilt immer noch Abstand und Maskenpflicht, außer beim Singen. Wie oben erwähnt, wird auf das Palmsamstagsingen in Ismaning hingearbeitet. Die Sänger habe Freude am Singen, aber der Chor sollte dringend mit neuen Sängern verstärkt werden. Im Tenor I und Bass I sind Sänger ausgefallen. Daher hier wieder mal der Aufruf an alle Männer in Eching und Umgebung, die Freude am Gesang haben, bei uns mitzumachen. Es muss nicht immer Fitness-Studio sein. Singen trainiert den Kreislauf, lüftet die Lunge und macht auch noch Spaß. Kommt unverbindlich vorbei und probiert Euch aus. Probenzeit wöchentlich am Dienstag ab 19.15 Uhr im Huberwirt (für Getränke ist gesorgt).

Saisonstart 2022 beim ADFC

M. Lenz-Wirth/ Unsere Fahrradsaison des ADFC startet mit den Feierabendtouren: Jeden Donnerstag, Start 07.04.2022, Treffpunkt: 18.00 Uhr, Bürgerhaus Eching.

Die Feierabendtouren führen ca. 2 Stunden in die nähere Umgebung, mit anschließender Einkaufsmöglichkeit. Teilnahme ist generell kostenlos

Am 26.04.22 geht's mit Tourenleiter Fritz Hammel zur „Kunsttour“ nach München. Dort besichtigen wir fünf Werke des dänischen Künstlers Olafur Eliasson. Es handelt sich hierbei um Kunstwerke, die zur Kategorie „Kunst am Bau“ gehören.

Herzlichst eingeladen sind auch Nichtmitglieder! Corona-bedingt sind für alle Touren Anmeldungen unter www.adfc-freising.de erforderlich. Hier findet ihr alle weiteren Touren und viele Informationen rund um das Thema „Fahrrad“.

Großteilebasar für Kinder – von Spielwaren bis Fahrräder

C. Schibelhut-Buhmann/ Der Großteilebasar der Nachbarschaftshilfe für Kinder findet im Bürgerhaus Eching statt:

Verkauf: Samstag, 30.04.,

von 13:00 – 14:30 Uhr

Annahme: Samstag, 30.04.,

von 8:00 – 10:30 Uhr

Rückgabe: Samstag, 30.04., von 17:00 – 17:30 Uhr

Es besteht die Möglichkeit der Online-Abgabe. Sie können die Abgabelisten unter www.nbh-eching.de herunterladen und ausgefüllt per Email bis 26.04.2022 an basar@nbh-eching.de senden. Sie können dann die Schnellabgabe nutzen.

Angenommen und verkauft werden: Fahrräder und -anhänger, Dreiräder, Spielwaren, Puzzle, Bücher, DVD's, CD's, Kinderwägen, Kinder-

Wohn- und Gartenaccessoires • Geschenke • Folienballons



Öffnungszeiten:
jeden DO und FR
von 10 - 18 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

ARTE & MOBILE Petra Huber
Sternstr. 4 • 85388 Günzenhausen
Tel. 08133 / 2816 • www.arteundmobile.de

betten, Reisebettchen, Stubenwagen, Babybadewannen, Baby-Elektroartikel, Auto- und Fahrradsitze, Fahrradhelme, Schwimmhilfen, Tragehilfen, Sportgeräte, jedoch keine Textilien.

Rucksäcke, große Handtaschen und Kinderwägen können nicht in den Verkaufsraum mitgenommen werden. Weitere Informationen (u. a. die Hygienevorgaben) erhalten Sie auf unserer Homepage www.nbh-eching.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Frühjahrsbasar für Kinderbekleidung im April

C. Schibelhut-Buhmann/ Der Frühjahrsbasar der Nachbarschaftshilfe für Textilien und Schuhe findet im Bürgerhaus Eching statt:

Verkauf: Samstag, den 09.04.2022, von 10:00 – 12.00 Uhr

Annahme: Freitag, 08.04., 10:00 – 12:30 Uhr
14:00 – 18:00 Uhr

Rückgabe: Samstag, 09.04., 16:00 – 16:30 Uhr

Es besteht die Möglichkeit der Online-Abgabe. Sie können die Abgabelisten unter www.nbh-eching.de herunterladen und ausgefüllt per Email bis 05.04.2022 an basar@nbh-eching.de senden. Sie können dann die Schnellabgabe nutzen.

Bitte beachten Sie, dass wir nur saubere, modische Frühjahr- und Sommerbekleidung für Babys, Kinder und Umstandskleidung annehmen können.

Wichtig ist uns bei der Durchführung der Ba-



Immobilien erfahrung seit 1988

Hepting
IMMOBILIEN



Verkauf
Vermietung
Bewertung
Beratung

Bahnhofstraße 44a, 85375 Neufahrn

• Telefon: 08165/62041 • www.hepting-immobilien.de

sare, dass durch die Weitergabe von Kleidung Ökologie und Nachhaltigkeit gefördert und durch häufiges Waschen die Schadstoffe in den Kleidungsstücken reduziert werden und damit gesünder sind. Sie helfen durch den Kauf beim Basar der Umwelt.

Rucksäcke, große Handtaschen und Kinderwägen können nicht in den Verkaufsraum mitgenommen werden. Weitere Informationen (u. a. die Hygienevorgaben) erhalten Sie auf unserer Homepage www.nbh-eching.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Großprojekt „1250 Jahre Eching“ im Jahr 2023



S. Schmidtchen/ Ein Aufruf an alle Echingen Bürgerinnen und Bürger, die Lust und Freude verspüren, das Echingen Kulturleben weiterzuentwickeln. Im Verein „KulturForum Eching e.V.“ kann man hehren Vorsätzen Taten folgen lassen. Das KulturForum freut sich darauf, gemeinsam mit interessierten Mitbürgern vielfältige kulturelle Ereignisse zu planen, zu entwickeln, zu organisieren und zu vernetzen.

Für jeden Verein ist es wichtig, möglichst viele Mitglieder zur Erfüllung des Vereinszweckes anzuwerben. Die Realisierung von angedachten eigenen Projekten hängt oft ab von der Zahl der aktiven Mitglieder und auch von potentiellen Sponsoren. Leider mussten Corona-bedingt 2020 und dann auch wieder 2021 die schon geplanten Echingen Kulturtage abgesagt werden. Mit neuem Elan richten wir im Augenblick unsere Aufmerksamkeit auf die Planung eines kleineren Events 2022 (Näheres im nächsten Heft) und ganz besonders auf das Großprojekt „1250 Jahre Eching“ im Jahr 2023.

Was eignet sich für ein solches Jubiläum besser als ein historischer Rückblick mit vielen Stationen: Römersiedlung, 30jähriger Krieg, vom Bauerdorf zu einer ersten wirklichen Gemeindebildung durch Kartoffelanbau, der Wandel weg von der bäuerlichen Struktur durch eine Eisenbahnlinie, die erste Poststelle, den ersten öffentlichen Telefonanschluss und schließlich den Bau der Autobahn 1936 bis 1938.

Durch Zuwanderungen nach den Kriegen ha-

ben unterschiedliche Kulturen unser Zusammenleben geprägt und nachhaltig verändert. In der neueren Geschichte unserer Gemeinde stellte uns zuletzt die Flüchtlingswelle 2015 vor neue Herausforderungen. Kultureller Austausch wurde und wird auch in der Zukunft die Basis sein für Verständigung und Integration. Aus breitgefächerter Vielfalt ist in Jahrhunderten ein lebendiger und moderner Ort entstanden, in dem fast hundert Nationen eine Heimat gefunden haben.

Erste Planungen für dieses Jubiläum sind schon angelaufen, aber das große Vorhaben des KulturForums braucht noch mehr Mitwirkende, die für eine solche Aufgabe brennen und sich gerne aktiv an der Umsetzung eines solchen Projekts beteiligen. Das KulturForum bietet eine Plattform, eigene Vorstellungen und neue Ideen einzubringen und sich kreativ zu betätigen. Alle Bürgerinnen und Bürger - ganz besonders junge Menschen - mit neuen Ideen und Visionen wirken belebend und bringen jeden Verein voran. Wir freuen uns über jeden Kontakt unter s.schmidtchen@kulturforum-eching.de oder telefonisch unter 089/3194125. (Grafik: Verein)

Neue Gewässerordnung

B. Baumann/ Seit 2022 profitieren die Mitglieder des Fischereivereins Eching e.V. von einer neuen Gewässerordnung, kurz GWO. Die neue GWO bringt über ein Dutzend Änderungen mit sich und orientiert sich im Wesentlichen am Bayerischen Fischereigesetz (BayFiG) und dessen Ausführungsverordnung (AVBayFiG).

Auf zusätzliche Regelungen verzichtet der Fischereiverein weitestgehend, um übermäßige Einschränkungen zu vermeiden. So will man den Mitgliedern möglichst viele Freiheiten bei der Ausübung ihres Hobbys lassen.

Zu den wichtigsten Änderungen der GWO zählen die Aufhebung des Nachtfischverbots und die Reduzierung der Gewässersperren auf das gesetzlich vorgeschriebene Minimum. Das Nachtfischverbot, das abgesehen vom Hollerner See für alle Gewässer des Vereins bis 2022 bestand, hatte immer wieder zu heftigen Diskussionen im Verein geführt. Gleiches gilt für die Freigabe der Gewässer für die Fischerei. Lediglich der Hollerner See durfte das ganze Jahr befischt werden.

Seitens der Mitglieder war es nicht nachvollziehbar, weshalb der damals amtierende Vorstand weiter an den Regelungen festgehalten hatte. Das, obwohl es von der Gesetzgebung her längst keine Einschränkungen mehr gab. Das Nachtfischverbot wurde bereits 2015 in ganz Bayern aufgehoben.

Mit der neuen GWO reagiert der neue Vor-

stand 2022 auf die Wünsche der Mitglieder. Alle Seen können nun, abgesehen von den gesetzlich vorgeschriebenen Besatzsperrern, ganzjährig rund um die Uhr befischt werden. Lediglich Eisfischen bleibt aus Sicherheitsgründen verboten.

Durch die Änderungen kommt man jetzt nicht nur den Wünschen der Mitglieder entgegen, sondern verbessert die allgemeine Situation an den Gewässern. Hier vor allem am Echingen See und Hollerner See. Beides sind Gewässer, die besonders während der warmen Jahreszeit auch von anderen Interessensgruppen genutzt werden. Durch die neue Regelung verteilt sich der Angeldruck besser über das gesamte Jahr hinweg. Dies auch, weil man zusätzlich die Besatzzeiten weiter ins Frühjahr bzw. in den Herbst hinein verlegt hat.

Fischer können jetzt ihrem Hobby nachgehen, wenn Badegäste und Wassersportler den See kaum aufsuchen. Die Angler haben nun auch die Möglichkeit, die kühleren Abend- und Morgenstunden als auch die Nacht zu nutzen. Das ist ohnehin die Zeit, in der sich Fischer, Badegäste und Wassersportler am wenigsten behindern, aber auch die Zeit, in der das Angeln gerade an heißen Tagen am effektivsten ist. Auch die immer milder werdenden Winter können nun durch die Änderung zum Fischen genutzt werden.

Mit der neuen GWO wird dem Angler aber auch mehr Verantwortung übertragen. Seit 2022 müssen auch die Tage, an denen nichts gefangen wird, protokolliert werden. Zusätzlich muss Ende des Jahres für jedes Gewässer eine Fangliste ausgefüllt werden. Nur so ist am Ende ein effizientes Gewässermanagement möglich. Der Angeldruck ist besser messbar. Besatz und Fang werden von der Behörde kontrolliert. Schon alleine deshalb ist eine genaue Aufzeichnung nötig.



Verein zur Verbesserung der Wohn- und Grundwasserverhältnisse im Gemeindebereich Eching e.V.

Februar 2022

Höchststand: 8. Feb. :2,83/462,24
Tiefststand: 28. Feb. :2.92/462,15
Größte Niederschlagsmenge
7. Februar 2022: 11,5 ltr.
Niederschlagsmenge Monat Feb. 22: 40,5 ltr.

Wie gut kennen Sie Eching?

Testen Sie Ihre Ortskenntnis. Wo grünt's (später im Jahr) so grün?

Die Lösung steht auf Seite 28 dieser Ausgabe. (Bild: G. Duong)



Hifi · TV · Video · Telefon

Meisterbetrieb M. Illenseher



- Verkauf
- Telefonanlagen
- xDSL / VoiP
- Reparatur + Service
- Satellitenempfang
- Video Überwachung

Roßbergerstr. 1a · 85386 Eching · Telefon 089/3 19 59 56
E-Mail: info@iq-illenseher.de · Web: www.iq-illenseher.de

Königsproklamation der Echinger Schützen

F. Leuner/ Der Echinger Schützenkönig 2022 heißt Christoph Geil und die Jugend-Schützenkönigin 2022 ist Nina Leuner. Bei der feierlichen Königsproklamation im Café Zentral des ASZ konnte 1. Schützenmeister Gregor Liebe vom Schützenverein „Gemütlichkeit Eching 1906 e.V.“ nach einem Jahr pandemiebedingter Pause die neuen Schützenkönige ehren. Unter Einhaltung aller Auflagen fanden sowohl das Königsschießen im November als auch die Königsfeier kurz vor Weihnachten statt, wodurch leider auch weniger Schützinnen und Schützen teilgenommen haben als in früheren Jahren.

Bei den Erwachsenen konnte sich Christoph Geil als Luftpistolenschütze neben der Schützenkönigswürde sogar noch über den Gewinn der Anfangsscheibe der Schießsaison 21/22 freuen. Als „Wurstkönigin“ folgten Martina Langenegger und Gerhard Lehmann jun. als drittplatziertes „Brezkönig“.

Nina Leuner durfte sich erstmals als Jugend-Schützenkönigin die schwere Königskette umhängen lassen und ihre Ehrenscheibe plus graviertem Zinnteller in Empfang nehmen. Flankiert wurde sie dabei von der Jugend-„Wurstkönigin“ Valentina Pitzalis und Felix Leuner als Jugend-„Brezkönig“.

PARTEIEN

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass in die Berichterstattung der Parteien nicht redaktionell eingegriffen wird, und die Artikel ausschließlich die Meinung des Verfassers, resp. seiner Fraktion, wiedergeben. Antworten richten Sie bitte direkt an die Verfasser. Für Verweise auf Berichte in anderen Medien übernimmt der Verleger keine Prüfung über die Richtigkeit. Dies obliegt allein dem Verfasser des jeweiligen Berichts.

CSU

Liebe EchingerInnen, unsere Gesellschaft schlittert gerade von einer Krise in die nächste. Bereits die Pandemie hatte unser Leben massiv eingeschränkt und verändert.

Jetzt droht aber mit dem Krieg in der Ukraine eine schwere humanitäre Katastrophe, die unsägliches menschliches Leid für die UkraineInnen bedeutet.

In der Folge werden wir alle immense wirtschaftliche und gesellschaftliche Folgen zu spüren bekommen. Die ersten Anzeichen kann jeder an den stark steigenden Energiepreisen, insbesondere beim Gas, erkennen.

Unsere Spitzenpolitiker bereiten in ihren Aussagen die Bevölkerung sukzessive auf massive finanzielle Belastungen vor. Neben der Energie- und Lebensmittelversorgung wird es zu weiteren Engpässen bei Wohnraum und Infrastruktur in den Kommunen kommen. Mittlerweile sollen weit über eine Million Menschen aus der Ukraine vor dem Krieg geflohen sein (Stand 7.3.22) und die Zahlen werden steigen. Ein Ende des Massenexodus ist nicht abzusehen.

Aus den vergangenen Weltkriegen hat die russische Regierung scheinbar keine Lehren gezogen. Obwohl viele der russischen Soldaten verwundet oder gefallen sind, gehen die Angriffe unvermindert weiter. Im Falle einer weiteren Eskalation stünde sogar der atomare Einsatz im Raum.



Die Echinger Schützenkönige 2022: (v. l. n. r.) Samy Ubeissi (2. Schützenmeister), Gerhard Lehmann jun. (Brezkönig), Christoph Geil (Schützenkönig), Martina Langenegger (Wurstkönigin), Gregor Liebe (1. Schützenmeister).



Die Echinger Jugend-Schützenkönige 2022: (v. l. n. r.) Samy Ubeissi (2. Schützenmeister), Felix Leuner (Brezkönig), Nina Leuner (Schützenkönigin), Valentina Pitzalis (Wurstkönigin), Gregor Liebe (1. Schützenmeister). (Bilder: Olaf Kropp)

Putin hat sich mit der Invasion in die Ukraine in der Weltgemeinschaft isoliert. Seine Rechtfertigung für den Einmarsch ist fadenscheinig. Es sind zwar Teile der Ukraine von russisch unterstützten Separatisten besetzt, jedoch findet der von Putin genannte Völkermord nicht statt. Putin stellt den Überfall als Selbstverteidigungsmaßnahme vor Massenmord durch die Regierung dar.

Die demokratisch gewählte Regierung der Ukraine ist aber definitiv keine nationalsozialistische Regierung, zumal der ukrainische Präsi-

dent Wolodymyr Selenskyj jüdischer Abstammung ist und Familienmitglieder im Holocaust verloren hat.

Trotz des schrecklichen Krieges ist es überwältigend, wie solidarisch die Menschen in ganz Europa zusammenstehen und die ukrainischen BürgerInnen mit Hilfsgütern unterstützen.

Es reicht bei weitem nicht, ukrainische Fahnen zu hissen und damit Solidarität zu bekunden. Die Menschen befinden sich in einer verzweifelten Lage und benötigen die einfachsten Dinge des Lebens.

Hildebrandt

MALER-FACHBETRIEB

Fassadengestaltung - Innenraumdesign und Altbausanierung

Amselweg 1d · 85386 Eching-Dietersheim

Telefon 089/3191113 · Fax 089/319 57 90 · Mobil 0173/ 985 88 87

E-Mail: maler-hildebrandt@t-online.de · Internet: www.hildebrandt-malerfachbetrieb.de

Auch die deutsche Regierung hat sich nun nach anfänglichem Zögern entschieden, die Ukraine mit Waffen zu beliefern. Die Bundeswehr wird sogar mit 100 Milliarden Euro ertüchtigt und der Wehretat auf 2 % des Bruttoinlandsproduktes erhöht. Im Gespräch ist bereits die Einführung einer allgemeinen Dienstpflicht.

Nichtsdestotrotz müssen unsere PolitikerInnen deeskalierend auf die Situation einwirken. Im schlimmsten Falle stünde uns womöglich der 3. Weltkrieg bevor.

Albert Einstein formulierte dazu folgende Gedanken: „Ich bin nicht sicher, mit welchen Waffen der dritte Weltkrieg ausgetragen wird, aber im vierten Weltkrieg werden sie mit Stöcken und Steinen kämpfen“.

Herzliche Grüße

Kerstin Rehm und Yavuz Kalkan, Vorstand CSU Eching

SPD

Erneuerbare Energien sind Freiheits- und Friedens Energien

Angesichts des völkerrechtswidrigen Angriffskriegs durch Putin werden reflexartig alte Vorschläge aus der Tasche gezogen, man könne doch Kernkraftwerke weiter betreiben, Klimaziele überdenken oder Braunkohleabbau verlängern. Dabei wäre es angebracht, mal darüber nachzudenken, woher diese Machtkonzentration in Putins Händen eigentlich kommt.

Drei Dinge werden dabei gerne verdrängt:

- Der Anteil fossiler Energieträger, die aus Russland nach Deutschland importiert werden, betrug zuletzt 55 % Erdgas, 35 % Rohöl und 57 % Steinkohle. Aber nur ein geringer Teil davon wird verstromt. Vor allem Erdgas nutzen wir hauptsächlich zur Wärmeenergieerzeugung (86 %). Wir brauchen Erdgas also hauptsächlich für Raum- und Prozesswärme. AKWs erzeugen aber Strom und der muss zur Wärmeenergiegewinnung genauso mit Wärmepumpen umgewandelt werden, wie Strom aus Erneuerbaren Energien. Der Engpass liegt in der Umstellung von Prozesswärme und den Heizungen im Wohnungsbestand auf Erneuerbare Energien. AKWs helfen da nicht weiter.

erbare Energien. AKWs helfen da nicht weiter.

- In der Vergangenheit kam das Uran für deutsche AKWs - wer hätte das gedacht - zum großen Teil aus Russland. Auch die Betreiber der AKWs haben schon abgewunken. Es lohnt sich nicht mehr, AKWs zu betreiben - zu teuer, zu unsicher, zu riskant.

- Das grundlegende Problem besteht aber darin, die Machtkonzentration, die durch Konsum und Bezug von fossilen Energien entsteht, zu stoppen.

Machen wir uns klar, dass wir trotz Ausschluss Russlands aus „Swift“ weitere Kanäle offenhalten, um russisches Gas zu bezahlen. Im europäischen Gasmarkt steigen sogar die Gasimporte aus Russland seit dem Überfall auf die Ukraine, denn russisches Gas ist gerade besonders günstig.

Wir finanzieren Putins Armee und unterstützen die Ukraine mit Waffenlieferungen. Die EU gab jetzt einmalig 450 Mio € für Waffenlieferungen an die Ukraine frei, während sie gestern (02.03.2022) 660 Mio € für russisches Gas gezahlt hat (Bruegel), an einem Tag.

Das ist schizophren und damit muss Schluss sein! Eine dezentrale Energieerzeugung durch Erneuerbare Energien ist nicht nur möglich. Die entsprechenden Konzepte liegen fertig in der Schublade, werden aber seit Jahren von den Lobbyisten der fossilen Macht-Energien ausgebremst. Machen wir endlich Ernst mit dem Umstieg auf Erneuerbare Energien. Wir können in 10-15 Jahren unabhängig sein (DIW, Claudia Kemfert).

Eine dezentrale Energieversorgung ist unempfindlich gegen terroristische Angriffe. Wenn jeder in einem Strom-Internet als Erzeuger und Verbraucher fungiert, gibt es keine Bedrohung durch Ausfall zentraler Kraftwerke oder Verstrahlung durch zerbombte AKWs. Machen wir uns endlich an die Arbeit und bauen wir unsere Energieversorgung um.

Zur Energieversorgung von Wohngebäuden ohne Öl und Gas wird die SPD Eching demnächst eine Veranstaltung anbieten.

Peter Neumann

DIE GRÜNEN

Liebe Echingerrinnen und Echingerr, eigentlich wollten wir einen Artikel über naturnahes Gärtnern ohne Pflanzenschutzmittel schreiben. Allerdings veränderte der Einmarsch russischer Truppen in die Ukraine alles.

Bis vor kurzem dachte niemand daran, dass wir in Europa nach zwei Weltkriegen nochmals eine solche Aggression in nächster Nachbarschaft erleben müssen. Die humanitären Folgen in der Ukraine sind schrecklich, schon jetzt (Anfang März) sind über eine Million Menschen in die Nachbarstaaten geflohen. Der Krieg gilt nicht nur militärischen Zielen, sondern ist auch gegen die Zivilbevölkerung gerichtet. Die Welt versucht, Putin und sein Regime mit harten Wirtschaftssanktionen Einhalt zu gebieten bzw. ihn wirtschaftlich und politisch zu isolieren.

Noch hat Putin den Gashahn nicht zugekehrt. Gas, auf welches wir angewiesen sind. Wir heizen und kochen damit, wir nutzen es in der Industrie und zur Energieerzeugung. Seit Jahren wird darauf hingewiesen, dass die Gaslieferung aus Russland eine fragile Versorgung darstellt und wir uns von einem Despoten abhängig machen.

Leider haben die Regierungen auf Bundes- und Landesebene nicht reagiert und nicht gegengesteuert. Im Gegenteil, es wurde eine weitere Gaspipeline gebaut und Gas als Übergangslösung zu einer CO2-freien Energieversorgung angesehen. Nun sehen wir, dass dies nicht der Fall ist. Es ist nun dringend geboten, möglichst rasch auf regenerative Energieerzeugung umzusteigen, um die Abhängigkeiten von nicht demokratischen Ländern zu minimieren.

Dazu gehört, die unsinnige Regelung endlich zu kippen, dass der Abstand von Windrad zu Wohnbebauung mindestens das 10-fache seiner Höhe beträgt (10H), die seit Jahren den Windkraftanlagenbau mit realitätsfremden Argumenten verhindert.

Jahrelange Genehmigungsverfahren für Windkraftanlagen müssen verkürzt werden. Auf jedes Dach gehört eine Fotovoltaikanlage.

Aber auch wir Bürger müssen damit aufhören, regenerative Energie zu wollen, aber gleichzeitig die Erzeugung nicht bei uns stattfinden zu lassen. Wir müssen uns daran gewöhnen, dass in Sichtweite Windräder stehen und Solarfelder anstatt Maisfelder unsere Dörfer begrenzen. Auch Umweltverbände müssen akzeptieren, dass hier Kompromisse notwendig sind. Nur mit Windkraftanlagen auf hoher See können wir die Energiewende nicht bewerkstelligen. Der letzte Bericht des Weltklimarates (IPCC) zeigt, wie klein das Zeitfenster geworden ist, etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen. Die Bilder der letzten Flutkatastrophen und Stürme in unserem Land haben wir noch vor Augen.

Wir als reicher Staat müssen hier in Vorleistung gehen und können nicht abwarten, bis die anderen Länder auch einen kleinen Schritt gehen. Tatsächlich beginnt die Wende auf lokaler Ebene, jeder Hausbesitzer kann auch auf vermieteten Immobilien Fotovoltaikanlage bauen. Öl- und Gasheizungen können durch Wärmepumpen ersetzt werden. Und ja, wir werden auch aus Kostengründen Gewohnheiten umstellen müssen.

Wir sollten diesen Schritt gehen, für uns und für die Zukunft unserer Kinder!

Michael Obermeier
Bündnis 90/Die Grünen
Ortsverband Eching

Papeterie Diegel

Schule - Büro - Geschenke

Bahnhofstr. 15 · 85386 Eching · ☎ 089/379 07 80

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr durchgehend, Sa: 7.30 - 12.30 Uhr



Angebote des Monats!

#nurjetzt

Zellulose Servietten - Frühling
33x33cm, verschiedene Motive
statt 2,99 EUR
1,49

#nurjetzt

UHU stic BONUS PACK
UHU stic
UHU Klebestift
4er Set
statt 6,99 EUR
2,99

#nurjetzt

Staedtler
Farbstifte 12er
Promotion Set
statt 3,90 EUR
2,49

solange Vorrat reicht!

BÜRGER FÜR ECHING

Liebe Leserinnen und Leser, der Auto- und LKW-Verkehr prägt unsere Gemeinde sehr. Obwohl wir in allen Himmelsrichtungen von Autobahnen und Bundesstraßen umringt sind, ist der Durchgangsverkehr sehr stark und belastet und gefährdet alle Bewohner. Deshalb fordern wir schon seit 2014 ein LKW-Durchfahrtsverbot bei Tag und Nacht. Das Landratsamt hat dies jedoch trotz mehrerer Verkehrszählungen bisher abgelehnt und auch das LKW-Nachfahrverbot noch nicht dauerhaft angeordnet.

Seit Juli 2021 gibt es die Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeit – Eine neue kommunale Initiative für stadtvträglichen Verkehr“, der wir beitreten wollen. Hierzu werden wir einen Antrag im Gemeinderat stellen. Die Initiative unterstützen schon ca. 70 Städte und Gemeinden, z. B. Miesbach, Augsburg, Puchheim und auch unsere Nachbargemeinde Neufahrn www.staedtetag.de/themen/2021/lebenswerte-staedte-durch-angemessene-geschwindigkeiten. Für uns geht es vordergründig um die Selbstbestimmung der Gemeinde, die Geschwindigkeit auf den innerörtlichen Straßen selbst festzulegen, auch wenn es sich um Staats- oder Bundesstraßen handelt. Damit dies möglich wird, muss zuerst der straßenverkehrsrechtliche Rahmen auf Bundesebene geschaffen werden. Um hier den Druck auf den Bund zu erhöhen, wurde die Initiative gegründet.

Sobald die verkehrsrechtliche Anordnung für die Gemeinde möglich ist, muss ein öffentlicher Diskurs zu diesem Thema folgen. Wir sehen Tempo 30 auf unseren Durchfahrtsstraßen als sinnvoll an, da es den Schutz der Fußgänger und Radfahrer signifikant verbessert. Dies ist auf den erheblich kürzeren Anhalteweg von 13,3 m gegenüber 27,7 m bei Tempo 50 zurückzuführen. Eine Reduzierung auf Tempo 30 ist durch das Aufstellen von Schildern schnell und kostengünstig umzusetzen. Dagegen sind für Umgehungsstraßen lange Planungszeiten, immense Kosten und erhebliche Eingriffe in die Natur und Flächenversiegelung nötig. Die Durchfahrt durch Eching muss möglichst „unbequem“ werden, damit PKW- und LKW-Fahrer auf die vorhandenen Ausweichrouten umsteigen.

Über die Veränderung des Schadstoffausstoßes bei Tempo 30 und Tempo 50 wird viel diskutiert. Nachgewiesen ist, dass sich bei Tempo 30 die schadstofflastigen Beschleunigungsvorgänge reduzieren, was sich auf der Echinger Hauptstraße mit vier Ampeln durchaus bemerkbar macht. Bei einer Beschleunigung auf 50 km/h sind die Emissionen und der Verbrauch ca. dreimal höher, als beim Beschleunigen auf 30 km/h.

Die motorbedingten Belastungen durch Feinstaub steigen zwar bei Tempo 30. Aber die Belastung durch Feinstaub, der durch Abrieb (Reifen, Bremsen, Straßen) und Verwirbelung entsteht, sinkt. Außerdem kommt es zu einer Lärmabnahme. Es gibt also u. E. viele Argumente, die für Tempo 30 auf den Hauptstraßen sprechen.

Unser nächstes Monatstreffen findet am Montag, den 4. April 2022, um 19 Uhr im ASZ in Eching statt. Sie sind herzlich eingeladen, mit uns über aktuelle Themen zu diskutieren.

Manfred Wutz, Michaela Holzer

KLAUS GROSCH
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUER-MEISTER
steinmetz-grosch@t-online.de
85386 ECHING, TEL. 089 / 319 33 35 + 0163 / 69 90 926

ÖDP

Der Atomausstieg bleibt richtig

Wenn Sie diese Ausgabe des Forums lesen, könnte die Lage in der Ukraine schon eine andere als beim Schreiben sein. Hoffentlich wird sie nicht noch schlimmer. Eine Bewertung der Worte Vladimir Putins erübrigt sich. Wie der Kreml mit Oppositionellen oder unabhängigen Organisationen umging; wo und wie er in den letzten Jahren militärisch intervenierte, sagt genug. Insofern sollten wir uns über "Wandel durch Handel" nochmal Gedanken machen. Sind etwa wir die Wandelbaren, wenn wirtschaftliche Interessen und demokratische Ideale nicht zusammenwollen?

Gut, dass bei den fossilen Energien jetzt auch noch die Importabhängigkeit Bedenken auslöst. Doch einen Grund, Propheten des Gestern in die Arme zu laufen, gibt es nicht. Ja, jene, die den Atomausstieg weder wollten noch verstanden, verschaffen sich wieder Gehör. Bedeutung bekommt das nur, weil einzelne Politiker signalisieren, dass sie sich auch noch ein drittes Mal wenden würden: Vor Fukushima demontierten Union und FDP den rot-grünen Ausstieg, nach Fukushima terminierten sie ihn neu und plötzlich kommt das Jahr 2022 einem bayerischen Ministerpräsidenten wieder ungelegen.

Man könnte sich darüber ärgern. Im Fall von Markus Söder darf man die Sache als "Profilschärfung eines Profillosen" sehen. Zumal der Ministerpräsident stichhaltige Argumente schuldig blieb. Sicher: Sowohl mit Erdgas als auch mit Uran wird Strom produziert. Doch käme es zum Blackout, wenn Putin den Gashahn zudreht? Erinnern wir uns: 2014 machte Horst Seehofer das Gaskraftwerk Irching zur Chefsache. Die Entscheidung, dass diese neue und hoch effiziente Anlage mit Landesmitteln subventioniert werden muss, wunderte schon. Doch der Strom aus Kohle war damals halt billiger. Dessen ungeachtet hatten und haben Gaskraftwerke ihren Platz im System. Weil sie, im Gegensatz zu Kohle- und Atommeilern, rasch regelbar sind. In Nachfragespitzen gehen sie in Betrieb und sind, da der dann eingespeiste Strom hoch vergütet wird, auch konkurrenzfähig.

hig. Trotzdem dreht sich die deutsche Stromerzeugung nicht um russisches Gas.

Durch Atomstrom nicht ersetzbar ist es hingegen in der Industrie und im Sektor Wärme. Deswegen ist es an der Politik, beim Heizen ohne Verzug das Sparen anzusagen. Jedes Grad verringerter Raumtemperatur im europäischen Gebäudebestand senkte den Verbrauch um 10 Milliarden Kubikmeter pro Jahr, was einem Fünftel des Gasbezugs über North Stream 1 entspricht. 19, 18 oder 17 statt 21° C sind zumutbar. Dann tragen wir eben im Büro Strickweste und sitzen abends mit Decke auf dem Sofa. Vergegenwärtigt man sich das Leben in Mariupol, ohne Strom, Heizung und Wasser, ist dies keine Härte und dämpft bei den allseits beklagten Energiepreisen obendrein die Nebenkosten.

Der Atomausstieg bleibt richtig. Hätte Angela Merkel in Berlin und Seehofer/Söder für Bayern die Energiewende konsequent verfolgt, stünden wir jetzt besser da. Kombiniert können Sonne und Wind den Strombedarf fast das ganze Jahr decken. Es liegt an uns, wann es so weit ist. Schon 1986 hätte die radioaktive Verseuchung halb Europas durch Tschernobyl eine Abkehr vom Atomstrom gerechtfertigt. Immerhin holen die Tatsachen die Schönfärberei rascher und rascher ein. Wie kommentieren sie jene Meldung, wonach Militärs bei Saporschschja nichts Besseres einfiel, als auf einem Gelände mit sechs Atommeilern herumzuballern?

Markus Hiereth/Simon Wankner

ECHINGER MITTE

Liebe Echingerinnen und Echinger, derzeit scheinen die Zeiten nicht gemütlicher zu werden. Nach Corona nunmehr auch noch der Ukraine-Krieg. Ein Krieg, der von Putin vorgeschoben wurde, um seine persönlichen Machtbedürfnisse zu befriedigen. Inzwischen allgemein ein Fall für den Psychiater.

Ich zitiere gerne unsere Altkanzlerin Angela Merkel und den französischen Präsidenten Macron: "Ein teilweise klinisches Gespräch mit Putin" (Zitat März 2022 mit Macron). Angela

Ihr Fachmann vor Ort!
über 30 Jahre im Dienste unserer Kunden!
JANSEN HAUSTECHNIK mehr als Bad und Heizung!
85386 Eching · Tel. 089/319 15 58 · Fax: 089 / 319 57 02
WÄRME • SOLAR • BÄDER • SERVICE • KUNDENDIENST

Merkel im Gespräch mit Obama 2014: "Sie sei sich nicht sicher, ob Putin überhaupt noch Kontakt zur Realität habe - er lebe in einer anderen Welt". Berichtete damals die New York Times. Dem kann ich nur beipflichten. Wer Putins Rede zu Beginn des Krieges gehört hat, über die Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg, die man praktisch zurückdrehen müsse, der weiß, was er will.

Alle Präsidenten der Staaten dieser Erde müssen sich noch einmal die Charta der Vereinten Nationen durchlesen. Es geht hier um eine Friedensordnung und nicht um eine Kriegsordnung. Ich hoffe, dass die Geheimdienste dieser Welt in diesem Fall ausnahmsweise einmal zusammenarbeiten und das Problem auf irgendeine Weise erledigen. In diesem Fall ganz pragmatisch.

Ein Fortsetzen des Krieges würde nicht nur viele 1000 Menschen töten, die Putins Willen unterliegen sollen, sondern auch viele Menschen in Armut zurückversetzen, die jahrzehntlang ihr Land nach der Auflösung der UdSSR wieder aufgebaut haben. Ich habe tiefes Mitgefühl mit den Menschen, die leiden, egal auf welcher Seite diese stehen. Letztlich wollen alle Menschen nur in Frieden, Wohlstand und Glück leben.

Auf unserer Webseite habe ich, sofern noch (hoffentlich nicht mehr) notwendig, eine Erklärung gestellt, die mir zugegangen ist. Um deren Verbreitung bitte ich Sie. Nutzen Sie alle Ihre Kanäle, die Sie haben zu öffentlichen russischen Adressen im Internet, und senden Sie diese Erklärung per E-Mail an diese russischen Mitbürgerinnen und Mitbürger. Das Beste ist, das russische Volk löst das Problem selbst. Hier unsere Internetadresse: www.echinger-mitte.de. Lokalpolitisch ist erst mal Ruhe und alle äußeren Probleme überdecken diese Themen. Auch hier hoffe ich natürlich, dass sich die Vorwürfe sämtlich in Luft auflösen gegenüber Sebastian Thaler. Dies ist schon teilweise geschehen im Hinblick auf die Vorwürfe zu einer etwaigen Straftat des angeblichen Wuchers beim Kauf einer Eigentumswohnung. Dieser Vorwurf darf gegenüber Sebastian Thaler nicht mehr erhoben werden.

In diesem Sinne lösen wir im Augenblick hoffentlich erst gemeinsam das, was in unserer Macht steht. Nehmen Sie Ihren E-Mail-Verteiler und versenden diese Mitteilung von unserer Webseite, die sich letztlich an die Menschen in Russland richtet. Danke!

Mit herzlichen Grüßen und einen schönen Frühlingsanfang

Ihr Bertram Böhm

Vorsitzender der Echinger Mitte

RA.Boehm@t-online.de

FDP

Liebe Echinger Bürger, wann wird endlich der Sitzungssaal im Rathaus „Corona-sicher“ umgebaut? Dann hätten auch die Besucher die Möglichkeit, die Wortbeiträge des Bürgermeisters, der Rathaus-Angestellten und sogar der Gemeinderäte zu hören. Aber scheinbar gilt auch hier das Sprichwort „Gut Ding will Weile haben“.

Dass der SPD-Antrag für Hybrid-Sitzungen im Rathaus und/oder im Bürgerhaus nicht realisiert wurde, die SPD Echinger stellte ihn schon vor fast einem Jahr, ist gut, denn bei elektronisch übertragenen Sitzungen ist doch die Gefahr des „Mithörens“ fast nicht zu vermeiden. Es würde allerdings die menschliche Übertragungskette verhindern, die heute doch sooo gut funktioniert - was Gemeinderat Hahner fortwährend reklamiert. Öffentlich gestreamt werden sollen die Hybrid-Sitzungen nicht (da gibt es doch einfachere Möglichkeiten der Information der Öffentlichkeit, gelle).

Da erscheint mir doch der Vorschlag der ÖDP wichtiger, denn hier geht es um die Nutzung der Windenergie. Aber solange die irrsinnige 10H-Regel vom früheren Innenminister Horst Seehofer noch Gesetz ist, können viele Gemeinden Windräder weder planen noch errichten lassen. Hoffentlich reagiert unser neuer Klima-Minister Robert Habeck realistischer.

Die FDP Echinger würde gerne den Sitz von Frau Doris Fähr übernehmen, aber das ist als „fraktionsloser“ Gemeinderat sehr schwer dem restlichen Gemeinderat zu vermitteln. In diesem Zusammenhang reklamiert die FDP Echinger die immer noch ausstehende Ernennung eines Beauftragten für unsere Städte-Partnerschaften Trezzano und Majs.

Der Wunsch, den Ukraine-Flüchtlingen Unterkünfte zur Verfügung zu stellen, wird gerade vom Landkreis, der dafür zuständig ist, geprüft. Dass die „Grünen“ dafür aber den Huberwirt, der - aus verschiedenen Gründen - als nicht sicher einzustufen ist, dem Landratsamt anbieten wollen, sollte aber vorher für die Unterbringung von Müttern mit Kindern hergerichtet werden. Der Haushalt der Gemeinde für 2022 ist seit 27. Dezember 2021 rechtswirksam. Bürger, die keinen Computer haben und trotzdem Einblick in den Haushalt nehmen wollen, können dies - unter Aufsicht - im Rathaus nach vorheriger Anmeldung tun. Aber bedingt durch Corona und Personalmangel ist dies sehr, sehr schwierig. Aus diesem Grunde hat die FDP einen Antrag gestellt, den Haushalt mit den wichtigsten Daten (wie im Freisinger „Fink“) im Echinger Forum

jedes Jahr nach der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht zu veröffentlichen. Wie Andrea Jensen im Echinger Forum schreibt, besteht das Haushaltsrecht im Wesentlichen aus Verfahrensregeln und wirkt nur nach innen, d. h. nur für die Verwaltung und den Gemeinderat. Das Haushaltsrecht ist verwaltungsinternes Recht, aber da der Haushalt „öffentlich“ ist, hat jeder Bürger das Recht, ihn einzusehen, und das fordert die FDP Echinger. Oder ist der Bürgermeister der Meinung, Bürger, die keinen Internetanschluss haben, benötigen auch keinen Einblick in den Haushalt?

Und last but not least, wann unternimmt der ZV Hollerner See etwas gegen die „Saufgelage“, die jetzt schon in der kalten Jahreszeit stattfinden und auch in der Umgebung immer wieder ihre Spuren hinterlassen? Die Polizeiwache in Neufahrn ist mit ihrer kleinen Mannschaft dazu bestimmt nicht in der Lage, Ordnung zu schaffen.

Heinz Müller-Saala

Gemeinderat/Vorsitzender FDP Echinger



DIETERSHEIM

Buntes Treiben im Kindergarten

N. Cygan/ Für die närrische Faschingszeit hatte sich das Kindergarten-„Löwenzahn“-Team wieder eine bunte Tüte an Aktionen einfallen lassen. Eine komplette Woche hieß es verkleiden, schminken, in eine andere Rolle schlüpfen, tanzen und spielen und Unsinn treiben. Einmal schön sein wie eine Prinzessin oder so mutig wie ein Superheld, wild wie ein Cowboy oder doch lieber gefährlich wie ein Tiger?

Das heitere Programm mit Clown Rudolfo aus München, der in jeder Gruppe seine Späße trieb, war schon einmal ein toller Start in die fröhliche Woche, gefolgt vom Schlafwandlerball. Hier durften alle verkleidet als kleine „Schlafmützen“ im Nachthemd, Py-



E.GENSBERGER GMBH

MEISTERBETRIEB

Fachgerechte Bausanierung

für Ihr komplettes Haus oder Wohnung

- Renovierungen aller Art
- Trockenbauarbeiten
- Fliesenarbeiten
- Maurer- und Putzarbeiten
- Umbauarbeiten
- Estrich
- Maler- u. Installationsarbeiten
- in Zusammenarbeit mit weiteren eingetragenen Handwerksbetrieben

Ihr Ansprechpartner für Planung, Gestaltung, Ausführung:

Erich Gensberger, Tel. 089-319 25 96 o. 0172-85 84 285 · Fax 089-319 34 68

Erfurter Str. 7 · 85836 Eching · www.fliesen-gensberger.com



Im Baugebiet Süd-Ost.



An der Isarstraße. (Bilder: I. Nadler)



Es geht weiter mit dem Bauen in Dietersheim

Irene Nadler/ Seit dem Herbst 2021 wurden in dem Baugebiet Dietersheim Süd-Ost die neuen Straßen in Richtung Forschungsgelände angelegt und auch viele Bäume gepflanzt. Nun geht es hier verstärkt weiter mit dem Bauen. An der Isarstraße und am Mühlenweg sind schon seit einiger Zeit viele neue Häuser auf privaten Grundstücken entstanden. Jetzt wird es zügig zwischen Mühlenweg und Staatsstraße 2350 (ehemalige B11) weitergehen mit diesem neuen Baugebiet.

Auch die Nachverdichtung findet auf vielen Grundstücken in Dietersheim statt, wie hier an der Isarstraße. Wo bis vor einigen Jahren noch ein kleines Einfamilienhaus stand, sind nun zwei neue, große Doppelhäuser gebaut worden.

Das Feuerwehrhaus wird größer

Irene Nadler/ Der Anbau an das Feuerwehrhaus hat schon vor einiger Zeit begonnen. Nun steht der Teil für die ca. 90 neuen Spinde für die Feuerwehrleute an der Nordseite des Hauses. Er ist ca. 36 m lang und 3 m tief.

Auch der südliche Eingangsbereich, der schon behindertengerecht ausgeführt ist, wird erweitert für mehr Garderobenplätze und Toiletten für das Personal und ein Behinderten-WC, ergänzt wird dies mit einem Schrank für Putzmaterial.

Ein Geräteraum mit Zugang unter der Galerie ist für Turnmaterial und Sportgeräte vorgesehen. Die Um- und Anbauten wurden von den Architekten des „Büros 4 Wagner und Partner“ geplant. (Bild: I. Nadler)

jama und mit Kuscheltier in den Kindergarten kommen.

Ein weiterer Höhepunkt war die große Faschingsgaudi mit Faschingsspielen, Luftballontieren, Faschingstänzen, Lieder und einen kleinen Faschingsumzug durch die Straßen von Dietersheim. Auch kulinarisch wurde einiges angeboten. Durch das vielseitige und köstlich zubereitete Faschingsbuffet der Eltern kam wirklich jeder auf seine Kosten.

Es war wirklich ein gelungenes Fest, dafür vielen, lieben Dank im Namen der Kinder und Eltern an unsere Erzieherinnen. Ihr habt das Faschingsfest zu etwas ganz Besonderem gemacht. (Bild: S. Fiegl)



Aschenkreuz zu Beginn der Fastenzeit

Irene Nadler/ Der Beginn der österlichen Bußzeit wurde am Abend des 4. März mit einer Andacht im Dietersheimer Friedhof gefeiert. Wortgottesdienstleiterin Gabi Schmid las das Evangelium nach Matthäus, in dem Jesus seine Zuhörer warnt, ihren Glauben nicht vor den Menschen zur Schau zu stellen. Kirchenmusiker Mario Krieg-Jurczyk begleitete die Lieder mit der Orgel. Das Aschenkreuz wurde auch heuer Corona-bedingt nicht auf die Stirn gezeichnet, sondern auf das Haar gestreut. (Bild: I. Nadler)



Faschingssonntag in Günzenhausen

Karl-Heinz Damnik/ Es ist der Sonntag im Jahr, an dem in der Faschingshochburg Günzenhausen die Umzugswagen vom Hofmarschall dem zahlreichen Publikum vorgestellt werden. Heuer beängstigende Ruhe. Doch da, im Hof vom Baderwirt vertraute Klänge, riesige Lautsprecher und die volle Dröhnung.

Die Günzenhausener Jugend ist es gewohnt, den Fasching auch zu feiern, und sie weiß sich zu helfen, zwei Bollerwagen; einer gefüllt mit alkoholischen Getränken und der zweite macht den Umzug komplett. Einige jugendliche Günzenhausener Burschen und Mädels haben sich gefunden, um Erinnerungen wach werden zu lassen, denn irgendwann wird es den richtigen Gaudiwurm, wie in alten Zeiten, wiedergeben und da freuen wir uns schon darauf.

(Bild: Damnik)



Verein zur Erhaltung der Schlosskapelle Ottenburg

H. Müller-Saala/ Es war ein erfolgreiches Jahr für die Schlosskapelle Ottenburg. 12 Paare wurden in diesem Jahr in der Schlosskapelle getraut. Andere Aktivitäten wurden in und an der Kapelle nicht durchgeführt.

Was wir immer noch schmerzlich vermissen, ist die Glocke, welche bei der vorletzten Sanierung verloren ging. Aber wir sind voller Hoffnung, dass sie eines Tages wieder vor oder neben der Eingangstüre liegt und wir sie wieder an ihrem Stamplatz installieren können.

ECHING AKTUELL

EFB-Online-„After-Work-Party“ am 7. März

Christiane Glaeser/ Die für Dezember 2021 geplante „After-Work-Party“ der Echinger Fachbetriebe „EFB“ fiel Corona-bedingt aus. Stattdessen lud der Verein zusammen mit der Wirtschaftsförderung der Gemeinde Eching die Mitglieder und interessierte Gewerbetreibende im März zu einer Online-Veranstaltung ein.

EFB-Vorstand Markus Scheuch gab einen Überblick über die Entwicklung des Vereins. Gegründet wurde die EFB 1982 als Zusammenschluss örtlicher Unternehmen mit dem Ziel, die regionale Verbundenheit und den Dialog zwischen Dienstleistern, Gewerbe, Ortszentrum und Handwerk zu fördern. Gemeinsame Werbeanzeigen werden z. B. im Echinger Forum veröffentlicht. Beliebt sind seit mehr als 20 Jahren die Veranstaltungen.

Vor allem die Echinger Frühjahrsausstellung, die oft auch in Kooperation mit großen Partnern aus dem Echinger Gewerbegebiet stattfand. Mit der „Bockerlbahn“ konnten sich die Echinger hin und her kutschieren lassen. Mit dem jährlichen Kartoffelfest feierte der Verein auch die Verbundenheit mit der regionalen Landwirtschaft. Der online teilnehmende Bürgermeister Sebastian Thaler zeigte die Vorteile des Wirtschaftsstandorts Eching auf: Das Gewerbe, vor allem im Mittelstand, sei breit aufgestellt und somit robust gegen negative Einflüsse. Auch sei man durch die NordAllianz eng mit den Nachbargemeinden verbunden. Der Breitbandausbau werde forciert, die Verkehrsanbindung sei gut. Eching biete qualifizierte Arbeitsplätze. Weitere Vorzüge sind das kulturelle Angebot und die Möglichkeiten der Naherholung.

Anschließend berichtete Wirtschaftsförderin Ines Stadler über die aktuellen Entwicklungen und Projekte der Wirtschaftsförderung. Seit letzten September ist Eching als Fairtrade-Kommune zertifiziert, eine gute Gelegenheit für Unternehmen, sich hier zu beteiligen. Insbesondere biete der geplante Einkaufsführer eine regionale Werbemöglichkeit. Im Herbst soll der „Markt der Möglichkeiten“ auf dem Bürgerhaus/Theaterplatz wieder stattfinden. Mithilfe des „Isek“, des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes, soll die Ortsmitte gefördert werden. Für den Klimaschutz wurde der Echinger Klimabeirat durch die neue Klimaschutzmanagerin Lena Herrmann gegründet. Für die Mitglieder der EFB ist auch der Eching Gutschein besonders interessant. Mit der Stückelung von 5, 10, 20 EUR wird er von vielen Echinger Geschäften angenommen.

Beim anschließenden Informationsaustausch ging es vor allem um bezahlbare zentrale Ladenflächen, die Ortsmitte attraktiver zu gestalten, z. B. durch e-Ladesäulen und die Hoffnung, dass die Kunden auch wieder mehr regional einkaufen und Wert auf lokal erzeugte Produkte legen. Bei der anstehenden Jahreshauptversammlung der EFB soll demnächst ein neuer Vorstand gewählt werden, der die Arbeit mit frischem Wind fortführen und neu gestalten soll. Vorsitzender Scheuch appellierte an die Mitglieder, sich als Kandidaten zu melden.

Wo bitte geht's zum Rathaus?

Gisela Duong/ Das alte Echinger Rathaus wurde umgebaut und erstrahlt jetzt wieder in neuem Glanz. Die Verwaltung ist längst aus ihrem Ausweichquartier an der Fürholzer Straße wieder in die Ortsmitte gezogen.

Doch woran kann man erkennen, dass dieses Gebäude das Rathaus ist? Ortsfremde tun sich da schwer. Nirgends auch nur der geringste Hinweis.

Die Gemeinde hat jetzt beschlossen, schnellstens Abhilfe zu schaffen und das Gebäude mit einem entsprechenden Schriftzug zu versehen. Wie das genau aussehen soll, Form und Größe der Buchstaben und deren Anbringung in horizontaler oder vertikaler Schreibweise, das liegt in der Hand der Bürger.

Am Freitag, den 1.4.2022, können die Entwürfe in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im Rathaus im Foyer begutachtet werden. Stimmzett-

UNSERE LEISTUNGSPALETTE:

- Maler- und Lackierfachbetrieb
- Individuelle Raumgestaltung
- Feine Mal- und Lackiertechniken
- Bodenbeläge- und Teppichverlegung
- Fassaden- und Spezialgerüstbau
- Umweltfreundliche Fassadenreinigungssysteme
- Betoninstandsetzung, Betonsanierung, Betonschutz
- Industrie/Bodenbeschichtungen
- Fachverarbeiter für Wärmedämm-Verbundsysteme
- Individuelle Farbentwürfe zur Fassadengestaltung

Friedhelm Kassner
Malerbetrieb u. Gerüstbau GmbH

Am Winkelfeld 11
85376 Hetzenhausen
Telefon: 08165/9 83 14
Fax: 08165/9 83 16
kassner@friedhelm-kassner.de
www.friedhelm-kassner.de

tel liegen bereit. Stimmberechtigt sind alle volljährigen Eching. Bitte ein gültiges Ausweisdokument mitbringen.

Anhand des Ergebnisses wird der Gemeinderat in einer Sondersitzung über die Gestaltung entscheiden.

Ehepaar Glanz feierte Eiserne Hochzeit

Josef Moos/ Ein sehr seltenes Ehejubiläum konnte das Ehepaar Ottmar und Maria Glanz in Eching im Februar feiern: 65 Jahre verheiratet – die Eiserne Hochzeit. Zu diesem selten gewordenen Jubiläum gratuliert auch das ECHINGER FORUM sehr herzlich.



In den aktuell oft nur sehr kurzzeitigen Beziehungen ist das ein ganz besonderes Fest und weil das Ehepaar Glanz sich auch noch zufriedenstellender Gesundheit erfreut, war das ein paar Feiern wert, in der weit verstreuten Verwandtschaft wie in der Nachbarschaft.

Wie für viele Mitbürger dieser Altersgruppe war ihre Kindheit und Jugend eine harte und entbehrungsreiche, von Krieg und den Kriegsfolgen betroffen. Maria Glanz wurde mit ihrer Familie aus Freudenthal im Sudetenland vertrieben, fand aber dann doch in Landshut eine neue Heimat. Ottmar Glanz lernte Schneider in Bad Königshofen und wäre das dort wohl auch geblieben, hätte ihn nicht der Wunsch, beruflich weiterzukommen, in den Süden Bayerns geleitet. Er bildete sich zum Staatl. geprüften Techniker für Bekleidungstechnik fort und kam mit seiner Frau Maria von Landshut über Freilassung 1976 nach Eching, wo er viele Jahre als Betriebsleiter in einem Bekleidungswerk wirkte und vielen Echingern auch als Imker, Dompteur schwärmender Bienvölker und Kleingärtner bekannt war.

Aber auch Kurzweil und Frohsinn kamen bei den Eheleuten Glanz nie zu kurz, sie machten in ganz jungen Jahren Musik in einer Band, bereiten schon früh die benachbarten Länder, und das zu zweit auf einem Roller. Später wurden die Ziele ferner und exotischer, als die beiden Söhne erwachsen und aus dem Haus waren, zum Nordkap, mehrmals in die USA bis Florida und San Francisco. Und noch bis vor wenigen Jahren machten sie Wander- und Fahrradtouren an Nord- und Ostsee und nahmen an vielen Veranstaltungen des ASZ Eching teil.

Und obwohl sie viel in der Region, dem Land und in der weiten Welt unterwegs waren, pflegten sie immer auch ein intensives Familienleben. Die beiden Söhne, die fünf Enkel und ein Urenkel, der zwar in Köln, waren und sind immer gerne bei den Groß- und Urgroßeltern in Eching.

Damit die vier Generationen noch lange Freude miteinander haben, ist dem Ehepaar Glanz zu wünschen, dass es auch noch die Steinerne Hochzeit feiern kann - und die dann gar nicht mehr ferne Gnadenhochzeit auch. Das ECHINGER FORUM wird gerne darüber berichten.

(Bild: J. Moos)

Kleidertausch in Eching

C. Glaeser/ Am Samstag, den 30. April, findet von 10 bis 14 Uhr ein Kleidertausch im ASZ-Foyer in der Bahnhofstraße statt. Eine gute Gelegenheit, Ihre aussortierte Kleidung mitzubringen und sie gegen neue Lieblingsteile einzutauschen. So setzen Sie ein Zeichen gegen übermäßigen Konsum. Getauscht wird sowohl Frauen-, Männer- als auch Kinderkleidung. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die übrig gebliebene Kleidung wird an soziale Einrichtungen gespendet.

Rund 4 von 10 Kleidungsstücken werden laut einer Studie von Greenpeace selten oder nie getragen. Sie landen in der hintersten Ecke des Kleiderschranks oder werden schnell wieder entsorgt. Kleidung ist zur Wegwerfware geworden. Die Schnellebigkeit der Fast-Fashion-Industrie geht mit katastrophalen Arbeitsbedingungen und Umweltzerstörung in den Schwellenländern einher. Darauf will die Fairtrade-Steuerungsgruppe Eching aufmerksam machen. Denn wir alle können etwas dagegen tun: Mit unserem Kleidertausch wollen wir zeigen, dass Kleidung Wertschätzung verdient – genau wie die Menschen, die sie herstellen. Bitte bringen Sie aussortierte, gewaschene und noch gut erhaltene Kleidungsstücke mit. Die Kleidung muss nicht von einer bekannten Marke oder nachhaltig produziert sein – Hauptsache, sie ist noch so gut erhalten, dass man sie seinem besten Freund geben würde. In dem so erhaltenen Fundus kann gestöbert und anprobiert werden. Die neuen Lieblingsteile dürfen wieder mit nach Hause genommen werden.

Kontakt: Fair Trade Steuerungsgruppe, Gertrud Wucherpfennig, Bürgerplatz 1, 85386 Eching, fairtrade@vhs-eching.de.

WIRTSCHAFT

49 Jahre im gleichen Betrieb

Gisela Duong/ „Schade, dass man sich ‚Pfua Gott‘ sagen muss.“ Mit diesen Worten endete die bewegte Rede, mit der Hans-Paul Kuffner den dienstältesten Mitarbeiter der Schreinerei Kuffner, Ludwig Huber, in den Ruhestand verabschiedete. Mittlerweile wird der Betrieb von Rainer Mittelstrass geführt. Doch Hans-Paul Kuffner war es, der 1973 den Lehrvertrag mit dem jungen Ludwig Huber abgeschlossen hatte. Unterschreiben mussten für den Lehrling damals dessen Eltern.

Seitdem hat sich viel geändert. Nur die Arbeitszeiten von 9 Stunden täglich scheint, hört man den Kollegen zu, geblieben zu sein. Der Ludwig sei der erste, der kommt, und der letzte, der geht.

Ludwig Huber schloss seine Lehre mit einer ausgezeichneten Gesellenprüfung ab. Eigentlich die ideale Grundlage, sich mal in anderen Betrieben umzusehen. Doch er blieb, bildete sich fort, wurde unentbehrlich. Egal ob große, ganz große oder auch mal kleinere Projekte: Der Ludwig manage alles. Anfangs zeichnete er noch am Zeichenbrett die Pläne, jetzt am Computer. Egal wie, gepasst hat es immer. Er hat Dutzende von Lehrlingen ausgebildet und wusste, wie er seine Leute einsetzen musste.



Blunck
DIENSTLEISTUNGEN

IHR REGIONALER PARTNER FÜR KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG

sowie
Rohrsanierung
Rohrreinigung
TV-Untersuchungen

24 Std.-Service
089 · 96 96 45
www.blunck-org.de

Blunck
Dienstleistungen GmbH
Rupprechtstrasse 7a
85399 Hallbergmoos
info@blunck-org.de



auto wiesheu GmbH
Goethestr. 4 · 85386 Eching
Tel. 089/319 28 55 · E-Mail: info@auto-wiesheu.de

EU
Fahrzeuge

- Reparatur aller Marken
- Kundendienst
- HU jeden Donnerstag
- Unfallinstandsetzung
- Scheiben-, Reifen-, Klimaservice
- Gebrauchtwagen

Ihr persönlicher
AUTO SERVICE PARTNER
ASP
SICHER UNTERWEGS
in Ihrer Nähe.



Praxis für Physiotherapie und
Rehabilitation • Osteopathie
Sportphysiotherapie
Jakob Setzwein B.Sc.

- Krankengymnastik
- KG neurophysiologisch - Bobath
- Manuelle Therapie
- Osteopathie
- Krankengymnastik am Gerät
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage - PNF
- Schlingentischbehandlung, Extension
- Wärmepackung, Naturmoor, Fango, Rotlicht
- Elektrotherapie, Ultraschall
- Kälte-, Eisanwendung
- Massage
- Unterwassermassage, Stangerbad, Zellenbad
- Lymphdrainage
- Sportphysiotherapie DSB/BAL-Lizenz
- Sauerstofftherapie/-kur nach Prof. von Ardenne
- KG im Bewegungsbad 32°C
- Wirbelsäulenstabilisation
- Med. Trainingstherapie

im ASZ
Bahnhofstr. 4a
85386 Eching

Telefon (089) 319 66 00
Telefax (089) 37 00 06 16
Termine nach Vereinbarung

Ein Urgestein, das auch von der Werkstatt aus alles im Griff hatte.

In den letzten Jahren ging er nicht mehr so gerne auf die Baustellen. Doch wenn es erforderlich war, dann war er da. Wie zum Beispiel, als im neuen Rathaus der Gemeinde die beauftragte Firma den Treppenbelag einfach nicht hinbekam. Da, so Bürgermeister Sebastian Thaler, habe der Huber Ludwig das Ganze in die Hand genommen und die Verwaltung konnte pünktlich einziehen.

Rainer Mittelstrass bedauerte in seiner

Laudatio sehr, dass Ludwig Huber sich in den vorgezogenen Ruhestand verabschiedet. Die Verbundenheit mit dem Betrieb, die enorme Erfahrung, die Zuverlässigkeit und die Ruhe, die Huber eigen sind: „Sowas findet man heute nur sehr sehr selten.“

Der Versuch, den Ludwig zu einer Altersteilzeit zu überreden, scheiterte. Fast. So einen Tag in der Woche wird man ihn wohl in der Werkstatt antreffen. An welchem Tag? „Das sag ich net“ erklärte Huber in seiner Rede. „Das mach ich, wie ich will.“

Leberkäs, Fleischpflanzerl und Kartoffelsalat, eine typische Werkstattbrotzeit, die hatte sich der Ludwig zum Abschied gewünscht und natürlich auch bekommen. Das ganze Team, bis auf die Quarantänefälle, nahm an der Verabschiedung teil.

Auch Oberinnungsmeister Johann Bernhard lobte den „Frührentner“ für eine ausgezeichnete Zusammenarbeit, gratulierte ihm zu seiner beispiellosen Karriere und überreichte zusammen mit Rainer Mittelstrass zum Abschluss eine Anerkennungsurkunde für seine 49jährige Tätigkeit in der Schreinerei Kuffner.

Am 1.3.2022, dem Aschermittwoch, war dann (fast) alles vorbei. Der Ruhestand begann und Ludwig Huber hat mehr Zeit, sich seinem Hobby, dem Stockschießen, zu widmen.

Ein Huber bleibt. Der Sohn vom Ludwig ist ebenfalls Schreiner bei der Firma Kuffner.



Abschiedsgeschenk für Ludwig Huber (li.) von Geschäftsführer Rainer Mittelstrass. (Bild: G. Duong)

LESERBRIEFE

Betr.: Parteien-Beitrag der FDP in Ausgabe 21-01

Kopfschütteln

Ich lese ganz gerne, was die Parteien oder Gruppierungen im „Echinger Forum“ berichten. Manchmal lösen diese Berichte allerdings nur ein Kopfschütteln aus.

Im Heft 1/21 beklagt sich der Vertreter der FDP (H. Müller-Saala) über Geschwindigkeitsüberschreitungen und über Falschparker. Es ist zwar richtig, dass im gesamten Gemeindegebiet gerast wird und dass sich die Autofahrer nicht um die aufgestellten Schilder kümmern.

Allerdings ist die Schlussfolgerung, die er zieht, falsch: Die Verwaltung kann nicht eine jahrzehntelange falsche oder nicht vorhandene Verkehrsplanung korrigieren.

Ein Beispiel für die falsche Planung: Die Hollerner Straße war bis Anfang der 1980er Jahre eine viel befahrene Kreis- und Durchgangsstraße von Unterschleißheim nach Eching. Im Zuge des Neubaus der Bundesstraße B13 wurde sie abgestuft und zur Sackgasse nach Hollern. Die weitere Verbindung von Hollern nach Unterschleißheim bestand in einem Feldweg, der allerdings schon damals als Schleichweg verwendet wurde. Nachdem sich die Bauern beim damaligen BM über den schlechten Zustand des Feldwegs beschwert hatten, wurde der Feldweg ausgebaut und geteert. Die Einwände der Anwohner und auch die Hinweise, dass die Straße Verkehr anlocken würde, wurden nicht berücksichtigt. Inzwischen

Fortsetzung S. 26

Echinger Forum 03/2022

Die 8. Brass Wiesn am Echinger See

e.B./Nach 2jähriger Corona-Zwangsspause bieten vier Tage Blasmusik- und Festivalfeeling die Gelegenheit, die zurückliegende Pandemie zu vergessen.

Auftreten auf den Bühnen am See werden internationalen Combos wie LaBrassBanda, Querbeat, Oimara & Band, Die Fexer, Tom & Basti, Fenzl, Kapelle Kaiserschmarrn, Tangrindler Musikanten uvm.

Die Brass Wiesn ist das bayerische Eldorado für neugierige Entdecker junger, frischer Blasmusikensembles – nicht selten die musikalischen Perlen von morgen. Hier vermischen sich Heimatverbundenheit und internationale Musikstile gespielt von Volksmusik-Rebellen zu einem frechen Sound. Sie blasen traditionell oder trendig, grooven rockig, bluesig oder funky, spielen folkloristisch-international oder schwelgen auch mal romantisch, sind weltbekannt und weitgereist oder aus dem hiesigen Schützenverein.



Insgesamt werden über 80 Bands auf fünf Bühnen mit Spaß, Virtuosität und guter Laune alles geben: ob auf der großen Freiluft- oder der Festzeltbühne, in der Kriagl- und Gamsbluat-Alm oder auf der luftigen Almbühne sowie den zahlreichen Spielplätzen unter freiem Himmel.

Zum Neustart wird es 2022 noch mehr Goodies geben, u.a. mehr Raum für „entschleunigte“ Gemütlichkeit im Familienareal rund um die Almbühne, eine Erholungsoase zwischen den Parties vor den großen Bühnen. Die hochsommerlichen Superlative bleiben: weiß-blauer Himmel mit viel Augustsonne, ein kühler See samt ebensolchem Bier, ein fröhliches, friedliches und generationenübergreifendes Publikum, musikalische Tradition im vielseitigen Verbund mit weltoffenen und jungen Blasmusik-Combos.

Los geht's am Donnerstag, den 4. August 2022 ab 18 Uhr mit Live-Musik auf der Festzeltbühne. Freitag und Samstag starten mit einem traditionellen Frühschoppen, ab Mittag werden dann alle Bühnen bespielt und das komplette Gelände geöffnet. Gemütlich klingt die Brass Wiesn am Sonntag mit Bierzeltbetrieb bis 17 Uhr aus. Der Komfort-Campingplatz mit Nachtruhe von 22 Uhr bis 9 Uhr eignet sich ideal auch für Familien.

Pandemiebedingt wird das Festival unter 2G-Bedingungen ausgerichtet. Die seit 2019 verkauften Tickets sind weiterhin gültig. Der Veranstalter "Sonnenrot" plant mit über 20.000 Besuchern, was eine Erweiterung der Festivalfläche nach Süden und Westen nach sich zieht. Der Echinger Gemeinderat hat dem Antrag bereits mit großer Mehrheit zugestimmt. Das Verkehrs- und Sicherheitskonzept und der Lärmschutz wird mit der Gemeinde abgestimmt. Auch der Lärm des Festivalcampingplatzes muss besser gedämmt werden, so eine Vorgabe des Rats an den Veranstalter.

Und für Echinger ist der Besuch des Festivals am See besonders attraktiv, denn der Veranstalter bietet wieder das "Anwohner-Ticket"



Echinger Forum 03/2022

ECHING BEI MÜNCHEN

BR BAYERN

Hfacker Pschorr

BRASS WIESN FESTIVAL
04.-07.08.2022

**OBACHT ECHINGER!
ANWOHNER-SPEZIAL**

1. APRIL BIS EINSCHLIESSLICH 1. JULI 2022
4-TAGES-TICKETS FÜR NUR 59 EURO EXKLUSIVE CAMPING

Erhältlich bei PaLoTi, Bahnhofstr. 4B, Eching

**PIZZERA & JAUS
LA BRASS BANDA
FAÄSCHTBÄNKLER . HAINDLING
SHANTEL & BUCOVINA CLUB ORKESTAR
KAPELLE JOSEF MENZL . MONOBO SON
CUBA BOARISCH . UND VIELE MEHR**

WWW.BRASSWIESN.DE

Brass Wiesn Festival 2022: Für Echinger zu Sonderpreisen

**Vom 4. - 7. August 2022 heisst es in Eching wieder:
Brass Wiesn Festival!**

Bereits zum achten Mal wird das Freizeitgeländede der Gemeinde Eching zum Schauplatz der bunten Open Air Gaudi. Namhafte Bands aus dem nationalen und internationalen Bereich werden Eching einen Besuch abstatten, darunter Großen wie LaBrassBanda oder Haindling. Außerdem warten zahlreiche Attraktionen und Höhepunkte wie zum Beispiel ein Auftritt der Goasslschnalzer, Strohballen-Lounge, Oldtimer-Bulldogs, Bierzelt, Bazar, Biergärten, die Gamsbluat Alm und noch vieles mehr!

Die Vorbereitungen für die bunte Open-Air-Gaudi laufen bereits auf Hochtouren und natürlich möchten die Veranstalter wie gewohnt den Anwohnern von Eching die Möglichkeit bieten, das Festival in ihrer Gemeinde zu einem fairen Preis besuchen zu können.

Deshalb gibt es ab 1. April bis 1. Juli die Brass Wiesn 4-Tages-Tickets (ohne Camping), exklusiv für alle Echinger, zum Preis von 59 Euro pro Stück. Achtung: dieses Schnäppchen gibt es bis einschließlich 1. Juli 2022, ab dem 2. Juli kostet das Anwohner-Ticket dann wieder 69 Euro pro Stück.

Und so funktioniert es:

Ab 1. April können die Anwohner-Tickets bei PaLoTi, Bahnhofstr. 4b, 85386 Eching erworben werden. Pro Anwohner kann nach Vorlage eines gültigen Personalausweises ein 4-Tages-Ticket gekauft werden (als Wohnort muss im Ausweis Eching eingetragen sein).

Jeder, der also ein Ticket möchtete, muss persönlich vorbei kommen. Vor Ort bekommen Inhaber eines „Anwohner-Tickets“ ihr Festival-Bändchen im Bereich der Kassen, auch hier nur gegen Vorlage des gültigen Personalausweises.

Alle Infos rund um das Festival gibt es hier: www.brasswiesn.de

ist die Hollerner Straße wieder eine stark befahrene Straße, die Beschilderung wird ignoriert. Auch die Geschwindigkeitsbegrenzung wird im Regelfall nicht eingehalten.

So verhält es sich für viele Straßen in Eching. Der Gemeinderat lässt Schilder aufstellen, die viele nicht beachten. Das lässt sich zum Beispiel an den fest installierten Geschwindigkeitsanzeigen gut beobachten.

Eine aktive Verkehrspolitik sieht für mich anders aus: Wenn Fehlentwicklungen beobachtet werden, steuert man gegen. In anderen Gemeinden hat man längst die Straßen verengt, Hindernisse eingebaut, Kontrollen verstärkt, aber in Eching ist davon wenig zu sehen.

Herbert König

Betr.: Parteien-Beitrag der Echinger Mitte in Ausgabe 21-12

Sehr geehrter Herr Böhm, Sie äußern Zweifel am Wissen der Experten, weil die Berechnungen darüber, welche Impfquote für eine Herdenimmunität nötig ist, inzwischen geändert werden mussten. Das liegt aber nicht an einem Fehler der Experten, sondern daran, dass das Coronavirus inzwischen mutiert ist und einige der Varianten deutlich ansteckender sind als das ursprüngliche Virus. Bei dem Virus, das ursprünglich die Pandemie verursacht hat, hätte eine Impfquote von 65 % gereicht, bei den heute dominierenden Varianten ergibt sich mit dem gleichen Rechenmodell eine höhere notwendige Impfquote, weil sie ansteckender sind. Dafür sollten Sie nicht die Experten, sondern das Coronavirus kritisieren, auch wenn es Ihnen wohl kaum zuhören wird.

Die Experten haben schon sehr früh in der Pandemie die Befürchtung geäußert, dass Mutationen auftreten, die das Virus gefährlicher machen und möglicherweise auch den Impfschutz unterlaufen. Die Experten haben auch zu Anfang durchaus gesagt, dass vieles an ihrem Wissen noch unsicher oder unvollständig ist, weil die Situation nun mal neu ist. Manche Einschätzungen haben sich deshalb geändert, weil neues Wissen dazugekommen ist, und manche haben sich deshalb geändert, weil die zugrunde liegenden Tatsachen sich geändert haben, siehe Mutationen.

Ernsthafte Experten haben nicht behauptet, sie wären allwissend, aber mit dem jeweils vorhandenen Wissen fundiertere Einschätzungen geäußert als Laien. Die Experten haben auch nie behauptet, mit 2 Impfdosen wäre man für den Rest seines Lebens geschützt, sondern sie haben klar gesagt,

dass man weiter beobachten muss, wie lange der Impfschutz hält. Solange das Coronavirus weiter so stark zirkuliert, wird es auch weiter reichlich Gelegenheit zu Mutationen haben und wir müssen uns auch in den nächsten Monaten auf Überraschungen gefasst machen, die jetzt noch niemand genau vorhersagen kann.

Über Ihre Aussage, dass es besser wäre, Immunität durch die durchgemachte Krankheit anstatt durch die Impfung zu bekommen, bin ich entsetzt. Eine beträchtliche Anzahl von Menschen ist nach der "durchgemachten" Krankheit nicht immun, sondern tot. Eine noch deutlich größere Zahl an Menschen entwickelt long Covid und ist mehrere Monate lang krank. Inzwischen ist bekannt, dass manche von ihnen nach einigen Monaten wieder gesund werden. Es gibt aber auch viele, die noch immer krank sind, obwohl schon eine beträchtliche Zahl von Monaten verstrichen ist, und auch wenn eine sichere Prognose über ihre Zukunft jetzt noch nicht möglich ist, gibt es Gründe zu der Befürchtung, dass zumindest ein Teil dieser Leute lebenslang chronisch krank sein wird. Dieses Problem ist nämlich auch schon nach Infektionen mit anderen Viren aufgetreten, nur nicht so häufig, wie es bei Corona der Fall zu sein scheint.

Während die Impfung nur extrem selten ernste Schäden verursacht, tut das Coronavirus das routinemäßig. Gleichzeitig gibt es Hinweise darauf, dass die Immunität durch die durchgemachte Infektion in vielen Fällen geringer ist als die Immunität nach der Impfung, und je mehr Coronaviren in der Bevölkerung zirkulieren, desto mehr Gelegenheit haben sie, zu mutieren und Varianten zu entwickeln, die dem Immunschutz nach einer durchgemachten Infektion mit älteren Varianten entkommen oder ansteckender sind oder noch mehr Schäden anrichten.

Susanne Nieß

UMWELT

„Heidling“ des Monats

Im Rahmen einer neuen Artenportrait-Serie stellt die Gebietsbetreuung des Fauna-Flora-Habitats „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München“ jeden Monat eine im Heidegebiet wildlebende Tier- oder Pflanzenart vor. FFH-Gebiete sind Teil des europäischen Schutzgebietsnetzwerks „Natura 2000“ und zählen zu den wertvollsten Wildlebensräumen Europas. Die Biologin Kerstin Kamm, die als Gebietsbetreuerin beim Heideflächenverein Münchner Norden e.V. seit Januar das Teilgebiet „Fröttmaninger Heide“ betreut, stellt als „Heidling“ des Monats März eine heidetypische und im Gebiet sehr selten gewordene Sängerin vor: die Heidelerche.

Die Heidelerche (*Lullula arborea*) ist früh dran. Schon Ende Februar kehrt sie aus ihren Überwinterungsgebieten in Südeuropa zu uns zurück und besetzt ab März ihre Brutreviere. Sie ist eine von nur drei Lerchenarten, die sich in Deutschland zur Brutzeit regelmäßig beobachten lassen. Die anderen beiden Arten sind die nördlich von München noch häufiger zu beobachtende Feldlerche und die bereits vom Aussterben bedrohte Haubenlerche.

Heidelerchen sind etwa sperlingsgroß und ähnlich unscheinbar gefärbt wie die Feldlerche, besitzen jedoch deutlich kürzere Schwanzfedern. Ihre Vorliebe für offene Lebensräume mit kargen, sandigen oder steinigen Böden spiegelt sich auch in ihrem volkstümlichen Namen wider. Anders als die meisten Lerchen duldet sie neben Offenlandflächen, wie es ihr wissenschaftlicher Artname *L. arborea* bereits andeutet, auch lichte Wälder, bevorzugt Kiefernwälder und einzelne Bäume in ihrem Lebensraum, die sie auch als Singwarten nutzt. Auch (ehemalige) Truppenübungsplätze mit Heidecharakter, wie sie im Norden von München mehrfach existieren, werden gerne von dieser Vogelart besiedelt.

Der Bestand der Heidelerche als bayerischer Brutvogel ist stark gefährdet. Wie viele andere Bodenbrüter auch ist die Heidelerche vom Verlust an Lebens- und störungsfreien Rückzugsräumen stark betroffen. Besonders in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts gingen durch Nutzungsänderung, Aufforstung und Zersiedlung zahlreiche Brut- und Nahrungshabitats verloren. Auch Störungen durch freilaufende Hunde und Freizeitaktivitäten wie Campen, Modellfliegen und Motocross schaden der Art sehr. Die Heidelerche ist mittlerweile in hohem Maße von Naturschutz- und Besucherlenkungsmaßnahmen in ihren verbliebenen Brutgebieten abhängig. Das aktuell größte Vorkommen südlich der Donau liegt in der Hallertau. Der wissenschaftliche Gattungsname „*Lullula*“ ist wohl ein Versuch, den wohlthönenden Gesang der Heidelerche, der mitunter auch nachts zu hören ist, lautmalerisch nachzuahmen. Der häufig von hohen



Ihr professioneller Partner
gleich in Ihrer Nähe

25-jährige Erfahrung
und regionale Marktkennntnis
Verkauf / Vermietung

und Sie sparen
Zeit und Geld

Bestpreisgarantie!

kompetent · diskret · seriös

K www.kufner-immobilien.de
Marktplatz 4F · 85375 Neufahrn
Telefon 08165/909 600

ivd DEUTSCHLAND
IMMOBILIEN-
VERBAND



Singwarten vorgebrachte Gesang beinhaltet eine große Zahl an verschiedenen langgezogenen und melancholischen Strophen wie „LiLi...Lülülülülü“ oder auch „Dliädliädliädliä“. Beim Singflug steigt das Männchen in Spiralen

schräg (und nicht senkrecht wie die Feldlerche) hoch auf. Der gewöhnliche Ruf der Heideleerche, der sitzend oder auch im Zug vorgetragen wird, erinnert an ein volltönendes „Didluuiet“ oder „Didloi“.

Mit etwas Glück kann man den Gesang unseres „Heidlings“ des Monats März innerhalb des FFH-Gebiets „Heideflächen und Lohwälder nördlich von München“ noch im Gebiet der Fröttmaninger Heide Nord (Militärübungsgelände) und in den anderen FFH-Teilflächen auf dem Durchzug vernehmen. (Bild: Z. Tunka)

NACHLESE

Christine Eixenberger: "Einbildungsfreiheit"

Gert Fiedler/ Ein Kabarettabend im Bürgerhaus. Die ehemalige Pädagogin Eixenberger hat sich im Laufe der Zeit entschieden, einem geneigten Publikum ihre Sicht der Dinge zu präsentieren. Der gut gefüllte Saal des Bürgerhauses war mit Erwartung gefüllt. Sie wurde erfüllt.



Pünktlich trat die Kabarettistin auf die Bühne, gekleidet in einen übergroßen, dunkelblauen Samt-Cat-Suit mit blonder Hochsteckfrisur. Und das vor den offenbar neu angemieteten Scheinwerfern, die die Bühne in ein sehr angenehmes rotblaues Licht tauchten. Auch ein neuer Lichtspot strahlte zielgerichtet manchmal weiß

und hell auf die agierende Künstlerin.

Frau Eixenbergers drittes Soloprogramm begann mit einem Wasserschaden. Pilze also hinter dem einzigen Bild im Wohnraum. Mitten hinein der Hinweis auf ihren Lebensraum, den Landkreis Miesbach, und die Nähe zu Österreich. Während der Pandemie erleichterte die Nähe zur Grenze den Kontakt zur Mama. Solchermaßen erfreut, klatschte das Publikum, war begeistert und offensichtlich froh, überhaupt mal wieder aus den eigenen vier Wänden herauszukommen, allerdings mit Masken verumummt.

Abschweifungen gönnte sich die in bayerischem Idiom parlierende Darstellerin, wenn sie auf ihren früheren Beruf zu sprechen kam. Die mangelnde Digitalisierung, wie gebärden sich Schüler im Homeschooling, das macht ihr zunehmend Sorgen. Sie erwärmt sich sprachlich dann an verschiedenen Bauchformen, Schreibtischwammerln und so weiter, dazwischen Heiterkeitsausbrüche von Zuhörerinnen, Begeisterung über verschiedene Mundarten, die auch phonetisch, manchmal auch etwas unverständlich, den Zuhörern nahegebracht wurden.

Große Gesten gehören zum Repertoire. Nicht erstaunlich in dem übergroßen Cat-Suit. Für so manchen Gast mit sehr wenig Haaren war der Hinweis, eine solche Frisur könne man auch als "Deoroller mit Augenbrauen" bezeichnen. Es erfolgte ein wahrer Vulkanausbruch an Heiterkeit und glücklicherweise eine Pause.

Die Eixenberger begann den zweiten Teil ihrer Darbietung wieder im bayerischen Oberland. Der Opa habe sie sehr geprägt, war im Seniorenstift Schliersee untergebracht. Jetzt allerdings nicht mehr. Sie schöpft mit Gestik und Mundart aus der Vergangenheit ihres geliebten Opas,

unterbrochen von unkontrollierten Applausattacken ihrer Zuhörer.

All jene Zuschauer, die sich an diesem Abend begeistern lassen wollten, kamen hier auf ihre Kosten. Sie bezeichnete dieses Heim als „WOW - World of Wundlegen“, nicht überaus freundlich, aber wie auch bei diesen Zuständen.

Und dann wollte Christine auch noch dem Landleben entfliehen, da sie ja tote Hose, und in der sprudelnden Stadt München eine Wohnung mieten. Nach vielen vergeblichen Versuchen duftete sie sich in einer Vorstadtstraße umsehen, um die Gegend kennenzulernen, in der sie doch vielleicht mal leben würde, so die Künstlerin. Nach wenigen Minuten fragte eine alarmierte Streifenwagenbesatzung nach ihrem Begehren, eine Nachbarin hätte sie alarmiert, weil eine Unbekannte durch ihre Straße schlich. "Ich wollte mich als möglicher Neumietler nur in der Umgebung meiner möglichen neuen Wohnung etwas umsehen." - "Ach sie sind das!" Der Beamte hatte wohl von der Unmöglichkeit der Vermietung einer Wohnung gehört.

Die Zuhörer dankten wie häufig mit Applaus und hofften auf eine Zusage. Sie kam - Gott sei Dank.

LANDRATSAMT

Geflügelpest bei Wildvogel im Landkreis festgestellt: Biosicherheitsmaßnahmen strikt einhalten

08.03.2022 Aktuelles

Im Landkreis Freising ist ein aktueller Fall von Geflügelpest (HPAI) – auch Vogelgrippe genannt – amtlich bestätigt: Das nationale Referenzlabor am Friedrich-Loeffler-Institut hat bei einem Uhu aus dem Gemeindegebiet Zolling das Geflügelpest-Virus vom Typ H5N1 nachgewiesen. Zum Schutz vor einer weiteren Ausbreitung und insbesondere zum Schutz von Haus- und Nutzgeflügel weist das Landratsamt Freising alle Geflügelhalter darauf hin, sich strikt an die bereits am 9. Dezember 2021 für den gesamten Landkreis Freising angeordneten erhöhten Biosicherheitsmaßnahmen zu halten.

In der entsprechenden Allgemeinverfügung sind unter anderem ein Ausstellungsverbot für Geflügel, ein Fütterungsverbot für bestimmte Wildvögel und verstärkte Biosicherheitsmaßnahmen für den gesamten Landkreis Freising festgelegt. Denn nur durch konsequenten Kleider- und Schuhwechsel, Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen, Sicherung gegen unbefugtes Betreten der Haltungen sowie Unterbindung des Kontaktes zwischen Hausgeflügel und Wildvögeln, können die Einschleppung des Erregers und die daraus resultierenden erforderlichen Maßnahmen (unter anderem Tötung des Bestandes, Stallpflicht) verhindert werden. Alle Geflügelhalter, auch Hobbyhalter, sind verpflichtet, diese Hygiene- und Biosicherheitsmaßnahmen konsequent einzuhalten. Die Allgemeinverfügung ist auf der Homepage des Landratsamtes unter www.kreis-freising.de/fileadmin/user_upload/Aemter/Buero_des_Landrats/Amtsblatt/2021/58.pdf zu finden.

Kurzzeit-Unterkunft für Arbeitskräfte in Unterschleißheim

6 Zimmer mit Belegung für 2 bis 4 Personen zur wochen- oder monatsweisen Vermietung
Gute Anbindung an Autobahn, S-Bahn, Einkaufsmöglichkeiten.

Moderne Zimmer mit TV, WLAN, Telefon, Schränken, Schranksafe. Gemeinschaftsküche, Aufenthaltsraum, Duschen, Münzwaschmaschine und Trockner. Zimmer, Bettwäsche und Handtücher werden gereinigt.

Einstein-6 Wohnen auf Zeit
85716 Unterschleißheim Einsteinstr.6

info@einstein-6.de 089/ 2378 006-0



Einstein-6
Wohnen auf Zeit



Xare Ohnehirnbeiß, Eching J.W.D.
Offana Brief an den Echinga Büagamoasta zwengs:

Kriag

Schod is, das i oida Depp no de Auswiakunga vo am Kriag in Europa dalem muass. I hob des End vo am Kriag scho moi ghabt und sig heid no, wia de Flichtling kemma san. Des Load und de Embärunga san scho schlimm fua de Leid, de des midmacha miassn.

I bi a echta Preiss, in Bealin geboan, aba aa a sctoiza Bayer, in Bayern in da Kriagszeit aufgewachsen und ind Schui ganga. Mei Großmuada hod acht Kinda ghabt und a so a kloana Bauanhof mit fimpf Kiah, oam Roos, oana Sau, a poar Henna und a poar Hosn ko de ned danään.

Do sans hoid olle ausflogn und mei Muada is noch Bealin in Schtellung ganga. So hod ma des domois ghoassn und des war a oafachs Deanstmadl. Do hods dann mein Vatta kenna gleant. Dea hod an kloana Fuahbetrieb ghabt. Dann bin i dahea kemma, a Achtadreissga. De Lastwägn san im Kriag olle draufganga und mei Vatta is Zworaviag gschoam.

Oa Lastwong is übablim und den hod dann mei Muada gfuhrn. Mei Muada hod scho voahea an Füraschein gmacht, des war nehmlig fua a Frau domois vabodn. Wenn dann de Bombn gfoin san, hamma in Berlin in Luftschutzkella miassn. Mei Muada hod dann gschaugt, das ebbas noch Bayan transpoatian ko, dann hods mi zu ihre Eijtan nach Au bei Oabling brocht. Und do hob i s End vom Kriag daleb.

De Gmoa hod an Huabawiat kafft und do soid ghoifa wern und a poar vo de Vatrimma aufnumma wern. Hoffentli is boid a End, so oda so!

Oiso bis zum nextn Moi
Eahna Xare

Das Landratsamt Freising bittet vorsorglich alle Geflügelhalter, sich auf eine tierschutzgerechte Unterbringung ihrer Tiere im Rahmen einer Aufstallungspflicht vorzubereiten, da diese bei weiteren Funden HPAI-positiver Vögel zum Schutz des Haus- und Nutzgeflügels unumgänglich ist.

Grundsätzlich gilt H5N1 als potenziell gefährlich für Menschen, jedoch sind Ansteckungen extrem selten. Die Infektion eines Menschen über Wildvögel oder deren Ausscheidungen ist in Deutschland nach dem bisherigen Kenntnisstand nicht bekannt geworden.

Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, verendet aufgefundene Vögel dem Veterinäramt Freising, der jeweiligen Gemeinde oder der Polizei unter Angabe des Fundortes (idealerweise inkl. Koordinaten) zu melden. Die toten Vögel sollen nicht berührt oder bewegt werden.

Aktuelle Informationen zur Geflügelpest in Bayern sowie ein Merkblatt für Geflügelhalter und eine bayernweite Karte, aus der sich die betroffenen Gebiete ergeben, sind auf der Seite des Landesamtes für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (www.lgl.bayern.de) unter dem Stichwort „Geflügelpest“ verfügbar.



Wer unbegleitete minderjährige Flüchtlinge aufnehmen will, soll vorab Kontakt zum Jugendamt herstellen

10.03.2022 Aktuelles

Für den Schutz unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge gelten gesonderte Bestimmungen. Darum bittet das Jugendamt Freising dringend Personen, die beabsichtigen, Kinder oder Jugendliche ohne Begleitperson bei sich aufzunehmen, vorab um Kontaktaufnahme. In der aktuellen Krisensituation in der Ukraine ist es grundsätzlich vorstellbar, dass unbegleitete Kinder und Jugendliche bei Familien im Landkreis Freising untergebracht werden. Diese Familien müssen sich aber vorab einem Prüfverfahren im Hinblick auf ihre Eignung unterziehen.

„Dieses Vorgehen ist zum Schutz der Kinder und Jugendlichen unbedingt erforderlich, weil unbegleitete minderjährige Flüchtlinge grundsätzlich zunächst vorläufig in Obhut zu nehmen und in einer Jugendhilfeeinrichtung unterzubringen wären“, erklärt dazu Arabella Gittler-Reichel, Leiterin des Jugendamts am Landratsamt Freising. Die vorläufige Inobhutnahme muss zwingend gemäß §42a SGB VIII durch das Jugendamt erfolgen.

Bitte wenden Sie sich deshalb in allen Fällen, die unbegleitete minderjährige junge Flüchtlinge im Landkreis Freising betreffen, direkt an das örtlich zuständige Jugendamt, erreichbar unter Telefon 08161/600-253 oder per E-Mail an [amtjugendfamilie\[at\]kreis-fs.de](mailto:amtjugendfamilie[at]kreis-fs.de).

Alle Infos für Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine Eine unbegleitete Einreise liegt dann vor, wenn ein junger Mensch unter 18 Jahren ohne Eltern/teil oder ohne Begleitung einer erziehungsberechtigten volljährigen Person eingereist ist. Davon zu unterscheiden sind begleitete minderjährige Flüchtlinge. In erster Linie können Minderjährige durch ihre Eltern selbst bzw. einen Elternteil begleitet werden.

Mögliche Begleitpersonen sind darüber hinaus weitere verwandte oder vertrauenswürdige Personen, wie volljährige Geschwister, Onkel, Tanten, Großeltern, etc. Idealerweise führen diese Begleitpersonen eine von den Eltern unterschriebene Vollmacht für die Betreuung und Versorgung mit sich. Sollte dies nicht der Fall sein, kann diese Vollmacht ggf. auch nachträglich eingeholt werden.

Flüchtlinge aus der Ukraine im Landkreis Freising untergebracht

08.03.2022 Aktuelles

Mehr als 1,5 Millionen Menschen sind nach UN-Angaben bisher aus der Ukraine geflohen. Am Sonntag kamen 43 Personen im Landkreis Freising an und fanden in einer bestehenden Asylbewerberunterkunft in Eching eine Bleibe. Am Morgen hatte die Regierung von Oberbayern angekündigt, dass die Flüchtlinge aus der Ukraine am Sonntagmittag per Bus in den Landkreis Freising gebracht werden. Es handelt sich ausschließlich um ukrainische Staatsangehörige, der Großteil sind Frauen und Kinder.

Die Sozialverwaltung am Landratsamt Freising

- ▶ Hardware & Software
- ▶ Programmierung
- ▶ Organisation
- ▶ Projektmanagement



Hochbrücker Weg 6 · 85386 Eching

Tel: +49 (0) 89 / 92 33 70 00 Fax: +49 (0) 89 / 92 33 70 04

info@imhof-it.de · www.imhof-it.de

Jubiläen, Geburtstage, Meetings...

Fragen Sie nach unseren günstigen
Übernachtungs-Arrangements
und auch nach den Weekendpauschalen!

HOTEL HÖCKMAYR ECHING

Eching, Obere Hauptstraße 2a

Telefon 089 / 622 45 100



hatte sich schon darauf vorbereitet, sorgte dafür, dass die Menschen ein Zimmer, Betten und das Notwendigste bekommen, um den Bedarf des täglichen Lebens zu decken. Die Johanniter führten bei allen Personen zunächst Coronatests durch, von denen auch vier positiv waren. Die Betroffenen wurden deshalb vorübergehend gesondert in einer anderen Unterkunft untergebracht. Schon am Montag begannen die Sozialarbeiter des Landratsamts damit, die Geflüchteten weiter zu versorgen und brachten die entsprechenden Verfahren auf den Weg, damit Mittellose Geld nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und Krankenversicherungsschutz bekommen.

„Wir erleben eine unheimliche Dankbarkeit“, sagt Werner Wagensonner, Leiter des Sozialamts am Landratsamts. „Diese Menschen sind vom Krieg gezeichnet und einfach nur dankbar dafür, dass sie hier aufgenommen und herzlich empfangen werden.“

Ein großer Dank gilt in diesem Zusammenhang all den Landkreisbürgerinnen und -bürgern, die mithelfen wollen. „Die Hilfsbereitschaft in der Bevölkerung ist überwältigend“, sagt Landrat Helmut Petz. Eine Vielzahl an Angeboten ist bereits beim Landratsamt eingegangen – ob private Unterkünfte, Unterstützung als Dolmetscher, bei Behördengängen, für medizinische Versorgung oder Spenden. Für alle, die weiterhin ihre Hilfe anbieten möchten, hat das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration unter www.ukraine-hilfe.bayern.de eine Internetplattform ins Leben gerufen.

Wie gut kennen Sie Eching?

Gesucht war diesmal die Hubergasse auf dem Weg zum Bahnhof.

Impressum:

Herausgeber: ECHINGER FORUM E.V.
Dagmar Zillgitt (Vorsitzende), Nelkenstr. 37,
85386 Eching Tel. 089/800 440 24,
dagmar.zillgitt@echinger-forum.de

Redaktion: Klaus Bachhuber,
E-Mail: redaktion@echinger-forum.de,

Austräger-Org.: Andrea Mayerhofer, Theresienstr.46, 85386 Eching, Tel. 089 /319 37 65
E-mail: andrea.mayerhofer@echinger-forum.de

Druck und Verlag, Anzeigenannahme:
Forum-Verlag Wolfgang Liepert,
86405 Meitingen, Troppauer Str. 3,
Tel. 08271.5516, Forumverlag@t-online.de

ISSN-Print 2197-5302

Für Inhalt und sprachliche Form (Orthographie, Grammatik, Zeichensetzung) von Artikeln, Amtlichen Mitteilungen, Berichten der politischen Parteien und Terminen übernimmt weder der Herausgeber noch die Redaktion die Verantwortung. Redaktionsbeiträge und Leserbriefe können aus Platzgründen gekürzt werden. Der Nachdruck von Artikeln bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.

Auflage 5.300 Expl. Verteilung über Briefkasteneinwurf an jeden Haushalt in Eching, Dietersheim, Günzenhausen, Gut Hollern mit Geflügelhof, Deutenhausen und Ottenburg, der das ECHINGER FORUM wünscht, sowie durch Auslage im Rathaus, in Geschäften und Banken.

Die technische Produktion des Echinger Forums, Heftlayout und die Anzeigenverwaltung erfolgen ausschließlich durch den Verlag.
Forumverlag@t-online.de

Der hundertjährige Kalender im April

Der April beginnt nach dem 100-jährigen Kalender schön warm, in der zweiten Hälfte wird es nass und rau

- | | |
|----------------|---|
| 1.– 6. April | Endlich kehrt der Frühling ein. Sonnige und warme Tage sagt der 100-jährige Kalender für den Monatsanfang voraus |
| 7. April. | Es beginnt zu regnen, dazu weht ein starker Wind |
| 8. – 10. April | Noch einmal wird es frühlingshaft warm |
| 11. April | Regen und Gewitterschauer sagt der 100-jährige Kalender für diesen Tag voraus. Danach folgen ein paar schöne Tage |
| 21. April. | Gewitter und starker Regen setzt ein, aber am nächsten Tag kehrt der Frühling zurück |
| 22. April | Es wird kälter, dazu weht ein heftiger Wind |
| 25. April | Bis zum Monatsende ist es sehr rau und kalt, immer wieder gibt es Regengüsse |



**Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160
www.wm-aw.de Fa.**

HASCHKE HAUSVERWALTUNGEN

**Nebenkostenabrechnung, Reparaturen, Werterhalt,
Schriftverkehr, Ansprechpartner für Ihre Mieter:**

**Wenn Sie darüber nachdenken, Ihre Verwaltungspflichten
an einen Profi zu übergeben, sprechen Sie mit uns darüber.**

089/319 11 47 Walter Haschke Hausverwaltungen, Eching, Obere-Hauptstr. 2 info@haschke.com

Top Service
100% Beratung

Top Preise
bis zu 50% Ersparnis

Natürlich fit und vital

**ST. GEORG-
APOTHEKE**

Bettina Colombo-Eggerer

Sparaktionen und Dauertiefpreise

Von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter beraten wir Sie ausführlich und fachkundig

Die St. Georg-Apotheke bietet Ihnen 100% hochqualifizierte Beratung in allen für Ihre Gesundheit und Medikation relevanten Themenbereichen.

Wir bedienen Sie als Ihr Gesundheitspartner rundum perfekt und freuen uns, wenn Sie mit uns gesund und fröhlich bleiben.

Häusliche Pflege – wenn das Leben sich ändert, sind wir an Ihrer Seite

- Sparen Sie zusätzliche Wege durch unseren Lieferservice. **WIR SIND FÜR SIE DA!**
- Heute bis 18.30 Uhr bei uns bestellt – telefonisch, per Fax, Email oder APP
- am nächsten Vormittag geliefert!

Fragen Sie uns!

P

Parkplätze vor Ort

Vorbestellung per App

Eching – im REWE-Markt

Schlesier Straße 4-6, 85386 Eching
Telefon 089 - 319 04 930
Telefax 089 - 319 04 933
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 8:30 - 20:00 Uhr

www.stgeorg-bayernapotheke.de
stgeorgapoec@ool.com

ÄRZTEKALENDER

Polizeinotruf 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungsdienst 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Am Wochenende Fr. 18 - Mo. 8 Uhr, an Feiertagen am Vorabend ab 18 Uhr bis darauffolgenden Tag bis 8 Uhr

Notfalldienst der Zahnärzte April 2022

- 27.03. Dr. Michael Garreis
Stadtplatz 2, 85368 Moosburg
Tel. 08761 / 753380
- 02./03. Dr. Gelu-Mihai George
Bahnhofstr. 6, 85368 Moosburg
Tel. 08761 / 2349
- 09./10. Dr. Florian Braun
Moosburger Str. 3, 85406 Zolling
Tel. 08167 / 1510
- 15./16. Dr. Kai Sesselmann
Karf Freitag Ottostr. 1, 85386 Eching
Tel. 089 / 3196867
- 17./18. Dr. Joachim Thummerer
Ostern Erdinger Str. 32, 85356 Freising
Tel. 08161 / 82828
- 23./24. Dieter Hasenkopf
Bahnhofstr. 2, 85354 Freising
Tel. 08161 / 13161

Der zahnärztliche Notfalldienst gilt von 10.00 - 12.00 und 18.00 - 19.00 Uhr. In dieser Zeit muß der Zahnarzt in der Praxis anwesend sein. Ausserhalb dieser Sprechzeiten besteht für den Notfallarzt Ruf- und Behandlungsbereitschaft.

www.wein-und-more.de

Italien
Lugana 0,75l



Öffnungszeiten:
Fr. 14 - 18 und Sa. 9 - 13 Uhr
Frühlingsr. 16 Eching 089/319 028 71

Notfalldienst der Apotheken Die diensthabende Apotheke erfahren sie über die Rettungsleitstelle Telefonnummer

0800-0022833

(gebührenfrei vom Festnetz)

Sie können sie aber auch am Aushang der Apotheken ersehen oder über den Anrufbeantworter der Götz-Apotheke Eching erfragen, Tel. 089/ 3192119, und im Internet unter

www.aponet.de/notdienst

Für Eching ist die Rettungsleitstelle Erding zuständig

TERMINE

Katholische Kirchengemeinde

Katholisches Pfarramt St. Andreas Eching,
Tel. 089/3790 760

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Mo., Die., Do. und Fr. von 09:00 – 12:00 Uhr,
Do. von 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwoch geschlossen.

Pfarrer Martin Guggenbiller, Sprechzeiten nach Vereinbarung 089/37 90 76-17

Gemeindereferentin Helga Mörtl, Sprechzeiten nach Vereinbarung 0160/98 78 19 59

Sprechzeiten entfallen in den Ferien!

Neu-Andreas - Winterzeit

Samstag: 17.00 Beichtgelegenheit
17.15 Rosenkranzgebet für den Frieden

18.00 Vorabendgottesdienst

Sonntag: 10.00 Pfarrgottesdienst

Dienstag: 08.00 Hl. Messe

Mittwoch: 18.00 Hl. Messe, Alt-Andreas

Freitag: 08.00 Hl. Messe

Filialkirche Dietersheim: St. Johannes der Täufer keine Gottesdienste.

Gottesdienste und Veranstaltungen finden nach allgemein inzidenzabhängigen Regelungen statt. Bitte die Tagespresse verfolgen.

Freitag, 01.04.2022

19.00 Kreuzwegandacht

Sonntag, 03.04.2022

10.00 Kinder- und Familiengottesdienst

Mittwoch, 06.04.2022

18.00 Mystagogischer Gottesdienst/ 2.EI-ternabend Erstkommunionvorbereitung

Donnerstag, 07.04.2022

18.00 Kreuzwegandacht in Dietersheim

Freitag, 08.04.2022

19.00 Kreuzwegandacht

Samstag, 09.04.2022

14.00 Palmsonntag für Kinder

Sonntag, 10.04.2022 - PALMSONNTAG

08.30 Eucharistiefeier in Dietersheim und

Segnung der Palmzweige - Prozession

10.00 Alt-Andreas: Segnung der Palm-

zweige anschl. Prozession nach Neu-Andreas

10.15 Eucharistiefeier

16.00 (-17.00) Beichtgelegenheit im Pfarrsaal

Donnerstag, 14.04.2022 - Gründonnerstag

19.00 Messe vom Letzten Abendmahl, mit Chorgemeinschaft St. Andreas, Übertragung

des Allerheiligsten nach Alt-Andreas, Stille Anbetung bis 24:00 Uhr

Freitag, 15.04.2022 - Karfreitag

10.00 Kinderkarfreitag

15.00 Feier vom Leiden und Sterben

Christi, Neu-Andreas

18.00 - 19:00 Beichtgelegenheit

Samstag, 16.04.2022

21.00 Feier der Osternacht in Dietersheim

Sonntag, 17.04.2022 - Hochfest der Auferstehung des Herrn - Ostersonntag

05.00 Feier der Osternacht mit Speisensegnung

10.00 Eucharistiefeier, mit Speisensegnung

anschl. Ostereiersuchen im Pfarrgarten

Montag, 18.04.2022 - Ostermontag

10.00 Festgottesdienst mit Chorgemeinschaft St. Andreas und Orchester

Sonntag, 24.04.2022

10.00 Wortgottesfeier in Dietersheim, Kinder- und Familiengottesdienst

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eching

<https://www.magdalenenkirche.de>

Pfarrer Markus Krusche: Tel.: 089/319 49 59

(Pfarramt), 089-318 52 298 (Pfr Krusche)

Pfarrerin Maral Zahed: Tel.: 08166/5824592

Pfarramt: Mo + Mi 10-12 Uhr, Do 17-19 Uhr

Danziger Str. 17, 85386 Eching,

Tel. 089/319 49 59, Pfarramt.Eching@elkb.de

TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge
Bestattungstradition seit 1844

„Vielen Dank,
dass Sie mir in dieser
schweren Zeit geholfen haben.“

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor schwere Aufgaben. Wir gehen gern gemeinsam mit Ihnen die ersten Schritte in dieser schwersten Zeit.

Wir helfen Ihnen weiter.

089 - 318 816 99

www.trauerhilfe-denk.de



Wirtsberg
Pension
& Cafe

Günzenhausen
Kirchstraße 1 b
Tel.: 0 81 33 - 917 66 72
info@pension-wirtsberg.de
www.pension-wirtsberg.de

Café geöffnet:
Samstags, Sonn- & Feiertags von 14 - 17 Uhr

ELEKTRO WAGNER

GmbH & Co. KG

Innungs-Meisterbetrieb

- Elektro-Installation für Neubau - Altbau - Umbau
- Antennen-Satanlagen
- Elektro-Fußbodenheizungen
- Beleuchtungstechnik
- Baustromanlagen
- Elektro-Speicherheizungen
- EDV-Netzwerkverkablungen
- Reparaturen

85386 Eching · Erfurter Straße 7 ☎ 089 / 3 19 26 84 · Fax 0 89/3 19 66 51

Gottesdienste im April 2022 in der ev.-luth. Magdalenenkirche, Danziger Straße 6:
Wir freuen uns, Gottesdienst mit Ihnen zu feiern - Bitte beachten Sie jedoch weiterhin unsere Auflagen:
Begrenzte Besucherzahl mit FFP2 Maske beim Betreten und Verlassen;
Hausgemeinschaften dürfen direkt nebeneinander sitzen, keine Teilnahme für aktuell COVID 19 positiv Getestete oder Personen, die unter Husten und Fieber leiden;
Bitte um Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln vor, während und nach dem Gottesdienst.
Vielen Dank für Ihre Verständnis!

- 1. April:** 19 Uhr Musik und Besinnung – Friedensgebet in der Magdalenenkirche
- 3. April:** 10 Uhr Gottesdienst (Pfr M. Krusche)
- 10. April:** 10 Uhr Gottesdienst am Palmsonntag (Pfr M. Krusche)
- Gründonnerstag, 14. April:** 19 Uhr Wandel-Abendmahl (Pfr Krusche)
- Karfreitag, 15. April:** 11 Uhr Gottesdienst mit dem Magdalenenchor (Pfr M. Schwarzer)
- Ostersonntag, 17. April:** 5:30 Uhr Osternacht auf dem Kirchplatz (Pfr M. Krusche)
11 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein im Kirchgarten (Pfrin M. Zahed)
- Ostermontag, 18. April:** 10 Uhr Gottesdienst im ASZ mit Posaunenchor (Pfr M. Krusche)
- 24. April:** 11 Uhr Bibliolog-Gottesdienst (Prädin A. Sachs)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen im Gemeindezentrum Magdalenenkirche, Danziger Str. 6:
Alle Gruppen und Kreise finden unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und der 2G - Regel statt! Es kann entsprechend der aktuellen Lage zu kurzfristigen Änderungen und Absagen kommen!
Frauenkreis: jeweils Montag, 9:30 Uhr (nicht in den Schulferien)
Gebetskreis: jeweils Montag, 20:00 Uhr
Mütter-Still-Treffen / Krabbelgruppe: Dienstag 13:30 Uhr, kontakt@kisti.info, 0160-93878947
Magdalenenchor: Mittwoch 19:30 Uhr
Posaunenchor: Donnerstag 19:00 Uhr, Kontakt A. Lösch: 089-317 41 32
Sonstige Termine:
01.04. um 19 Uhr: Musik und Besinnung - Friedensgebet in der Magdalenenkirche
05.04. um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe
Kontakt: kontakt@kisti.info, Tel.: 0160 93 87 89 47

- 06.04.** um 14:30 Uhr: SeniorInnen-Treff (je nach Infektionslage)
- 06.04.** um 19 Uhr: Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Krusche im Gemeindezentrum
- 08.04.** 16-17 Uhr: Konfi-Treff im Gemeindezentrum (2G)
- 26.04.** um 13:30 Uhr: Stillcafé, anschließend Krabbelgruppe
Kontakt: kontakt@kisti.info, Tel.: 0160 93 87 89 47
- 28.04.** um 19 Uhr: Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Krusche im Gemeindezentrum
- 29.04.** 16-17 Uhr: Konfi-Treff im Gemeindezentrum (2G)
Alle Gruppen und Kreise finden unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln und der 3G - Regel statt! Es kann entsprechend der aktuellen Lage zu kurzfristigen Änderungen und Absagen kommen!
Über mögliche Änderungen, weitere Termine und Veranstaltungen informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage: <https://www.magdalenenkirche.de/>

AA-Meeting in Eching
Evangelische Kirche Danziger Straße 6
Jeden Montag von 19.00-21.00 Uhr
Rollstuhlgerecht /Rauchfrei /
Kontakt: Hans 0175/4003436 SeniorInnen-Treff: 08.12.2021 um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum (3G+)
VdK Eching - Stammtisch des VdK Jeden 3. Donnerstag im Monat. Ausgenommen Feiertage um 15:00 Uhr im ASZ

Sport-Club Eching e.V.
Entdecke die Liebe zum Spiel
Häschen-Olympiade im Tennis für alle Kinder von 4 – 8 Jahren
SCE/ Wir, der SC Eching, veranstalten am **Ostermontag, den 18. April 2022**, um 10.00

Uhr eine „Häschen-Olympiade“ für unsere kleinen zukünftigen Tennisprofis. Alle Kinder von vier bis acht Jahren sind herzlich eingeladen, an unserem spaßigen Event teilzuhaben.
Bei unserem Programm werden sowohl spielerische als auch koordinative Aktivitäten durchlaufen, sodass für alle kleinen zukünftigen Tennisprofis etwas dabei ist. Wir setzen keine Tenniserfahrungen oder -skills voraus, wodurch wir alle begeisterten Tennis-Kids willkommen heißen.
Wir bitten Sie, eine vorausgehende Anmeldung bis zum 31. März unter folgender E-Mail-Adresse mit dem Namen und Alter Ihres Kindes zu hinterlassen, damit wir das Event bestmöglich planen können: jugendwartsce@gmx.de.
Also sehen Sie Ihren zukünftigen kleinen Tennis-Stars zu, wie sie ihre Tenniskarriere einleiten. Natürlich können Sie auch gerne das Oster-Essen in Bibis Restaurant wahrnehmen. Für die Verpflegung Ihrer Kleinen wird gesorgt.
Die Dauer unserer „Häschen-Olympiade“ ist für ca. zwei Stunden geplant, in denen maximaler Spaß für Ihre Kleinen garantiert wird.

KLEINANZEIGEN

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet - Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets
Tel.: 0 81 65 / 64 57 42 www.maith-edv.de

Für die nächste Ausgabe:

Redaktionsschluss	Mi. 06.04.
Anzeigenschluss	Mo. 19.04.
Erscheinungstermin	Fr. 29.04.

Jürgen Obermaier
Installateur- und Heizungsbaumeister
85376 Massenhausen
Mobil 0178-498 05 34 Fax 08165-6476 555
info@heizung-sanitaer-obermaier.de
www.heizung-sanitaer-obermaier.de

Sanitär
Heizung
Solar

Heizungsmodernisierung
Badsanierung
Wartungs,- & Stördienst

Qualität aus Meisterhand

NOTDIENST
0178-4980534

Nutzen Sie die Dienstleistungen und Fachhandel vor Ort! Sie haben viele Vorteile

- ♣ Sie sparen Zeit und Geld durch kurze Wege
- ♣ Sie bekommen fast alles vor Ort
- ♣ Sie haben einen persönlichen Ansprechpartner für Fragen oder eine Fachberatung
- ♣ Sie haben auch nach dem Kauf einen Berater in der Nähe
- ♣ Sie sichern den Erhalt von Arbeitsplätzen am Ort



Für Einkaufskomfort vor Ort: Statt Internet Bestellklick - Ihr Einkauf beim Fachhändler!

<p>Gothaer Wir machen das.</p> <p>Klaus Hahn Bahnhofstr. 11b - 85386 Eching 089/319 02 850 - 0162/201 89 96</p>	<p>imhof it consulting</p> <p>089/92 33 70 00 www.imhof-it.de</p>	<p>Plattig & Winklmair Vertrauens- und Abgabe Heidestraße 2, 85386 Eching marcus.plattig@plattig-winklmair.de Tel. 089/3 27 29 82 0 Fax 089/3 27 29 82 25</p> <p>Allianz</p>	<p>More Sun-Geld geht! Sparlosel-Prüfung</p>	<p>KuechenMarkt ...schnell gut gespart!</p> <p>Freisinger Str.1 Tel. 08165/6476-0 www.kuechen-markt.de</p>	<p>SCHWARZ WER BRINGEN FARBE IN DRUCK</p> <p>Telefon: 089 / 319 769 - 0 www.reprodruckschwarz.de</p>
<p>Freisinger Bank eG Volksbank-Raiffeisenbank</p>	<p>KRIN REINIGUNG</p> <p>Untere Hauptstr. 9</p>	<p>BÖHM & COLLEGEN RECHTSANWÄLTE - PATENTANWALT</p> <p>Untere Hauptstraße 2 85386 Eching Telefon 089/32714713 www.boehm-collegen.de</p>	<p>BIO Volet DER FEINE BIONMARKT</p>	<p>Metzgerei - Imbiss Malik</p> <p>Oberer Hauptstr. 2, 85386 Eching Tel. 089/362 310 Ihre Metzgerei in Eching</p>	<p>DENSO</p> <p>Freisinger Str. 21 85386 Eching Tel. 08165/9 44-0 www.denso-europe.com</p>
<p>PaLoTi PAKETE • LOTTO • TICKETS</p> <p>Bahnhofstr. 4b Tel. 089 319 53 32</p>	<p>emobay ELEKTROMOBILE BAYERN</p> <p>089/470 877 16 www.emobay.de</p>	<p>Fahrschule i-start start drive, start life</p> <p>089/374 99 090</p>	<p>HS Haus & Sicherheit Michael Schöttli Heim & Haus Produkte</p> <p>Telefon: 089-379 399 73 kontakt@haus-sicherheit.info</p>	<p>ALTER WIRT ECHING</p>	<p>Steiger Georg Steiger GmbH</p> <p>Freisinger Str. 3b - 85386 Eching Tel. 08165 / 908 780 0 info@steiger-entsorgung.de www.steiger-entsorgung.de ENTSORGUNG RECYCLING TRANS- PORT CONSULTING</p>
<p>GOTZ Die Apotheken</p> <p>Eching Untere Hauptstr. 5 089/3192119</p>	<p>BSS Software</p> <p>www.bss-innosoft.de</p>	<p>Mileana</p> <p>Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600</p>	<p>HS Motorsport & Kfz-Technik</p> <p>089/37001723</p>	<p>In Wald Rücken- & Gelenkzentrum</p> <p>Heidestr. 4 Eching 089/23057567</p>	<p>WOHNSTIL GmbH Küchen und mehr</p> <p>Beratung, Planung und fachgerechter Einbau www.wohnstil-wegler.de</p>
<p>ST. GEORG-APOTHEKE</p> <p>Schlesier Str. 4 089/31904930</p>	<p>FAHRSCHULE BURGLECHNER Eching, Bahnhofstr. 4 www.fahrschule-burglechner.de</p>	<p>E.GENSBERGER GMBH MEISTERBETRIEB Fachgerechte Bausanierung</p> <p>089/3192596 www.fliesen-gensberger.com</p>	<p>Alte Ziegelei 16 Günzenhausen</p> <p>www.sprachkulturkueche.de</p>	<p>siju SCHICKER</p> <p>siju-schicker.de</p>	<p>Wein und More</p> <p>Frühlingstr. 16 - Eching 089/319 028</p>
<p>Bahnhofstraße 4b 85386 Eching 089 312 862 28</p> <p>www.coiffeur-marketa.de</p>	<p>Lederhosen Manufaktur Ebenhöf Lederschneiderei Säcklerei Trachtenfachgeschäft</p> <p>089/3192769 www.lederhosen-ebenhoeft.de</p>	<p>Fischzucht & Feinkost aus Eching</p> <p>Fischhof Nadler</p> <p>08133 / 6467</p>	<p>WEKO Küchenfachmarkt</p> <p>www.weko-kuechenfachmarkt.de</p>	<p>Jakob Setzwein Praxis für Physiotherapie, Rehabilitation und Osteopathie</p> <p>Bahnhofstrasse 4 Tel. 089/3196600</p>	<p>Whisky Cult THE TREE HOUSE</p> <p>Bahnhofstrasse 4, 85386 Eching www.whiskycult.one</p>
<p>dibauco Energie - Geotechnik www.dibauco.de</p>	<p>EHO Apotheke Befundschreibung, Rezept & Polsterung</p> <p>Bahnhofstr. 4b Tel. 089/319 40 55</p>	<p>FORUM VERLAG</p> <p>08271.5516</p>	<p>...mehr als Bad und Heizung</p> <p>JANSEN - GMBH HAUSTECHNIK</p> <p>WÄRME SERVICE SOLAR BÄDER KUNDENDIENST</p>	<p>San Remo</p> <p>Bahnhofstr. 9 - 85386 Eching Tel. 089/219 11 97 www.restaurant-san-remo-eching.de</p>	<p>Wohn- und Gartenaccessoires</p> <p>Petra Huber Sternstr. 4 Günzenhausen</p> <p>www.artemundmobile.de</p>
<p>OLYMP 089/327 100</p>	<p>Gemeinde Eching</p> <p>Fürholzener Str.14 Tel. 089/319 00 00 www.eching.de</p>				